

Wiesbadener Tagblatt.

40. Jahrgang.

erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: In Wiesbaden und den Landorten mit Brief-Expeditionen 1 Mk. 50 Pf. durch die Post 1 Mk. 60 Pf. für das Sierthafte, ohne Beleggeld.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Die einspaltige Zeitzeile für lokale Anzeigen 15 Pf., für auswärtige Anzeigen 25 Pf., — Reclamen die Zeitzeile für Wiesbaden 50 Pf., für Auswärts 75 Pf., — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

12,000 Abonnenten.

Nr. 380.

Dienstag, den 16. August

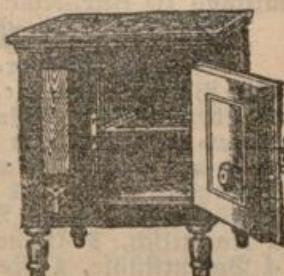
1892.

„Gebrannten Kaffee“

in ganz vorzüglicher Qualität dem Preise entsprechend à 1 Mk. 30, 1 Mk. 40, 1 Mk. 50, 1 Mk. 60, 1 Mk. 70, 1 Mk. 80 per 1/2 Kilo, sowie grosse Auswahl in rohem Kaffee billigst empfiehlt Kirchgasse 49. Ph. Schlick, Kaffee-Handlung und -Brennerei. 14212



für complete Haus- und Küchen-Einrichtungen.
Permanente Ausstellung kunstgewerblicher Gegenstände.



Zur Saison empfehlen wir unser großes Lager in
Eisschränken,

eins- und zweitürig, nach den neuesten Constructionen gefertigt, mit herausnehmbaren Eisfächern und Waferablaufbahn, mit Zin- und Glaswänden.
Ferner: Automatische und amerikanische Eismaschinen,
Eisengeschänke, Drahtglocken, Drahtvögel etc. etc.

Besonders machen wir noch auf unsere reiche Auswahl in
emaillirten Hochgeschirren,
grauer und blau-weißer Emaille, aufmerksam.

9754

Adolf Berg,

Kirchgasse 51. I. Et.

Auctionator und Taxator.

Bureau für Feuer-, Lebens-, Unfall- und Glas-Versicherung. 489

Versteigerungslotafel

von

Wilhelm Klotz,

8 Mauergasse 8.

Täglich Besichtigung der Sachen und Freihandverkauf.
Auktionen und Versteigerung von Sachen unter
conlanten und billigen Bedingungen. Gegenstände
zum Versteigern können täglich zugebracht, auf
Wunsch auch abgeholt werden. Uebernahme ganzer
Einrichtungen, Nachlässe und Waarenlager auf
eigene Rechnung. 380

August Weygandt,

Langgasse 8.

Specialität:

Hemden nach Maass.

Eigene Fabrikation.

14214

L. Stemmler,

Juwelier,
Goldgasse 2,
vis-à-vis d. Häfnergasse,
empfiehlt sein

grosses Lager

in 13065

**Juwelen, Gold- und
Silberwaaren.**

Allerbilligste Preise.

Feinste Ausführung im
eigenen Atelier.

Für Briefmarken-Sammler.

Verkaufe Marken aus meinem Album, sowie von meinen Doubleten
zu billigen Preisen. Ankauf von Gouvernen, wie Marken. 4902

G. R. Engel, Spiegelgasse 6.

Sonnenberger Kirchweihe!

Sonntag, den 21., Montag, den 22., u. Sonntag, den 28. d. M., findet das diesjährige

Kirchweihfest

statt. Die Versteigerung der Plätze für Verkaufsbuden erfolgt Mittwoch, den 17. August, Nachmittags 5 Uhr. 356

Die Bürgermeisterei.

Die Arbeiten zur Erneuerung des Verwuhes und Müntrichs am Schulhause in Erbenheim sollen öffentlich, im Wege des schriftlichen Angebots, vergeben werden.

Dieselben sind veranschlagt:

Lücherarbeit zu 598 M.

Glaser- und Schlosserarbeit zu 450 M.

Unternehmungslustige wollen ihre Angebote versteigert an den Unterzeichneten, auf dessen Geschäftszimmer auch die Kostenvorschläge und Vergebungsbedingungen zur Einsicht offen liegen, bis spätestens zum 25. August er., an welchem Tage Mittags 12 Uhr die eingegangenen Angebote in Gegenwart der erschienenen Ausbeter eröffnet werden, portofrei einhenden. 352

Erbenheim, den 12. August 1892.

Der Bürgermeister.

Born.

Heute Dienstag,

Vormittags 10 Uhr, versteigern wir im

Rheinischen Hof,

Ecke der Mauer- und Rengasse,
Ein Bett mit Rahme, 3-theil. Matratze, Keil, Deckbett und 1 Kissen, 1 dito mit Strohjack, Unter- und Deckbett und Kissen, 1 eis. Bettstelle mit 3-theil. Matratze, Deckbett u. Kissen, 1 Kussb.-Kommode, 1 zweithür. Kleiderschrank, 1 Küchenschrank, 1 Anrichte, 1 Wasch- und 1 Nachtisch, 1 Eichen-Tisch, 1 Küchentisch, 4 Patentstühle, 1 Regulator, 3 große Hängelampen etc.

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung. 410

Sämmliche Gegenstände waren nur kurze Zeit im Gebrauch.

Reinemer & Berg,

Auctionatoren und Taxatoren.

Büreau: Michelsberg 22.

Nachlass-Versteigerung

Morgen Mittwoch, den 17. August, Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich zufolge Auftrags in meinem Auctionssalze,

5. Wellrikstraße 5,

Nachverzeichnung:

zwei hohe Nussbaum-Bettstellen mit Sprungrahmen, prima Nussbaum-Matratzen und Keil, 1 Mahagoni-Bettstelle mit Sprungrahme und Keil, 1 Waschkommode, 1 Waschtisch, Nachtische, Pusse, Kleiderschränke, eine gespriezte Plüschgarnitur, 1 Sopha mit 6 Stühlen, einzelne Sofas, 4 Salontische, 2 Trumeau mit Spiegel, Stühle, Chaiselongues, einzelne Sessel, Leinwandbilder, Aufsatz- und Stahlstühle, Regulatoren, Standuhren, Deckbetten, Blumeneu, Vorhänge, Portieren, Gallerien, Küchenschrank, Küchentisch, Spiegelschrank, 2 Waschmaschinen, eine große Parthei-Haus- und Küchengeräthe.

Der Zuschlag erfolgt ohne Rücksicht der Taxation.

Karl Kaltwasser.

Büreau und Versteigerungssalze: 5. Wellrikstraße 5. 391

Prima Saatroggen

in auf Hofgut Gelsberg bei Wiesbaden der Tonner zu neun Mark fünfzig Pfennig abzulassen.

Große Möbel- und Waaren-Auction.

Heute Dienstag, den 16. d. M., Vormittags 9½ u. Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich wegen Abreise verzeichnete Möbel und Waaren im

Römeraal, Dohheimerstraße 15,

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung, als:

Zwei elegante Schlafzimmer-Einrichtungen bestehend aus je 2 Betten mit hohen Häupten 1 eleg. Waschtoilette, 2 Nachttische, 1 Spiegelschrank, 2 Handtuchhalter, 1 Salontisch, 5 Salontische, 3 vol. Kleiderschränke, 15 lac Kleiderschränke (1- und 2-thürig), 6 Kussb. und Tannen-Waschkommoden, 10 verschiedene Nachttische mit u. ohne Marmorplatten, 7 verschied. Kommoden, 3 Kussb.-Consoles, 4 Nachttische, 6 Speisestühle, 18 verschied. Stühle grohe und kleine Spiegel, 4 compl. Bettdecken und Kissen, 6 vierzellige und runde Tische, Nusshaar- und Seegras-Matratzen, Küchenschrank, Anrichte, Ölgemälde, Glas und Porzellan und verschied. Andere.

Nachmittags 2 Uhr,

kommen folgende Waaren vorrätige zum Ausgebot, als:

Portières, Manillaschlüsse, Federleinen, Schürze, große Parthei-Kragen und Manschette, Toilettenseife, Briefbogen u. Envelopps, Satzstühle, Dameu-Kleiderstöße, Cigarren-Etui, 2 Mille Cigarren etc. etc.

Der Zuschlag erfolgt ohne Rücksicht der Taxation.

Aug. Degenhardt,

Auctionator u. Taxator.

Büreau: Schwalbacherstraße 43.

XX Kohlen-Consum-Verein, XX

Büreau: Gradenstraße 2, 1, liefert nur erste Waare und richtiges Gewicht, preiswürdig. Bezug ganzer Waggons besondere Preisermäßigung.

Luftkurort Lorsbach, Taunus.

Herrlichster und best gelegener Punkt des Lorsbacher Thals.

Gasthaus zur Nassauischen Schweiz.

Villigste Pensionspreise. Saal mit Piano. Großer Garten. Amerikanische Küche, reine Weine und Biere.

J. Webersberger.

vormals Assmann.

Thüringer Nümmel-Käse

in vorzüglicher Qualität ver. Pf. 40 Pf. empfiehlt

A. Höpfner, Bleichstraße 20.

Zur Warnung!

Meinem durch Patentanmeldung geschützten Fabrikat ist bereits eine Nachahmung erwachsen, die indessen in keiner Weise den Anspruch erheben kann, meinem Fabrikat auch nur annähernd gleichwertig zu sein. Ich warne vor dem Ankauft dieser minderwertigen Nachahmung, man wolle nur den

Casseler Hafer-Cacao

verlangen, welcher meine Firma trägt.

Alexander Hausen, Cassel.

Niederlagen bei C. Acker, Postlieferant, Aug. Engel, C. W. Leber.

Teppiche, Portières, Divandecken

vom einfachsten bis hochelegantesten Genre in grösster Auswahl zu billigsten streng festen Preisen.

S. Guttmann & Co.,

Webergasse und Kleine Burgstrasse-Ecke,
I. Et., im Christmann'schen Neubau, I. Et.

856

Rein.

Für Ladnerinnen,

Mild.

Verkäuferinnen, Kellnerinnen etc.

Feinen Teint und schöne weisse Hände sind für Alle, die das Publikum zu bedienen haben, heutzutage geradezu eine Nothwendigkeit. Man empfängt, resp. man duldet z. B. nur ungern Darreichungen oder Handleistungen von unschöner, geröhrter oder aufgeschürftener Händen. Die Pflege der Haut wird dringendes Gebot und als das vorzüglichste Mittel empfiehlt sich:

Doering's Seife mit Eule

Diese ist eine unverfälscht reine

neutrale Toiletteseife

von unübertroffener Qualität, ihrer Milde wegen selbst die empfindlichste Haut nicht angreifend und daher sehr einflussreich auf

die Hölften weniger wegwashet als alle scharfen Hülleseifen, die uns ausbleiblich Röthe und Aufspringen der

Haut zur Folge haben. 96

Überall
käuflich.

40 Pf.
pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

pro Stück.

10 Pf.

Vorgerückter Saison wegen:

Waschächte Elsasser Cattune Mtr. 50 pf.
Waschächte Elsasser Batiste Mtr. 60 u. 70 pf.
Waschächte Wollmonstelines Mtr. 100 u. 120 pf.

S. Guttmann & Co.,
s. Webergasse 8. 356

Haar-Färbemittel,

einfaches und bestes Präparat, um blonde, graue und rothe Kopf- und Bart-Haare in wenigen Minuten schwarz, braun oder dunkelblond waschächt und nicht abgehend zu färben, incl. Bürstchen à 2 Mark. bei

14431
W. Sulzbach, Friseur,
Goldgasse 22.

Staub-Mäntel

in Wolle und Seide
enorm billig. 14868

Louis Rosenthal,
Kirchgasse 32, im Neubau Blumenthal.

Deutscher Hof, 2a. Goldgasse 2a.

Bei günstiger Witterung jeden
Dienstag und Samstag:

Militär-Concert.

Entree frei. 15308
G. Zimmermann.

NB. Hochseine Speisen und Getränke.



Sie finden
Kinderwagen

und
Patent-Kinder-Stühle
nirgends so billig
und in solch grosser
Auswahl als in dem

Special-Geschäft
für

Kinderwagen
u. Kinder-Stühle

von
Caspar Führer

(Inh. J. F. Führer),



im Neubau Kirchgasse 34, am Mauritiusplatz.
Wagen v. Mk. 9.50 bis Mk. 150. Stets über 100 Stück
vorrätig. Auf Wunsch Theilzahlungen.

Allein-Verkauf Original Engl. Kinderwagen der
Star Perambulator Compagnie — London.

Steigleitern, Dachpappe, Theer und Garbolineum empfiehlt billig
L. Debus, Hermannstraße 80. 15300

Um das Räumen

meines Lagers zu beschleunigen, ver-
kaufe

zu jedem annehmbaren
Preis:

Seiden-Bänder, alle Farben,
Tülle,
Schleier,
Spitzen,
Stickereien,
Volants,
Passementerien, coul. u. schwarz,
Perl garnituren,
Knöpfe,
Rüschen,
Ballayeusen,
Damenhüte,
Kinderhüte, Trauerhüte, } garnirt u. ungarnirt,
Franz. Modelle,
Blumen,
Federn, sowie alle Putz- u.
Modewaaren-Artikel.

Es bietet sich hier **jeder Dame**
Gelegenheit, sehr feine gediegene Waaren
zu **spottbilligem Preise** zu
kaufen.

13297

L. Strauss,

im Adler, im Adler,

32. Langgasse 32.

Grosse Schuh-Versteigerung.

Schuhwaaren aller Art

für

Damen, Herren und Kinder,
ein Posten

im Werthe von ca. 50,000 Mark,

lässt Herr **Ferdinand Herzog** Ende
dieses Monats öffentlich meistbietend versteigern.

Ferd. Marx Nachf.,

Büreau: Kirchgasse 2b. Auctionator u. Taxator.

15150

„Nassauer Bierhalle“,

21. Frankfurterstraße 21.

5 Minuten von der Wilhelmstraße aus. Großer schattiger Garten. Lager- und Export-Bier der Hof-Bierbrauerei Hanau. Feine Weine. Kaffee, Thee und Chocolade. Nassendster Ort für Gesellschaften und Vereine zur Abhaltung von Ausflügen u. s. w.

18522

Achtungsvoll

A. Meuchner.

Buchthal's Vanille-Zucker

für Pudding, Crème, Torten u. c.,

Packet 10 Pf.

Zu haben in Colonial- und Delicatessen-Geschäften.

Gefärbt:

F. Buchthal, Hamburg.

General-Depot für Wiesbaden Paul Wolf, Comptoir Philippstrasse 20.

15619

Natur-Schlenderhonig,

das feinste, was es gibt, bei 8 Pf. netto 7 M. 25 Pf. franco
Evers, Zimt, Zevener, L. Hilde. (M.-No. 881) 81

Feinste Tafelbutter!

in täglich frisch gestochener Ware empfiehlt

Dampfmolkerei Marienhof,

Verkaufsstelle: Rengasse 1.

Depots bei: C. Brodt, Albrechtstraße,

Hech. Neef, Rheinstraße,

Kühn & Glasenapp, Taunusstraße,

zum Molkereipreise. 15424

25 JÄHRIGER ERFOLG

15 EHRENDIPLOME
18 GOLDENE MEDAILLEN



VERKAUF IN DEN APOTHEKEN
UND DROGUEN-HANDLUNGEN

85

Ich zahle ausnahmsweise gut!
und kaufe fortwährend abgelegte Damen-Kostüme, Herren-Kleider, Schuhe, Stiefel, Militär-Effeten, Waffen, Betten, altes Gold u. Silber, Cylinderhüte u. c. Auf Bestellung komme pünktlich in's Haus.

S. Landau. Siegergasse 31.

Möbel. Teppiche u. dgl. mehr bezahlt am besten 14239
G. Jäger, Michelsberg 20.

Ausnahmsweise besser als andere zahle ich für getragene Herren- und Damen-Kleider, Möbel, Pfandscheine u. c. Bei Bestellung per Post komme pünktlich in's Haus.

A. Kneip. Hellmundstraße 31.

Gebrachte Möbel.
Teppiche und alte Sachen kaufe ich stets zu den höchsten Preisen.

A. Reinemer. Adolfsstr. 5. Bestellung bitte per Postkarte. 15606

Ein großer Glasvitrinenschrank,
sowie eine Theke, mit Marmor oder ohne Marmor, zu kaufen gesucht.
Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 15671

Das Obst

von großen und kleinen Baumstüden wird zu kaufen gesucht von
Franz Daniel,

Säumergasse 14.

Seere Seltensfrüchte zu kaufen ges. Woz f. d. Tagbl.-Verl. 15691

Verkäufe

Ein in bestem Betriebe stehendes Mineralwasser-Geschäft mit großer festster Kundenschaft nebst nachweislich gut rentablem Nebengeschäft zu verkaufen. Offert. u. **R. L.** 222 im Tagbl.-Verlag niederzulegen. 15659

Gute Existenz.

Nachweisbar sehr rentable Käseherre (mit Concession) ist mit Inventar und Waaren-Vorrath umständig halber zu verkaufen. Zur Übernahme sind ca. 14-1500 M. erforderlich. Offerten unter **R. R.** 346 an den Tagbl.-Verlag.

Zehnendes alrenommiertes j. Geschäft ist w. Kränklichkeit sofort zu einer zuverl. Dame abzutreten. Kein Laden. **U.** u. **Z.** 2244 hauptpost.

Schrod. ganz neu, billig zu verkaufen Nerostraße 46, 1. Et.

Platinos, mehrere gebrauchte, aus berühmten Fabriken, schon von M. 200 an, sind zu verkaufen bei 10881

R. Matthes Jr. Webergasse 4.

Plüscht-Garnituren, Sophie und 4 Hessel 195 M., in jeder Farbe. **R. L. Lendl.** Möbelgeschäft, Marktstraße 22, 1. Et.

Zweifachlaf. Bett mit einer zusammenlegbaren Bettstelle, sowie eine Waschmaschine billig zu verkaufen Bleichstraße 24, 1. 15604

Billig zu verkaufen: 1 Federkissen, 1 Sprungrahme, 1 bequemes Sofa, 2 Stühle. Orientenstraße 18, Part. r. 14027

Schönes Canape mit 3 Polsterstühlen (neu) billig abzugeben Gemeindebadgälichen 7, 2. Et. 1. 15609

Gebr. Canape für 20 M. zu verl. Albrechtstraße 50, Rth. 1. 16119

Große und zweifachl. Kleider- und Studentenmöbel, Kommode, Waschkommode, Bettstelle, Brandkiste, Nachttische, Tische, Anrichte und Küchenbretter zu verkaufen Schachstraße 19, Scorerer Thurn. 15659

Ein großer zweithüriger Mahagoni-Spiegelschrank mit Spiegelauflage preiswert zu verkaufen Albrechtstraße 16, 1. 15653

Ein großer Spiegel m. vergold. Rahmen, eine Konsole m. Marmorplatte und ein Mahag.-Buffet sind billig abzug. Moritzstr. 13, 1. 15683

verschiedene Haus- und Küchengeräthe sind Wegzugs halbe billig zu verkaufen Röderstraße 31, 3. Et. 14913

Abreise halber sofort verschiedene Möbel zu verl. Röderstr. 31, Part.

Geldkästen, 8 Stück verschiedener Größe, per sofort billig zu verl. Röd. im Tagbl.-Verl. 15650

Kassenschrank mit Stahlpanzer-Treppor billig zu verkaufen. Röd. im Tagbl.-Verlag. 1117

Billig zu verkaufen 2 Schränke, Tische, Nachttisch, et. Flaschengestell und verschiedenes Albrechtstraße 15, 1. 15575

Ein 1-st. Kleiderschrank, 1 Tisch, 1 Tisch mit Rüssel (Schreibtisch), 1 großes Regal, 1 kleines Stehpultchen zu verkaufen Helenenstraße 10, Part., Samstags und Mittwochs von 3-7 Uhr. 15575

Ein Küchenschrank, 1 Schreibtischmode, 1 Waschstisch, 1 runder Tisch zu verkaufen Querstraße 1, 1. Et. links. 15633

Theke mit Marmorplatte zu verkaufen Michelberg 21. 10165

Ein Einschänner-Wagen mit Kasten und Leitern zu verkaufen Wellstraße 22. 15271

Eis- oder Milchwagen zu verkaufen Hellmundstraße 37. 15258

Zu verkaufen

ein gut erhaltenes seines Sitz-Kinderwagen u. ein Ruhbaum-Herren-Schreibtisch mit Aufsatz Mainzerstraße 44, im 1. Stock. 2306

Packkisten zu verkaufen Marktstraße 22. 2306

Packkisten billig abzugeben. 15607

Buchhandlung von Moritz und Münzel.

Ecke der Wilhelm- und Taunusstraße.

Gelegenheitskauf für Offiziere.

Zwei noch sehr gute **Reitsättel** mit vollständigem Baumzeug, Filzdecke, Chabracques, Packtäschchen, Hosentaschen, Halster, Kniekappe. Sammiges Baumzeug eignet sich nur für Offiziere. Näh. bei

Philippe Bender. Jahnstraße 19.

Ein eingemauerter, gut erhaltenes **Herd** billig zu verkaufen. 15616

J. Rapp. Goldgasse 2.

Einmachfässer jeder Art zu haben beim

Stüber **Dorn.** Frankfurterstraße 16.

Billig zu verkaufen: altes **Bauholz**, Dachsparren, Gartensparren, Stielholz, 2 eiserne Säulen, 3,50 Mtr. lang, 0,20 Emtr. Durchmesser, sowie Eichen-Dielen, 0,3 Emtr. dic. Näh. bei

Adam Färber. Feldstraße 26.

Zimmerpäne sind farrenweise zu haben **Hellmundstraße** 25, Part. links.

Zwei Brände **Bachleine** (Mantelösen) zu verkaufen **Helenenstraße** 10

Partie.

Zwei Brände **Bachleine** (Mantelösen), an der **Abfahrt**, zu verkaufen. Näh. Kirchgasse 44.

Zwei Brände **vorzüglicher Feldbrandsteine**, ca. 200,000 Stück, sind im Brand, sowie ausgesägt preiswürdig abzugeben. Näh. bei

Carl Gläser. Waldstraße. 14433

Ein Brand (229,000) **Feldbrandsteine**, sehr gut gebrannt, auf guter **Abfahrt** vor dem **Schersteiner Weg**, preiswürdig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Ein Brand gut gebrannter **Bachleine**, 171,000, gute **Abfahrt**, zu verkaufen. Näh. **Platterstraße** 10.

Eine Grube **Wist** zu haben **Schachtstraße** 16.

Eine gute **Ziege** zu verkaufen **Blücherstraße** 22. 2 St.

Ein schöner ichw., sein dreschter **Wundertier**, prammt, ist zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Ein jung. Mann sucht Übernahme von schriftl. Arbeiten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15692

Alle **Schuhmacherarbeiten** werden schnell und billig beorgt, Herren-Schuhsohlen und Flec M. 2,70, Frauen-Schuhsohlen und Flec M. 2.

J. Endrich. Schwabacherstraße 47, 3. St.

Als **perfekte Punktmauerin** empfiehlt sich den geehrten Herrschäften

J. Kühne. Dogheimerstraße 18, Mittelbau Part.

Für Damen.

Kostüme werden elegant und gut liegend bei reeller u. prompter Bedienung angefertigt. Näh. **Wörthstraße** 3, Part. 15526

Für Damen!

Kleider werden billigst angefertigt; gedrucktes Kleid M. 2,50, Hausskleider M. 3,50, Kostüme von 8 M. an.

Marie Hildebrand.

Kleidermacherin. Jahnstraße 5.

Damen-Kleider

werden geschmackvoll und modern zu halbem Preise angefertigt bei

Franz Kendant Meyer. Friedrichstraße 47, 3.

Eine **Meidermacherin** von **Neu-York** empfiehlt sich den geehrten Damen in und außer dem Hause Adlerstraße 51, 2 St.

Maschinennäherei jeder Art wird schnell und billig beorgt, auch werden **Anopstöcher** sehr schön angefertigt Abelhaidstraße 23, Stb. Part.

Büglerin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Das selbst wird auch Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen. Näh. **Frankfurterstraße** 6, Part.

Ein Bügelmädchen sucht Privatkunden. **Gärtelstraße** 1, Part.

Die Annahme-Stelle meiner
Färberei,

Wasch- und chem. Reinigungs-Anstalt
befindet sich jetzt bei

Aug. Weygandt,
Langgasse 8. 15501

Th. Schütte.

Handschuhe werden schön gem. u. ästhet. gefärbt **Weberg** 40. 15175

Eine langjährige **Wäscherei** sucht Wäsche zum Waschen u. Bügeln für Private und Hotels. Näh. **Adlerstraße** 49, Part. 14098

Wäsche u. **Wägeln** w. angen. **Helenenstr. 15, Stb. 3.** 15594

Ich suche noch einige Damen zum Frühren (Monat 2 M.). Friedrichstraße 37, Thoreingang, Hof rechts.

Abreibungen und **Massage** für Herren und Damen à Person 50 Pf. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15545

Worben hiermit **Jedermann**, unserem Sohne **Heinrich Eimas** zu leihen oder zu borgen, indem wir für nichts lasten. Joseph Weber und Frau

Heiraths-Gesuch.

Ein **Beamter**, 45 J., ev., sucht als **Lebensgefährtin** eine gebild. Dame von sanftem Charakter u. bescheidenen Ansprüchen. Einiges **Bermögen** erwünscht. Gesl. Off. unter **K. O. 396** an den Tagbl.-Verlag.

Bau-Büreau von Heinr. Mauck,

Architekt,

Loniensstraße 21.

Herstellung von Zeichnungen zu Hochbauten jeder Art, als: Wohn- und Geschäftshäuser, Villen, Hotels, Umbauten etc.

Ausführung von **Entwässerungs-Plänen**, Quichten, Kostenberechnungen und Abrechnungen.

Langjährige Praxis. Mäßige Honorarberechnung

Faulbrunnenstrasse 6, II. **Faulbrunnenstrasse** 6, II.

Gustav Brode. 23028

Klavierstimmer und Instrumentenmacher,

übernimmt **Stimmungen** und **Reparaturen** unter **solider Ausführung.**

Ein **Tapezierer** empfiehlt sich zu allen Arbeiten in und außer dem Hause gegen billigen Taglohn. Zu ertragen **Mauergasse** 10, Meyerladen.

Großer Ausverkauf

der

Ihren-, Gold- und Silberwaaren-Handlung

von

E. Bücking, Goldgasse 20.

Vedentend ermäßigte Preise. — Gute und reelle Bedienung zugesichert.

14174

Lokal-Sterbe-Versicherungs-Kasse.

Mitgliederstand: 1625. — Sterberente: 500 Mark. 320
Annahme gefunder Personen (auch aus dem Landkreise Wiesbaden) zu jeder Zeit. Anmeldungen bei Herrn Bücking, Hellmundstraße 45.

Große Gewinne, keine Risten.

Frts. 2,000,000, 1,000,000, 500,000, 250,000, 100,000, 50,000, 20,000 und zahlreiche Nebengewinne ohne Abzug, sofort in Gold zahlbar, sind auf 100 Preiss. Prämien-Obligationen der Stadt Varletta zu gewinnen.

Jährlich vier Ziehung.

Nächste Ziehung am 20. August.

Keine Risten. Jede Obligation ist mit 100 Francs = 80 Mark rückzahlbar, behält außerdem beständig das Recht, an allen Gewinnziehungen Theil zu nehmen; wird daher durch erzielte Treffer nicht entwertet und 1 Los hat die Chance, zahlreiche und enorme Gewinne zu erhalten. Abgestempelte Lose, welche in ganz Deutschland erlaubt sind, offeriere ich zu M. 58 das Stück gegen Baar oder Nachnahme. Um die Theilnahme zu erleichtern, verkaufe ich dieselben gegen 11 Monatsraten à M. 6.— mit sofortigem Anspruch auf jeden Treffer. Listen nach jeder Ziehung. Ziehungspläne gratis. Gefälligen Anträgen sehr bald entgegen.

Robert Oppenheim, Frankfurt a. M. 25

Erbswurst u. Suppentafeln

sollten in keinem Speisenschrank fehlen; denn sie ermöglichen jeder Hausfrau die raschste Bereitung ganz vorzüglicher Suppen. Sämtliche Sorten nur vorrätig in frischester Waare bei

A. Mollath, Michelsberg 14.

Billigste Bezugsquelle

Concept-, Schreib- u. Post-Papiere, Couverts, Einschlag-, Seiden- u. Druck-Papiere,

Ia Flaschen- u. Closet-Papiere,
Cartons, Stroh-, Leder- und Filz-Deckel,
Bureau-Einrichtungs-Artikel.

Geschäfts-Bücher

jeder Art, eigene Anfertigung und Niederlage bedeutender Fabriken.

C. A. Hetzel, Papier-Grosshandlung,

Louisenstrasse 21.

15480

Brennmaschinen und Brenneisen schon von 50 Pf. an, Welleisen, um das Haar zur neuen Frisur passend zu wellen, von 1 Mark an empfiehlt

Wilhelm Sulzbach, Coiffeur u. Parfümeur,
Goldgasse 22, nächst der Langgasse.

Kartoffeln per Kumpf 28, 30, 32, Magnum Bonum
40 Pf. Mehrgasse 37. 15521

Berantwortlich für die Redaktion: W. Schulte vom Brühl; für den Anzeigenheft: E. Rötherdt, beide in Wiesbaden.
Rotationspressen-Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Geschäfts-Aufgabe.

Der
20 Taunusstrasse 20

sich befindliche

Confections-Bazar

wird in Kurzem

„aufgelöst“

und die vorhandenen Waaren,

als:

Staubmäntel

in Wolle und Seide,

Capes

in Wolle, Seide und Spitzen,

Blousen,

Regenmäntel

u. s. w.

zu jedem irgendwie annehmbaren Preise

ausverkauft.

14585

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Nr. 380. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 16. August.

40. Jahrgang. 1892.

Vermietungen

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Kostenfreie Nachweisung von möbl. u. unmöbl. Villen u.

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 14422

Adelheidstraße 60 a, Parterre u. 3. Etage, je 8 Zimmer, Badez., Balk. u. Zubeh., auf gleich oder später zu verm., event. auch Stallung für 2 Pferde. Näh. bei dem Eigentümer, Emserstraße 20, Part. 10628

Adelheidstraße 60 b (Neubau) sind hochlegante Wohnungen von 8 Zimmern, Bade und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 60 a, Part. 7462

Bei Adelheid- und Schiersteinerstraße 2 ist eine Wohnung von 10 Zimmern, Balkonloge und Küche nebst allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 8991

Adolphsallee 25 ist das 1. Geschöß von 8 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. bei Daniel Beckel, Adolphstraße 14. 13786

Adolphsallee 31 ist die Parterrewohnung, 8 Zimmer, auf 1. October zu vermieten. Näheres 1 Tr. 7507

Biebricherstr. 25 herrschaftl. Wohnung, 8–10 Zim. mit Stallgebäude, zu verm. 13450

ist in der 2. Etage eine Wohnung, bestehend a. 8 Zimmern u. Zubehör, ver sofort od. später zu verm. Näh. bei C. Acker. 12455

Langgasse 31

eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus acht Zimmern u. Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. dasselbst 1. Et. 702

Karlsstraße 14 8 Zimmer und Zubehör, für Arzt oder Rechtsanwalt

geeignete Wohnung, zu vermieten. Näh. bei 10524

Ed. Wagner, Langgasse 9.

Nerothal 6, 2. Etage, 8 Zimmer (Balcon) nebst Zubehör

zu verm. Einzul. täglich bis 1 Uhr. 12939

Heinstraße 11, 2. St., Wohnung von 8 Zimmern, Küche und Zubehör

et. sofort zu verm. Näh. bei dem Portier des Victoria-Hotel. 15687

Heinstraße 39 eleg. Bel-Et. 8 Zimmer, 2 Balkons u. Zub., gleich od.

später zu verm. Näh. b. Eigent. Schmidt, Karlstr. 17, 2. 10925

Heinstraße 96 ist die 2. Etage, 8 Zimmer und Zubehör, auf gleich

oder später zu vermieten. Näh. Heinstraße 94, Part. 10792

Unmittelbare Nähe der Wilhelmstraße.

In meinem Neubau, gegenüber dem Rathause, sind die mit

Centralheizung und Personenaufzug versehenen 3 Ober-

geschosse mit je 8 bzw. 9 großen Zimmern, sehr geräum.

Badezimmer und allem Zubehör zum October preiswürdig zu

vermieten. 13309

A. Böcher, Wilhelmstraße 24.

Pläne und kostenfreie Auskunft hierüber durch

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstraße 18.

Wilhelmstraße 14 ist die Bel-Et., bestehend aus 3 Salons, 5 Zimmern nebst allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 32, beim Hof-Juwelier Heimerdinger. 12441

In der Villa Hildastraße 5,

Höhenlage, ganz nahe bei den Kuranlagen, ist eine elegante herrschaftliche Wohnung von 11 Räumen (2 Balkone) im Erdgeschöß und ersten Stocke nebst Nutzung des großen Gartens auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 11–1 Uhr. Näh. bei Hrn. A. Dillmann, Oberlehrer a. D., Herringartenstr. 6. 14262

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adelheidstraße 54 ist die elegante Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, großer Veranda, Badezimmer, 3 Mansarden u. soustigem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. nur dasselbst Part. 6439

Adelheidstraße 60 ist die hochlegante 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, großem Badez., schönem Balkon und reichlichem Zubehör, auf gleich oder 1. Oct. zu verm. Näh. Adelheidstr. 60 a, Part. 13186

Adolphsallee 41 ist die 2. Etage mit 7 Zimmern auf den 1. October zu verm. Einzusehen v. 11 bis 1½ Uhr. Näh. Adolphsallee 43. 11824

Sieheimerstraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 11–1 Uhr. 12803

Albrechtsstraße 20 ist das 2. Geschöß von 7 Zimmern nebst Zubeh. auf 1. October zu verm. Näh. bei D. Beckel, Adolphstraße 14. 13787

Emserstraße 20, Part., 7 Zim. u. Zubehör, mit Vor- u. Hintergarten, sofort oder später zu vermieten. Näh. dasselbit. 15579

Friedrichstraße 5, Echhaus, ist die Bel-Etage, 1 Salon, 6 Zimmer und

Badezimmer, mit Erker u. Balkon und reichlichem Zubehör, der Renovit

entsprechend, sofort oder später zu vermieten. Näh. im Echladen. 11580

Friedrichstraße 9, nahe der Wilhelmstraße, ist die 2. Etage (7 Zimmer mit Zubehör), neu hergerichtet, auf gleich oder 1. Octbr. zu vermieten. Näh. Part. 13401

Göthestraße 1 C

sind Wohnungen von 7 u. 4 Zimmern nebst Zubehör zu verm. 10283

Louisenstraße 12

ist die schöne herrschaftliche Wohnung des Vorderhauses, 3 Tr., bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Badezimmer etc. auf 1. October zu vermieten. Näh. dasselbst in 1. Et. 12689

Nicolastraße 21, 2. Etage, 7 Zimm. u. Veranda u. vollst. Zubeh., auf 1. October zu vermieten. Einzuziehen von 11–12 Uhr. 11425

Nicolastraße 32 ist das 2. Geschöß von 7 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. rechts. 13789

Dranienstraße 22 ist die schöne Bel-Etage-Wohnung von 7 Zimmern Badezimmer, Balkon und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. 2 Stiegen rechts. 13756

Dranienstraße 35 ist die Bel-Etage, 7 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 14862

Dranienstraße 42 Etagen von 7 Zimmern u. Zubehör auf 1. October oder früher sehr billig zu vermieten. 11611

Rheinstraße 66 ist die erste Etage, bestehend aus 7 Zimmern u. Balkon, vor 1. October zu vermieten. Einzuziehen von 4–5 Uhr. 9946

Rheinstraße 70, 1. St., vor October 1 Salon mit Balkon, 6 Zimmer, Badezimmer, Küche, 3 Mansarden, Keller, elektrische Klingel, Gasleitung zu vermieten. Näh. bei dem Eigentümer J. Haub, Goldgasse 2a, oder Emserstraße 6, Part. 11815

Rheinstraße 30 ist die zweite Etage, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zubehör, vor 1. October zu vermieten. Näh. 1. Etage. 12477

Rheinstraße 93 ist die erste u. dritte Etage, bestehend aus je 7 Zimmern und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Besichtigung und Preismittheilung durch Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 6353

Rheinstraße 95 eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Badekabinet und Zubehör, auf 1. October zu verm. 12344

Rheinstraße 97 ist die elegante Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badekabinet, Küche und Kohlenaufzugs, Balkon nach der Straße und Garten, sowie reichlichem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. No. 95, Part. 12527

Walmühstraße 35 ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Zubehör und Gartenanbindung, auf gleich oder später billig zu vermieten. 12685

Wilhelmsplatz 9

ist die 3. Etage, 7 Zimmer mit Balkon, Badezimmer, Küche und Zubehör, vor 1. October zu vermieten. Näh. Part. dasselbst. 12687

Wilhelmstraße 3 und 5 je eine Herrschafts-Wohnung von 7 bzw. 8 Zimmern u. Zubehör, je 2 große schöne Balkone nach der Wilhelmstraße und dem Wilhelmplatz. Näh. Wilhelmstraße 3, Part. 14006

Wilhelmstraße 15, 3. Stock, ist

hochlegante Etagen-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Bad, Küche mit Zubehör, 3–4 Mansarden und mehreren Kellern, vor 1. October d. J. zu vermieten. Anzusehen täglich von 11–1 Uhr, mit Ausnahme von Mittwoch u. Sonntag. Näh. im Baubüro dasselbst. 13066

In einer herrschaftlichen Villa in der

Sonnenbergerstraße

ist sofort eine in jeder Beziehung mit allem Comfort versehene abgeschlossene unmöbl. Bel-Etage von 7 geräumigen parkettirten Zimmern und reichlichem Zubehör – complete hochfeine Bade-Einrichtung, Gastlister, Warmwasserheizung in der ganzen Etage, Doppelfenster etc. – preiswerth zu vermieten. Näh. kostenfrei durch J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 14423

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelhaidstraße 16 ist die vollständig neu hergestellte Bel-Etage, sowie der zweite Stock, bestehend aus je 6 Zimmern, Bade-Cabinet, großem Balkon etc., auf gleichzeitig oder auf 1. October zu vermieten. 12139

Adelhaidstraße 55 ist die Bel-Etage, 6 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Vormitags von 11 bis 1 und Nachmittags von 3 bis 4 Uhr. Näh. Part. 11811

Biebricherstraße, am Rondel, im Neubau, elegante Wohnungen, 6 und 7 Zimmer, Badezimmer etc., am 1. October beziehbar, zu vermieten. Näh. Filscherstraße 4, Part. 11842

Blumenstraße 6 ist die 1. Et. 6 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. 15088
Dosheimerstraße 46 (Ecke des Kaiser-Friedrich-Rings) ist eine Wohnung im 1. Stock, 6 Zimmer, Balkon, Trockenweicher und Zubehör (zwei gerade Zimmer nach vorne im Dachstock) event. noch mehr Räume dortselbst zum 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr. Näh. im Erdgeschos. 12420

Friedrichstraße 21 ist die 2. Etage von 6 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, 1-2 Speisestämmern, reichlichem Zubehör und Gartenbenutzung zum 1. October zu vermieten. Einzusehen zu jeder Zeit auf vorherige Anfrage Wilhelmstraße 42 a, 2. Et. 14005

Humboldtstraße 3 Wohnung v. 6-7 3. u. Zubeh., event. Küche im Sout., m. Gartenben. zu verm. 14456

Poststeinerweg 3 (Geissberg) eleg. Parterre von 6 Zimmern, Bade-Cabinet, Kohlenauflaufzug, 1. gr. Balkon, Zubehör, sep. Eingang (gr. Garten). Näh. das. im 2. Et. 9187

Kaiser-Friedrich-Ring 15 ist die elegante Parterre-Wohnung von 6 Zimmern, Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern und sonstiges Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst 2. Etage. 15534

Altgasse 13 ist die Bel-Etage mit 6 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 11845

Louisenstraße 33, Part., 6 Zimmer mit Zubehör, vor 1. October zu verm. 15012

Moritzstraße 15 ist ein zweiter Stock, eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör vor 1. October zu vermieten. Anzusehen von 4-7 Uhr täglich. Näh. Parterre bei Rath. 9493

Moritzstraße 31 ist die Part.-Wohnung, 6 Zimmer mit Zubehör, auf den 1. October oder früher zu verm. Näh. Eiffstraße 24, 2. 4713

Moritzstraße 39 ist die Bel-Etage, 6 Zimmer mit reichlichem Zubehör, auf sofort zu vermieten. 618

Nicolasstraße 28

ist die hochelegante Bel-Etage, bestehend aus 6 schönen großen Zimmern, Bade-Cabinet, Küche, Speisestämmern, Kohlenauflauf und sehr großem Balkon nebst allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Wegen Besichtigung und näherer Auskunft wolle man sich direct an den Eigentümer **P. Wollweber, Weinhandlung, Nicolashütte 28**, wenden. 11368

Oranienstraße 42 sind Etagen von 6 Zimmern und Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. 12757

Oranienstraße 14 freundliche Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Mansarden nebst Zubehör, per sofort preiswürd. z. verm. 7049

Pagenstecherstraße 2, Villa, Neubau, 2. Et., ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2-3 Dachställen und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **Gebr. Klein**, Pagenstecherstraße 7 und Elisabethenstraße 16. 10156

Rheinstraße 35 ist die elegant eingerichtete 3. Etage von sechs Zimmern und Badezimmer etc. vor 1. October zu vermieten. Näh. im Bütten, Part. 12058

Rheinstraße 38 ist die erste Etage von 6 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. Moritzstraße 4, Part. 11806

Wallstraße 3 a, Villa, Bel-Etage und Frontspitze, 6 Zimmer, Badezimmer u. s. w., neu hergerichtet, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Walramstraße 81, Part. 15926

Wilhelmstraße 12 ist die 3. Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, vor 1. October (ev. auch früher) zu vermieten. Näh. bei **N. Mess.** 9518

Wohnungen von 5 Zimmern.

Abeggstraße 2 elegante Bel-Et., 5 Zimmer, Küche und Zubehör, dem Kurgarten gegenüber, gleich oder später zu vermieten. 11809

Adelhaidstraße 14 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, worunter 1 Salon mit großem Balkon, Küche mit Speisestämmern, 2 Mansarden und 2 Kellern, vor 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 2. Et. 12708

Adelhaidstraße 41, 1. Et. h., ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör auf 1. October oder auch früher zu vermieten. 12708

Adelhaidstraße 57, 2 St., schöne Bohn. v. 5-6 Zimmern, nebst reichl. Zubehör, auf 1. October preisw. zu vermieten. Preis je nach Zubehör 1050 bis 1500 M. Näh. täglich von 10-12 Uhr Part. 854

Adelhaidstraße 62, 2. Etage, Wohnung, 5 Zimmer, Küche etc., neu hergerichtet, auf November oder später zu vermieten. 14584

Adelhaidstraße 77 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. Näh. Adelhaidstraße 71, Part. 930

Adelhaidstraße 77 ist die 3. Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, vor 1. October zu vermieten. Näh. Adelhaidstraße 71, Part. 1449

Albrechtstraße 11 ist eine Wohnung, 5 Z. 1 Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, auf 1. October zu vermieten. 18121

Albrechtstraße 21 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 7, Part. 18121

Albrechtstraße 22 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisestämmern und Zubehör, zu vermieten. 1190

Schöne Aussicht, Ecke der verlängerten Abeggstraße, Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Bad nebst Zubehör zu vermieten. 932

Adolphstraße 6, Part. und Stavelienstraße 18, Part. 1145

Bachmayerstraße 8, „Villa Bizio“, eine elegante Wohnung (2. Etage) von 5 Zimmern, gr. Balkon, Küche mit Zubehör, sowie Gartenbenutzung, vor October, event. auch auf Juli zu vermieten, zu jenseits täglich von 11 Uhr ab. Näh. das. u. Philippssbergstr. 8. 83

Bieckstraße 2 ist die Bel-Etage, 5 große Zimmer mit Zubehör, zu geteilt, vor 1. October zu vermieten. Näh. Part. 15

Bieckstraße 5 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, gleich oder später zu vermieten. 26

Dozheimerstraße 11, Parterre oder Bel-Etage, 5 große Zimmer, Balkon auf 1. October zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 143

Dozheimerstraße 12 ist die Bel-Etage, 5 große Zimmer, Balkon mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 11 bis 12 Morgens und 3 bis 5 Uhr Nachmittags. Näh. Parterre. 120

Dozheimerstraße 17, 1. St., 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 128

Elisabethenstraße 10

ist das Hoch-Parterre, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, reichl. Zubehör u. Gartenbenutzung, zum 1. Octbr. zu vermieten. 187

Emserstraße 2, 2. Et. r., 5 Zimmer und Zubehör zu vermieten (Gartenbenutzung). Näh. daselbst. 71

Emserstraße 45 freundliche Hoch-Parterre-Wohnung halb vermiethen, Salon, 4 Zimmer u. Küche nebst 2 Zimmern als Kammer. Näh. 1 St. 35

Faulbrunnenstraße 12 (Ecke) Wohnung von 5 Zimmern zu vermieten. Anzusehen von 3-6 Uhr. 89

Friedrichstraße 33 elegante 2. Etage, 5 Zimmer mit Zubehör, pro 1. Oct. c. zu vermieten. Bei beschein. Dienstags u. Freitags von 10-12 Uhr. Näh. 1 Et. r. 127

Villa Geisbergstraße 44a, mit schöner Aussicht, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon nebst Zubehör und Gartenbenutzung zu verm. Näh. das. 18121

Göthestraße 9 das Parterre-Logis, bestehend aus 5 Zimmern mit allen Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 128

Göthestraße 13, Neubau, Sonnenseite, elegante Wohnungen von je fünf Zimmern, Balkon u. reichlichem Zubehör per 1. October od. früher zu vermieten. Näh. daselbst. 140

Helenenstraße 1 ist eine Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, 1. October zu verm. Näh. 1 St. 122

Helenenstraße 11 ist die Wohnung im 1. Stock, besteh. aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. October zu vermieten. 122

Heumundstraße 24 Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde, im 2. Stock auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 9-12 und von 4 Uhr ab Nachmittags. 128

Hellmundstraße 54

ist die Bel-Etage, 5 große Zimmer mit Balkon, Küche, Mansarde und Zubehör, per 1. Oct. zu verm. Preis 700 M. Näh. im Laden. 118

Heerengartenstraße 4, 2. Etage, 5 Zimmer etc. zu vermieten. 128

Gartenstraße 9, 2, ist eine freundliche Wohnung v. 5 Zimmern mit Zubehör, Benützung des Bleichplatzes, vom August an zu vermieten. Näh. dafelbst Hinterh. 13799

Gartenstraße 7 eine freundliche Bel-Etage-Wohnung von 5 Zimmern mit Bade-Cabinet, Balkon und allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Nachfrage 2 St. h. 10950

Gartenstraße 15 ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Rheinstraße 76, Part. 12097

Gartenstraße 17, Partie: 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei 12869

C. Schweinguth, Rheinstraße 78, 2. 12701

Gartenstraße 24 eine Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern zu vermieten. Näh. Part. 14885

Gartenstraße 46, Neubau, nahe dem Kaiser-Friedrich-Platz, sind schöne Wohnungen von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. Partie. 9586

Kaiser-Friedrich-Platz 2 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern mit Balkon und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12758

Kaiser-Friedrich-Platz 14 eine Wohnung von 5 Zimmern zu vermieten. Näh. dafelbst und Dasselbststraße 5. 13724

Kapellenstraße 7 eine elegant eingerichtete Bel-Etage von 5 Zimmern, Bade, 2 Mansarden, Gas- u. Wasserleitung z. auf 1. October. 14876

Kapellenstraße 28 ist die Partiewohnung, 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Anzusehen Dienstags, Mittwochs und Freitags von 10 bis 1 Uhr. Näh. Rheinstraße 22. 14247

Kapellenstraße 33, 1. Et., 5 Z. Badez. z. Gärten, per 1. Oct. zu verm. N. Kapellenstr. 31. 6632

Villa Kapellenstraße 79

find zwei Wohnungen von 5 und 4 Zimmern nebst Zubehör für Mr. 1200 und Mr. 1000 per Jahr zu vermieten. 9528

Karlsruhe 15, Wohnung 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden und Zubehör per 1. October a. c. Näh. im Comptoir. 14846

Karlsruhe 25 Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon und Zubehör, auf 1. October oder früher zu vermieten. Näh. daf. Part. 12497

Karlsruhe 28 ist eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Vorber. Part. 10315

Karlsruhe 30 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 12894

Karlsruhe 18 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Küche (2. Et.) auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 10 bis 1 Uhr. 14268

Karlsruhe 1 ist der 2. St., 5 Zimmer und Zubehör, sofort od. später zu vermieten. 8367

Karlsruhe 28 sind drei vollständig neu hergerichtete Wohnungen, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Salon, Küche, Keller nebst allem Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. dafelbst Part. 11865

Moritzstraße 37, Part., 5 Zimmer oder 2. Etage 4 Zimmer zu verm. Näh. dafelbst 2. Et. 14893

Moritzstraße 33, 2. Etage, 5 Zimmer nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 12666

Städt. Moritzstraße 68 u. 70 (Neubauten ohne Hintergebäude) sind elegante Wohnungen, je 5 große Zimmer, Badezimmer, 2 Keller u. dergl., eventuell mit Gartenbenützung auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Fritz Rückert, Marktstraße 8, und bei Wilhelm Ziss. 11869

Müllerstraße 2, 2 Tr., Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör zum 1. October zu vermieten. Anzusehen von 11-11 u. von 4-6 Uhr. Näh. bei W. Müller, Elisabethenstraße 2. 13485

Neurostraße 21 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller (große Räume) und Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Querstraße 2, im Laden. 12912

Neurothal, Franz-Albstraße, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, event. 8 Zimmer, zu vermieten. Näh. Neurothal 6; einzuführen täglich bis 1 Uhr. 12691

Neubauerstraße 6, nahe dem Walde und Kochbrunnen, schönes Hochpartie, 5 Zimmer, Küche, Badezimmer und Mansarden mit Zubehör und Gartenbenützung per 1. October an ruhige Familie zu vermieten. Auskunft von Morgens 10 bis Nachmittags 4 Uhr. 15042

Nicolasstraße 10, 1. Etage, 5 event. 7 Zimmer mit allem Zubehör zu October über November. 11945

Nicolasstraße 10 eine 2. Etage, fünf eventl. sieben Zimmer mit Zubehör. 12157

Nicolasstraße 27 sind Wohnungen von 5 und 4 Zimmern nebst Zubehör, der Preis entsprechend, auf gleich oder 1. October zu verm. 14044

Ecke der Nicolas- und Herrgartenstraße 1, im 2. Stock, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, wovon 4 nach der Nicolasstraße, großem Balkon, 1 Troutspizimmer und allem Zubehör, auf 1. October zu verm. Einzusehen Nachmittags zwischen 4½-6½ Uhr. Näh. dafelbst im 3. Stock. 11819

Oranienstraße 8 ist die Bel-Etage und der 2. Stock mit je 5 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Partie. 11651

Oranienstraße 24 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12741

Oranienstraße 33 ist die Bel-Etage, sowohl der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern, Küche und Zubehör gleich oder später zu vermieten. 11826

Oranienstr. 40 sind Wohnungen von 5 Zimmern, Balkon und allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. dafelbst Hinterhaus Part. 7054

Oranienstraße 44 sind neue Wohnungen à 5 Zim. vermittelten. (Stein Hinterhaus). 12784

Rheinstraße 55, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, zu October zu vermieten. Näh. Part. 12894

Rheinstraße 63, Ecke der Karlsruhe, ist die Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Balkon u. Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näh. dafelbst im Laden. 11633

Rheinstraße 72 eleg. Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Wegzugs halber zum 1. Oct. zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. Näh. Partie. 13770

Rheinstraße 94 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten; auch können noch 2 Zimmer im Dachstock dazu gegeben werden. Näh. Part. 7109

Schlichterstraße 9/13 Wohnungen von je 1 Salon mit Veranda und 4 Zimmern, Bade-Cabinet, Stahlentauz. u. allem Zubehör zu verm. 9296

Schlichterstraße 12 sind Wohnungen von 5 Zim. und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. dafelbst. 8808

Schlichterstraße 20 sind 5 Z. Badez. und Zubehör, im 2. St. auf 1. October zu vermieten. Näh. dafelbst im Dachstock und Moritzstraße 15, Part. 12675

Schützenhofstraße 13 ist eine herrschaftliche Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 4 großen Zimmern, 1 Cabinet, 1 Badezimmer, Balkon und Zubehör auf 1. October d. J. zu vermieten. Näh. dafelbst auf d. Deu-Bureau im Sout. Vormittags von 10-12 Uhr. 12883

Schwalbacherstraße 25 eine Wohnung, 1. Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Veriegung halber anderweitig zu vermieten. 13785

Stiftstraße 21 Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Keller, Mansarden z. per 1. October zu vermieten. Näh. Sib. 1 St. 13455

Taunusstraße 41, Bel-Etage, elegante Wohnung, 5 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. 15898

Neubau Taunusstraße 57

zu vermieten: Bel-Etage, eine Wohnung, hochlegant, 5 Zimmer, Bad, Küche mit Speisekammer, Erker, Balkone (vorn und hinten), 1 Fremden- und 1 Mädchen-Zimmer; 2. Obergeschoss, eine ebenerdige Wohnung;

3. Obergeschoss, zwei ebenerdige Wohnungen (auch als eine mit 11 Zimmern), Kohlen- und Personen-Aufzug im Hause. Näh. beim Eigentümer E. Noos, Adelhaidstraße 62, 2. 14897

Weilstraße 3 eine schöne Wohnung mit prachtvoller Aussicht, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, per 1. October zu vermieten. 12401

Weilstraße 10 2. Etage, 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12734

Wilhelmstraße 2a ist eine elegante Herrschaftswohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, Bade-Einrichtung und Zubehör, auf 1. October 1892 zu vermieten. Näh. bei Ph. Weil, dafelbst. 12171

Wörthstraße 18 ist die 2. Etage von 5 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. 9144

In der Nähe der **Adolphsallee** (Haltestelle der Dampfsbahn) ist die Bel-Etage, best. aus fünf Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Albrechtstraße 28, Bel-Etage rechts, von 10-1 Uhr. 13446

Im Neubau Ecke der **Bachmeierstraße** (verl. Wilhelmsbergstraße) sind Wohnungen von 5 und 4 Zimmern nebst Zubehör (der Neuzzeit entsprechend eingerichtet) auf October zu vermieten (auch früher zu beziehen). Näh. Rheinstraße 83. 13191

Elegante Bel-Etage an der Adolphsallee Albrechtstraße 15, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, per 1. October c. zu vermieten. Näh. beim Besitzer C. Wirth, Albrechtstraße 6. 14822

In meinem neuen Hause **Ellenbogengasse u. Neugasse 9** ist die elegant hergerichtete

Bel-Etage-Wohnung, aus 2 Salons (Parquettböden), 3 geräumigen Zimmern, 2 schönen Mansarden z. bestehend, auf 1. October zu verm.

Anzusehen zwischen 10-1 Uhr. Näh. bei dem Eigentümer A. H. Linnenkohl, Ellenbogengasse 15. 13985

In meinem Hause **Göthestraße 13** sind Wohnungen, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Anzusehen jederzeit, eventuell Näheres bei Herrn **J. Becker**, Göthestraße 34, Parterre. 13413
A. Wolff, Architect, Bertramstraße 15.

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelhaidstraße 6 ist die Part.-W., best. aus 4 Zimmern, Küche, 2-3 Mansarden, Keller z. mit gr. Balkon und Benutzung des Borgart, auf gleich oder später zu verm. Näh. 2. Etage. 10323
Adelhaidstraße 62, Part., Wohnung, 4 Zimmer, Cabinet, Küche z., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 2 Et. 14896
Albrechtstraße 9 eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 13413
Albrechtstraße 36 eine Wohnung, 4 Zimmer mit Zubehör, an ruh. Fam. zu verm. 11934
Bleichstraße 26 schönes freundl. Parterre-Logis von 4 oder 5 Zimmern und allem Zubehör, in freier Lage, ver sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. 1. Et. 4061
Blücherstraße 20 ist die Bel-Etage und 2. Stock von 4 Zimmern und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 15530
Emserstraße 55, Hochparterre, 4 Zimmer, Küche z., Benutzung des Vors und Anteile am Hintergarten, mit Bleichplatz, auf 1. October zu vermieten. Näh. Friederichstraße 21, 1. 14491

Friedrichstraße 5, Ecke der Delaspeestraße, ist eine schöne Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus 1 Salon, 3 großen Zimmern, Küche mit Speisekammer z., zu vermieten. Näh. im Etablissement. 13975

Göthestraße 36 ist die Parterre-Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. 14881
Gustav-Adolfsstraße 7 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon und Zubehör, Verzierung halber vom 1. Sept. oder October zu vermieten. Näh. Part. 12109
Gustav-Adolfsstraße 10 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 großen und 1 kleinen Zimmer mit Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 12399
Gustav-Adolfsstraße ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, Balkon, Garten, Küche, Bade-Einrichtung, hellem Souterrainraume, Kellern, Stammern z., auf 1. Oct. zu verm. Preis 680 M. j. ohne Souterrain-Raum 625 M. Näh. Hartingstraße 4 bei Frau **Dr. v. Malapert**. 12742

Hartingstraße 6 in gutem Hause Parterre oder Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, zu vermieten. 12160
Jahnstraße 18 ist die Bel-Etage, bestehend in 4 geräumigen Zimmern nebst allem Zubehör und Garten, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **W. Nocke**, Helenenstraße 10, 1. 15571
Jahnstraße 24 schöne Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, 1 große Mansarde und 2 Keller, zu vermieten. Näh. daselbst. 14884
Ecke der Jahn- und Wörthstraße sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Karlstr. 30. 9935
Kaiser-Friedrich-Ring 4 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Cabinet, Küche u. Zubehör auf den 1. October zu verm. Näh. 1. Et. b. 12751
Karlstraße 29 eine Parterre-Wohnung mit 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. Jahnstr. 3, Part. 12415
Hirschgasse 7, 7 Zimmer, Küche z., auf gleich oder später zu vermieten. 10537

Langgasse, J. **Hirsch Söhne**, im Hause der Herrenwohnung im 3. Stock, 4 Zimmer und Küche, per 1. October zu vermieten. 12322
Lehrstraße 2 schöne Wohnung, 4 Zimmer m. Zubehör, zu verm. 14037
Lehrstraße 35 eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche für 400 M. per 1. October zu vermieten. 14248
Louisstraße 24, Mittelbau, Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. Näheres daselbst bei **Christian Beckel**. 14023

Mainzerstraße 54 b Wohnung von 4 Zimmern und Küche, ev. 4 Kammern, per 1. October zu vermieten. Näh. Victoriastraße 25, Part. 14056
Mainzerstraße 60 ist das Hochparterre, 4 Zimmer, Balkon, Garten z., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 9911
Moritzstraße 28 sind drei vollständig neu hergerichtete Wohnungen, bestehend aus 4 Zimmern, Salon, Küche, Keller nebst allem Zubehör auf gleich oder 1. October, sowie eine Wohnung aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 13978
Moritzstraße 33 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 großen Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre bei **Kratz**, zwischen 10 und 1 Uhr. 12656
Moritzstraße ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. durch d. Bureau "Dabeim", Tannus-Hotel. 14716

Oranienstraße 34 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 12608
Philippssbergstraße 4 Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **G. Oberwinder**. 14882
Philippssbergstraße 17/19 4 große freundl. Zimmer, reichl. Zubeh., viele Bequeml., auf gleich oder später preisw. zu vermieten. 13718
Platterstraße 42 (Neub.), 4 Zimm. u. Küche, auch geth., zu verm. 15560
Ecke der Ring- und Frankensteinstraße Wohnungen von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. 1770
Näh. Bleichstraße 39, 1. Et. b.

Schlichterstraße 16 ist die 3. Etage, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 10 bis 1 Uhr. Näh. Part. 11839

Schulberg 17, 1, 4 Zimmer, Küche und Zubehör vermiethen. 15405
kleine Schwabacherstraße 6 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zubehör, zum 1. October zu vermieten. 15415
Sonnenbergerstraße 11, Villa **Fischer**, ist eine unmittelbar Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kamin und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 12990
Stiftstraße 13a ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Balkon, Küche, 2 Mansarden, auf 1. October zu verm. Näh. Garten. Part. 12901
Taunusstraße 22, "Princes of Wales", sind im 3. Stock 4 geräumige Zimmer mit Zubehör zum 1. October zu vermieten. 15382
Walramstraße 13 eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 1245
Walramstraße 30 ist die Bel-Etage von 4 Zimm., Küche, Mansarde u. Keller auf 1. Oct. zu verm. Anz. tägl. v. 11-1 Uhr. 12616
Weilstraße 2 Wohn. v. 4 Zimm., Hochparterre, auf Oct. zu verm. Näh. bei **Jos. Imand**, 1. Et. b. oder **Taunusstr. 10**. 1080
Weilstraße 18 eine schöne Wohnung, 4 Zimmer mit Balkon und alles Zubehör, in freier hoher Lage, auf 1. Oct. zu verm. Näh. Sib. 12667
Wilhelmstraße 3 Frontspitzen-Wohnung, 4 Stuben und Zubehör (Geh. abhängl.), zu vermieten. 575
Elegante Parterre-Wohnung, 4 große Zimmer nebst Zubehör, zu vermieten. Näh. Kirchgasse 23, 1. Et. 928
In meinem Neubau **Wichendstraße** sind Wohnungen, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Hellmundstraße 62, 1. Et. bei **Ph. Müller**. 14292
Schöne abgeschl. Wohnung, 4 oder 3 Zimmer mit Zubehör, Gärten dazu, für ruhige Mieter. Näh. im Tagbl.-Verlag. 718

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelhaidstraße 33, Seitenb. 2. St., freundl. Wohnung von 3 Zimmern Balkon u. Zubehör auf 1. October zu verm. Anz. 9-12 Uhr. 10825
Adelhaidstraße 47, im Seitenbau, freundliche Wohnung an ruhige Leute auf sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. im Borderhaus Parterre. 1284

Adelhaidstraße 66 ist eine abgeschlossene Frontspitzen-Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf 1. October cr. zu vermieten. 1289

Adlerstraße 63 zwei Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie 1 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterh. Parterre. 1406

Adlerstraße eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. 5. Rückert, Feldstraße 10. 12120

Adolphsalze 35 ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzugszeit von 2 bis 6 Uhr. 1245

Adolphstraße 5, Hinterhaus, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küch. auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst, Borderhaus Part. 1275

Albrechtstraße 33 eine sehr schöne Wohnung, best. aus drei Zimmern mit oder ohne Mansarde, auf 1. Oct. zu verm. Näh. daselbst, Bel-Etage rechts, zw. 10-1 Uhr. 1348

Bertramstraße 5 Wohnungen von 3-4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 1312

Bleichstraße 13, Borderhaus, Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. Einzugszeit von 2 bis 6 Uhr. 1245

Bleichstraße 22, 1. Et., Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. Anz. von 10-12 Uhr. Näh. Part. 1355

Bleichstraße 33 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1313

Blücherstraße 10, Borderhaus Bel-Etage, 2 Wohnungen von je 2 und 4 Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. nebenan bei **J. Sauer**, Zimmermeister. 1374

Blücherstraße 14 (verl. Bleichstraße) sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Zubehör auf gleich zu verm. Näh. 1. Et. 469

Blücherstraße 16 sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern u. Zubehör zu vermieten. 800

Blücherstraße 24 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu verm. 14658

Große Burgstraße 12, 1. Et., Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 15028

Dosheimerstraße 58 ist die Frontspitzen-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Preis 250 Mrt. 14245

Emserstraße 71, Part., 3 Zimmer u. Zub. an kinderl. Fam. f. 900 Mrt. auf gleich zu verm. Näh. b. Eigentl. **Schmidt**, Karlstr. 17, 2. 10828

Frankenstraße 5 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. 14002
 Friedrichstraße 4 ruhig gelegene Wohnung, neu hergerichtet, nicht nach der Straße, in der 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden, 1 bis 2 Ställen re., an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre bei Kurtz. 12332
 Friedrichstraße 10 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Küche, per 1. October zu vermieten. 13720
 Friedrichstraße 29 ist eine Wohnung im Hinterhaus, 1 Stiege hoch, 3 Zimmer nebst Zubehör, zu verm. Näh. bei Jacob Blum. 15321
 Höhlestraße 30 sind Wohnungen von 3, 4 u. 5 Zimmern auf October zu vermieten. Näh. Part. r. 11171
 Gustav-Adolfstraße ist eine schöne Mansardwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. bei Ernst Kneisel. Platterstraße 12. 11635
 Hartingstraße 6, in gutes Hause, ist eine sehr schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör, desgleichen eine Wohnung im 1. Stock von 4 Zimmern und Zubehör, per 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. 1 St. 12858
 Hartingstraße 8 ist eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche und Zubehör, für 300 M. auf 1. October zu verm. Näh. 1 St. 15557
 Hellmundstraße 43 Wohnung, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, Abschluß, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12771
 Hellmundstraße 43 ist eine ganz neu hergerichtete Wohnung im Mittelbau, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 14511
 Hermannstraße 17, Wdh. 1 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 18814
 Hermannstraße 22 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Manjarde auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterh. 1 St. 12453
 Hermannstraße 24, Neubau, sind noch 2 Wohnungen von je 3 Zimmern mit Zubehör (Closet im Abschluß) auf 1. October an ruhige Leute zu verm. Anzusehen den ganzen Tag. 14677
 Joh. Preisig.

Hermannstraße 28 Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör in neuem Hause mit schöner Aussicht zu vermieten. Näh. 1 St. links. 14842
 Herrngartenstraße 3 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 10-12 Uhr. Näh. Herrngartenstraße 1, 3. 11867
Ecke Hirschgraben u. Steingasse (Neubau) sind sehr schöne abgeschlossene Wohnungen, 1. u. 2. Stock, je 3 große Zimmer mit Küche, Keller und einer großen Manjarde, im Preise von 570, 500, 520, 420 M.; ebendas. i. 3. Stock 2 Wohnung, je 2 große schöne Zimmer, Küche u. Zubehör, für 280 resp. 250 M. an ruhige Leute per 1. Oct. zu verm. Näh. Lehrstraße 23, Part. 15372
 Jahnstraße 19, 2. Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Seitenb. Part. 12780
 Jahnstraße 22, 2. St., 3 Zimmer nebst Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Karlstraße 33, 2 rechts. 12397
Jahnstraße 46, nahe dem Kaiser-Friedrich-Ring, Hinterh., sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. dasselb. 12120
 Jahnstraße 48, Neubau, sind schöne Wohnungen, je 3 Zimmer und Zubehör, per sofort oder 1. October zu verm. Näh. Part. 1. 10562
 Karlstraße 5 ist im ersten Stock eine Wohnung von 3 auch 4 nicht so großen Zimmern nebst Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. 12787
 Karlstraße 15 Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 1 evenl. 2 Manjarden und Zubehör, per 1. October zu verm. Näh. i. Comptoir. 14847
 Kellerstraße 9 ist der 2. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf October zu vermieten. Näh. dasselb. Part. 14482
 Kellerstraße 11, Gartenhaus, schöne Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör, an 1. October zu vermieten. Näh. Nerostraße 25, Laden. 14349
Kirchgasse 7, neues Hinterhaus, 2 St., 3 Zimmer, Küche, Keller, Glasabschluß, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. in der Conditorei. 9965
Kirchgasse 9, Borderhaus, schöne abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. 1. Etage links. 15548
 Kirchgasse 40 ist der 1. und 2. Stock, 3 schöne Zimmer, Küche, Keller und Manjarde, auf 1. October event. früher zu vermieten. Näheres im 2. St. 14266
 Kirchgasse 51 sind 2 Wohnungen von je 3 Z. nebst Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. 1 St. links und Jahnstraße 17, 1 St. 14458
Lehrstraße 33, nahe der Röderallee, 1. Et. 3 Zimmer auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 15041

Louisenstraße 12 ist eine sehr freundliche, im Hth. im 1. Stock gelegene Wohnung von 3 Zimmern, Küche re. an ruhige Leute zu vermieten. Näh. im Borderh. 1. St. 12688

Moritzstraße 12, Mittelbau, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Speisefammer und Zubehör auf 1. October preiswürdig zu verm. Näh. Borderh. 1 St. 13152

Moritzstraße 8 ist eine Wohnung im Hinterhaus von 3 Zimmern bis zum 1. October 1892 zu vermieten. 13726
Moritzstraße 41 Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. im 2. Stock. 12660
 Verlängerte Moritzstraße 64 (Neubau) sind Wohnungen von 3 u. 4 Zimmern, sowie ein Laden mit Wohnung, dem Komfort der Neuzeit entsprechend, per 1. October oder später zu vermieten. Näh. dasselb. bei H. Frohn oder Hellmundstraße 33, Part., im Laden. 15735
 Moritzstraße 66 (Neubau), Hinterhaus, eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Moritzstr. 62. 12184
 Nerostraße 42 Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 12720
Nerothal, Franz-Abtstraße 3 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Nerothal 6, einzusehen täglich bis 1 Uhr. 12692
Oranienstraße 8 ist eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche mit Zubehör auf October zu vermieten. 15391
Oranienstraße 35 sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. 11576
Oranienstraße 36 sind 2 Wohnungen, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör am 1. October zu vermieten. 12879
Oranienstraße 39 (Neubau) sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche sofort zu vermieten. 9762
Oranienstraße 42, Hinterh., sind sehr schöne Wohnungen von 3 Zimmern u. Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. 11609
Philippstraße 9 eine abgeschlossene Frontspitz-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Altvor. und Küche, auf gleich oder später zu vermieten. Preis 400 M. Näh. im Laden dasselb. 13737
Rheinstraße 105, 4. Stock, 3 Zimmer, Küche, Keller und Kohlenaufliege auf 1. October zu vermieten. Näh. dasselb. oder Jahnstraße 25. 13979
Röderallee 4 eine schöne Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu verm. 12821
Röderstraße 5 ist eine Frontspitzwohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 13424
Schiersteinerstraße Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, sofort zu vermieten bei Sprenger. 10849
Schulberg 15 3 Zimmer, Küche und Zubehör für gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. im Gartenbau, Part. 14493
Schwalbacherstraße 47 ist eine Wohnung im 1. Stock, sowie eine im 3. Stock, je 3 Zimmer und Zubehör, zu verm. 13406
Schwalbacherstraße 53, 3. Stock, eine schöne Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, am 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. 12888
Schwalbacherstraße 69 ist die Parterre-Wohnung von 3 großen Zimmern und Küche vor sofort oder 1. October zu vermieten. 15365
Süßstraße 1 schöne Wohnung, 3 Z. Küche u. Z. a. Oct. z. v. 13212
Tannusstraße 40 3 große Zimmer mit 2 geraden Mansarden, zu verm. Näh. dasselb. oder Lehrstraße 23, Part. 15373
Walmühlestraße 10, Bel-Etage, ist die Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör nebst Gartenbenutzung auf 1. Oct. zu verm. 14261
Walramstraße 6 eine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12576
Walramstraße 12 sind 2 Wohnungen im Borderh., vom je 3 Zimmern, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Hinterh. 1 St. oder bei D. Napp, Blücherstraße 14. 12404
Walramstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Zubehör, Abreiß. halber auf gleich oder October zu vermieten. Näh. im Laden. 15571
Walramstraße 27, Borderhaus, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Manjarde auf 1. October zu verm. Näh. Part. 14455
Ecke Walram- und Hermannstraße sind 2 Balkon-Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Manjarde und Keller, auf 1. October zu vermieten. Zu ertragen Wieselsberg 22, Bäckerladen. 15345
Webergasse 58, 1. St., Wohnung von 3 Zimmern u. Küche mit Zubehör zu verm. 13088
Weilstraße 6 eine schöne Wohnung mit 3 Zimmern und Zubehör auf sofort zu vermieten. 4108
Weilstraße 19, Borderh. 2 St., eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Z. w. auf 1. October zu verm. Näh. 1 St. 13447
Weilstraße 22 eine Wohnung, Bel-Etage, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12707
Weilstraße 29, 1 St., eine Wohnung von 3 gr. freundl. Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 14291
Weilstraße 33, 2. Et., freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Part. 11258
Weilstraße 43, 3 St., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf Oct. zu vermieten. 15527
Zu Dambachthal ist eine kleine Frontspitz, bestehend aus 3 kleinen Zimmern, Küche nebst Zubehör, an ruhige Kiecher per 1. October zu vermieten. Näh. Tannusstraße 9, im Modegefäß. 14957
 Zwe. Wohnungen, je 3 schöne große Zimmer, Küche und Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Näh. Frankenstraße 19. 12671
 Eine Wohnung von 3 Zimmern, Manjarde und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 8, 2. 1. 8875
Drei Zimmer, Küche, Kabinett und Zubehör auf den 1. Oct. zu verm. Näh. Geisbergstraße 18. 12090
 Eine H. Wohnung von 3 Zimmern u. Zubeh. auf 1. Oct. an H. Familie zu vermieten. Näh. Saalgasse 16, im Möbelladen. 12890
 Wohnung von 3 Zimmern und Küche per 1. Juli zu vermieten Wilschlags 11. 10117

Wederallee 4	schöne Wohnung (Frontspize), 2 Zimmer und Küche, auf sofort zu vermieten.	3817
Wederberg 23	finden Wohnungen von 2 Zimmern und Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Hth. 1.	12889
Schiersteinerweg 9a	ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Giebelzimmern, Mansarde, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten.	12887
Schlichterstraße 22	1 schöne Mansardewohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, an ruh. Mietern z. 1. Oct. zu vermieten. Näh. Part. 12724	12724
Schwalbacherstraße 39	Wrbh. Part., zwei große Zimmer (nach der Straße), Küche nebst Zubehör, zu Bureau geeignet, auf gleich zu vermieten.	8041
Schwalbacherstraße 49	finden im Hinterhaus, 1 St. h., 2 Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu verm. Näh. nebenan bei P. Götsel.	11871
Sedanstraße 10	Frontspize, 2 Zimmer, Küche, Keller auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Part.	14845
Sedanstraße 11	Neubau, sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Sedanstraße 9, Hinterhaus Part.	14085
Steingasse 8	e. Wohnung, 2 Z., Küche und Zubehör, auf October zu vermieten.	15419
Stiftstraße 1	Frontspize, 2 Z., Küche u. Zubeh., 1. Oct. z. v.	13210
Walramstraße 7	im Hinterhaus, 2 Zimmer und Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Borderhaus, 1 St. h.	13155
Webergasse 6	kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern mit separatem Eingang, Wasserleitung, Closet und Keller, jedoch ohne Küche, preiswert an eine oder zwei Personen zu vermieten. Näh. zu erfragen 2 Treppen.	12695
Eine schöne Dachwohnung von 2 geräumigen Zimmern nebst großer Küche und 2 Ställen an ruhige Leute auf gleich oder 1. October zu verm. Näh. Dogheimerstraße 47.	15100	
Schöne Wohnung, 2 Zimmer und Küche (Abtschlus), zu vermieten. Näh. Feldstraße 21, 1 St. r.	14728	
Wohnungen	von 2 und 3 Zimmern, Balkon und Küche, auf October zu vermieten. Näh. bei Hartingstraße 13.	14070
Wohlmerscheidt		
In meinem Neubau Westendstraße sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Balkon u. Zubehör, im Seitenbau 2 Z., Küche u. Zubehör auf October zu vermieten. Näh. Hermannstraße 26, 1 St. bei Willi. Noll.	12898	
Giebelwohnung, geräumige, 2 Zimmer und Küche mit Zubehör, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag.	14064	
Für Waschereibetrieb geeignet ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, jep. Waschküche und Bleichplatz, auf 1. October zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag.	14507	

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adelhaidstraße 23	Hof, 1 große Mansarde, Küche z. auf 1. October und 1 möbl. Mansarde sofort an stille Leute zu verm.	13091
Adlerstraße 5	ein Zimmer, Küche, Keller auf 1. Oct. zu verm.	14008
Adlerstraße 33	Dachloge von 1 Zimmer und Küche, sowie im Seitenb. 2 Zimmer und Küche nebst Zubehör auf 1. October zu verm.	15535
Bleichstraße 15	ist 1 Zimmer, Küche und Keller auf October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. 1 St. h. links.	14252
Kayellenstraße 2a	Frontspize, 1-2 Zim. mit Küche z. zu verm.	13287
Michelsberg 5	1 St. ist eine Wohnung v. 1 Zimmer, Küche u. Keller zu vermieten. Näh. im Laden.	14490
Schäfstraße 16	ist im Borderh. Part. ein freundl. Zimmer nebst Küche und Keller auf 1. October oder auch früher zu vermieten. Näh. Speccerladen.	15045
Welltriftstraße 21	ein Zimmer und Küche an eine kleine ruhige Familie auf 1. October zu vermieten.	12774
Eine Wohnung, 1 Zimmer, Kämmer, Küche, Keller und Holzstall, auf 1. October zu vermieten. Näh. Hochstraße 26.	12828	
Ein Zimmer, große Küche und Keller mit gebrauchter Waschküche und Trocken-Speicher, auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Steingasse 2.	12856	

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Karstraße 1	kleine Wohnung an ruhige Leute zu verm.	14289
Adelhaidstraße 55	ist eine geräumige Frontspize auf 1. October zu vermieten. Näh. Part.	11812
Adlerstraße 31	fl. Wohnung auf 1. September oder 1. October zu vermieten.	15827
Adlerstraße 51	zwei Logis, im Hinterh. Part., auf 1. October zu vermieten.	12754
Adlerstraße 58	kleine Dachwohnung und ein leeres Zimmer, 2 St. ver October zu vermieten.	15406
Albrechtstraße 23	find 2 neu hergerichtete Hinterhaus-Wohnungen sof. oder für später zu vermieten. Näh. Borderh. 2 St.	14504
Bahnhofstraße 20	kleinere Wohnung an eine kinderlose Familie per October zu vermieten.	14941
Biebricherstraße	Gingang Möhringstraße 2, ist eine elegante Bel-Etage auf gleich od. 1. Oct. u. eine Frontspize zu verm. Näh. Hochpart.	6455
Caféstraße 1	kleine Dachwohnung per 1. October zu verm.	14866
Gmserstraße 46	ist eine Frontspize-Wohnung nebst Zubehör an ruhige Leute per 1. October zu vermieten. Näh. No. 44, 1 St. hoch.	14880
Feldstraße 18	1 kleine freundl. Mansardewohnung, sowie ein großes Parterre-Zimmer per 1. October zu vermieten. Näh. Parterre.	14727

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelhaidstraße 16	finden im Seitenbau schöne Wohnungen von 2 Zimmern und Küche auf October zu vermieten.	13418
Adelhaidstraße 47	2 Zimmer und Küche mit Glasabschluß (Mansard) auf gleich oder später an kinderlose Familie zu vermieten. Näh. dafelbst Parterre.	13977
Adelhaidstraße 57	schöne Frontspize, 2 Zimmer nebst Zubehör, billig zu vermieten. Näh. Part.	13118
Adlerstraße 29	1 St. frdl. Wohn., 2 Z. z. a. ruh. Leute z. v.	14072
Adlerstraße 47	ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten.	14071
Adlerstraße 48	Dachlogies, 2 Zimmer u. Küche, zu vermieten.	13419
Adlerstraße 59	ist eine schöne Wohnung, 2 Zimmer und Küche, zum 1. October zu vermieten. Näh. dafelbst 1 St. links.	15330
Adolphstraße 5	Hinterh., Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten.	14292
Bleichstraße 2	Wohnungen v. 2 u. 3 Z. ver 1. Oct. z. v.	13123
Gastellstraße 9	eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.	13181

Gaulbrunnenstraße 6

per 1. October eine schöne Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zubehör, sowie eine große Werkstatt mit Wohnung zu vermieten.	14398	
Gaulbrunnenstraße 9	find im ersten Stock 2 Zimmer, Küche und Keller auf gleich oder 1. October zu vermieten. - Im Hinterhaus, 1. Stock, 2 Zimmer und Küche zum October zu vermieten.	14306
Feldstraße 20	Wrbh., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten.	14288
Feldstraße 24	1 St. ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten.	15404
Frankenstraße 21	Mansardewohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf October zu vermieten.	15345

Goldgasse 2, 2. St. eine Wohnung v. 2 Zimmern, 1 Mansarde, per 1. October zu vermieten. Preis 375 M.	1858
--	------

Göthestraße 3	find im Hinterhaus 2 Zimmer, Küche und Stammmer auf 1. October zu vermieten.	12968
Gustav-Adolfsstraße	ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie eine Mansardewohnung von 2 Zimmern zu vermieten. Näh. bei E. Neisele, Blätterstraße 12.	13127
Gelenkstraße 8	Gartenh., ist eine Mansard-Wohnung von 2 Zimmern und Küche an eine H. Familie zu verm. Näh. bei Eickel.	14888
Germannstraße 4	ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zubehör im Borderhaus auf 1. October zu vermieten. Näh. Borderhaus 1 St.	14849
Hermannstr. 26	Wrbh., 2 Zimmer und Küche zu vermieten.	13770
Jahnstraße 7	Frontspize-Wohnung von 2 Zimmern mit Küche an eine ruhige Familie zum 1. Oct. zu vermieten.	13089
Karlstraße 30	Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Stallung, sowie eine kleine Mansarde, zu vermieten.	15081
Kirchgasse 22	2 Zimmer, Küche und Zubehör im Seitenbau auf 1. October zu vermieten.	13818
Kirchgasse 27	Wrbh., eine Wohnung, 2 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten.	15332
Kirchgasse 37	2 Zimmer u. Küche p. 1. October. Näh. im Laden.	14816
Mainzerstraße 74	eine Wohnung im 1. St. mit 2 Zimmern, Küde und Zubehör sofort zu vermieten.	1129
Mehrgasse 13	eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 2 Zimmern mit Veranda, Küche und Zubehör. Näh. bei S. Baum, Grabenstraße 12.	15328
Michelsberg 10	ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, zu verm.	12907
Moritzstraße 48	im Hinterhaus, 2 Zimmer, Küche und Mansarde per 1. October oder früher zu vermieten.	14944
Moritzstraße 64	(im Neubau) sind Wohnungen im Hinterdienst des 2, 3, 4 Zimmern auf gleich oder später zu verm. Näh. dafelbst.	12661
Nerostraße 34	h. 1, abgechl. Wohn., 2 auch 3 Z. 1. Oct. z. v.	13146
Nerostraße 35	im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Mansarde auf 1. October zu vermieten.	15158
Nicolaisstraße 28	ist die Frontspize-Wohnung, 2-3 Zimmer, an ruhige Leute ohne Kinder per 1. Oct. zu verm. Näh. dafelbst 3. Et.	15044
Oranienstraße 6	Borderhaus, sind 2 große Mansardenzimmer, 1 Stube und Keller, zusammen, auch getheilt, auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 Stiege links oder Parterre.	15064
Oranienstraße 34	ist eine Wohnung von zwei bis drei Zimmern, Werkstätte und Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. dafelbst.	14024
Philippssbergstraße 2	schöne gef. abgechl. Frontspize-Wohnung, S. S. 2 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller, eventl. auch 1 Mans., an ruhige Leute auf 1. September zu vermieten.	14888
Philippssbergstraße 17/19	zwei Z. u. Küche sof. od. spät. z. v.	14983
Plätterstraße 28	eine schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten.	15102
Rheinstraße 44	Hinterh., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Borderh.	14089
Rheinstraße 58	Hinterhaus 1. St., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. dafelbst Borderh. Part., von 1-8 Uhr.	15374
Rheinstraße 73	Seitenbau, im Garten, 2 Zimmer, Küche z., an ruhige Leute gleich zu vermieten. Näh. Part.	15383

Friedrichstraße 36

die Wohnung (im Hinterhaus) mit Werkstätte, Stall, Scheuer, Remise auf 1. October zu vermieten. 14028
Friedrichstraße 6, in gutem Hause, ist eine Frontspitz-Wohnung an rub. Leute vor 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. 12857
Solenstraße 5 freundliche Frontspitz-Wohnung vor 1. October zu vermieten. 13158

Hermannstraße 6 eine Dachwohnung auf October zu verm. 13428
Johmstraße ein Hochparterre nebst Zubehör, event. mit Lagerraum, zu vermieten. Näheres Karlstraße 33, 2 r. 14264

Gärtnerstraße 22 i. d. Frontspiz.-Wohn. v. 1. Oct. 3. v. N. i. Lad. 13074
Gärtnerstraße 32 Wohnung und Werkstatt, für Schreiner oder Gläser passend, auf October zu vermieten. 13115

Gärtnerstraße 10 eine Wohnung zu vermieten. 13161
Zionsstraße 16, Hth., eine fl. Wohnung vor 1. Oct. zu verm. 12818
Kerstenstraße 38 Mans.-Wohnung a. 1. Oct. 5. v. Näh. 1 St. 13104

Bogensteherstraße 1 Frontspitz-Wohnung (Glasabtschluß), 1 gerade, mehrere schräge Stuben, gr. Küche re. auf gleich oder später an rubige Leute zu verm. Näh. bei Klein, Bogensteherstraße 7, Part. 13416

Rheinstraße 101 ist die Beletage auf 1. October zu vermieten. 12879
Annebien Vormittags. Näh. Emserstraße 3. 12879

Röderstraße 25 sind zwei schöne kleine Wohnungen zu vermieten. Näh. Röderstraße 25 im Laden. 14537

Sanderberg 37, Hth., Dachwohnung auf 1. September zu verm. 14852
Schulgasse 8, 1. Et., eine Wohnung zu vermieten. Näh. bei Will. Linnenkohl, Elenbogengasse 17. 14750

Holmsstraße 3 ist das elegante geräumige Hochparterre nebst reichlichem Zubehör (Balcon u. Gartenbenutzung) zum 1. October zu vermieten, event. mit Giebelgechoß. Näh. Rechtsanwalt Dr. Romeiss, Rheinstraße 31, Part. 11582

Steingasse 17 eine kleine schöne Wohnung im Seitenbau auf den 1. October zu vermieten. 18479
Taunusstraße 53 ein schönes Dachlogis zu vermieten. 18146
Waldstraße 18 eine Dachwohnung zu vermieten. 15544
Webergasse 48, Hinterh. (Neubau), sind verschiedene Wohnungen per 1. August oder später zu vermieten. 12916
Eine kleine schöne Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. Geisbergstraße 18, Part. 12722
Kleine Wohnung zu vermieten. Näh. Michelsberg 28, 1 St. 14817

Möblierte Wohnungen.

Elisabethenstraße 23

ist das abgeschlossene gut möblierte Hochparterre sofort zu verm. 15707
Emserstr. 19 möbl. Wohn. 2-5 3. u. 4. Et. (Gartenb.), zu verm. 14270
Grässbergstraße 10 möblierte Wohnung von 4 Zimmern u. Küche. 15706
Moritzstraße 37, 1. Et. r., eine neu hergerichtete, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern, Badeeinrichtung, Balkon und reich. Zubehör wegen Abreise sofort oder später mit oder ohne Möbel billig zu vermieten. 18984

Moritzstraße 44 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör möbl. oder unmöbl. auf gleich oder später zu verm. 16872

Nicolasstraße 21, Bel-Etage, schön möbl. Fa-

sonnenbergerstraße 49a eine schöne elegant möbl. Wohnung, bestehend aus Salon, 2-3 Schlafzimmer, Bad und Küche zu vermieten. 9147

Wilhelmstraße 9 Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern oder einzelne Zimmer mit großem Balkon sofort zu verm. Zu besicht. von Morgens 10 bis Nachm. 5 Uhr. 11831

Möblierte Wohnung, Sonnenstraße 41, Hochparterre (Sonnenseite), zu verm. 15894

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Unter Halbmond und Kreuz.

(48. Fortsetzung.) Roman aus unseren Tagen von Christian Lenck.

(Nachdruck verboten.)

Amalie überblickte befriedigt das Werk ihres Fleisches, an das sie jetzt noch die letzte Hand zu legen hatte. Die Hausfrau hatte ihr nämlich, gleichsam zur Belohnung für ihre Mühe, auch die Beheilung der Plätze überlassen, eine verantwortungsvolle, aber für ein junges Mädchen gewiß nicht uninteressante Arbeit. Sie sah die Karten durch und begann, sie auf den Tisch zu legen.

Der Anfang war leicht, in der Mitte das Brautpaar, zu beiden Seiten derselben die Eltern und so ging es fort, bis die Verheiratheten an die Reihe kamen. Es waren deren nicht viele, nur vier bis fünf Paare, aber um so schwieriger erschien es, diejenigen herauszufinden, welche als Tischnachbarn am besten zusammen passten.

Überlassen wir es dem Zufall, dachte sie, und legte die Karten der Reihe nach wie sie kamen.

„Best las sie ihren eigenen Namen. Ich komme zuletzt, meinte sie, und begnügen mich mit dem, der übrig bleibt. Doch da kam sie in der Reihe: Eduard Reinwald.

„Nein, das geht nicht. Er muß dort hinauf zu Clara Frei, ich komme hier unten neben Rudolf Stein zu sitzen.“

Raum war sie fertig, so trat der Brautigam in's Zimmer und eilte ihr entgegen.

„Ich bin zu früh zurückgekehrt und abermals ausgewiesen worden“, lachte er. „Man wisse noch nicht wohin mit mir, hieß es, und bin ich deshalb hierher geflüchtet, obgleich ich wohl gar nicht wissen darf, was hier vorgeht. Doch bitte mein Fräulein, verstehen Sie mich nicht auch und gestatten Sie mir, Ihnen meinen herzlichsten Dank zu sagen für die Mühe, die wir Ihnen verursachten.“

„Durchaus keine Mühe,“ entgegnete Amalie abwehrend, „wirrigens muß ich jetzt nach Hause, denn ich sehe noch ganz alltäglich aus, während Sie bereits in Gala sind.“

Das Mädchen machte den schmucken Offizier mit einem wohlwolligen Blick, der unwillkürlich an den Ehrenzeichen auf seiner Brust haften blieb.

„Bescheidene Lorbeern,“ sagte Bürger, der dies bemerkte hatte.

„Die Medaille von 70/71, die Rettungsmedaille am Bande und der isrläische Medschidie-Orden.“

„Und wo haben Sie sich den letzteren verdient?“

„In Constantinopel oder besser gesagt in Saloniki, wo ich bei der Erledigung der Consul-Affaire eine kleine Rolle spielte. Ich war über diese Auszeichnung ganz erstaunt, denn damals war man den Deutschen nicht gewogen im Orient.“

„Ja, ich erinnere mich, davon gehört und gelesen zu haben. Wenn ich nicht irre, erzählte Herr Stein, daß Sie dort mit Herrn Steinwald zusammengetroffen sind. Ist es nicht so?“

„Allerdings; es war eine große Freude für mich, so ganz unvermutet einen alten Schulkameraden zu treffen. Schade nur, daß wir uns so wenig sahen und schließlich noch beinahe in Streit gerieten, und zwar über eine Dame.“

Über Amaliens Gesicht flog ein dunkles Roth, aber sie suchte ihr Interesse an der Angelegenheit zu verborgen, indem sie drohend den Finger erhob und sagte:

„Das sind ja schöne Geschichten, Herr Capitain-Lieutenant. Sie waren doch damals schon verlobt.“

„Gewiß war ich das; dies hat jedoch damit nichts zu thun, denn der erwähnte Streit war keineswegs in Eifersucht begründet. Wir sprachen über eine bildschöne junge Engländerin, die ich etwas schroff aber ziemlich richtig beurtheilte, was Eduard sehr in den Harnisch brachte, weil er in sie verliebt war.“

„Und weshalb hat er sie nicht geheirathet?“ preßte Amalie mühsam heraus, indem sie sich auf einen Stuhl niederließ.“

Bürger setzte sich neben sie.

„Darüber läßt sich viel sagen, mein gnädiges Fräulein, viel und auch wenig, wie man will. Die junge Dame, die schöne Helena oder die Rose von Saloniki, wie sie genannt wurde, war in der That so schön, daß sie im Stande war, noch viel besseren Männer hinzureichen, als meinen feurigen und phantastischen Freund. Dieser hatte durch sein thatkräftiges Eingreifen in das traurige Ereigniß und durch seine wirklich heldenmuthige Vertheidigung der Villa Nelson ein besonderes Vorrecht auf die

Gunst der Bielbegehrten, sodass er ihre Koketterien leicht für baare Münze nehmen konnte. Von diesem Irrthum wollte ich ihn heilen, indem ich ein zweites Mädchen, ein gewisses Fräulein Mittler, mit der Engländerin in Parallele stellte. Diese Deutsche empfand wiewohl Interesse aber wenigstens hohe Achtung vor ihrem Landsmann und schlug ich ihm damals vor, seine Gefühle auf sie, als die Würdigere, zu übertragen."

"Und that er dies nicht, nachdem Fräulein Nelson verlobt war?"

"Leider nicht, obgleich ihm diese Wahl alle Ehre gemacht hätte. Ob ihn die Täuschung zu sehr getränkt hat und er deshalb Hymens Glück entsagen will, oder ob sonst ein Grund vorlag, weiß ich nicht. Sein Freund Alzarro, mit dem ich den Fall oft besprach, glaubte, er habe eine stille Liebe in der Heimath; aber auch das scheint nicht zuzutreffen.

"Und dennoch könnte es der Fall sein," fuhr der Offizier fort, die sieberhafte Aufregung des Mädchens ignorirend. "Es könnte der Fall sein, dass er fürchtet, durch seine Abenteuer im Morgenlande, die hier nur allzuviel besprochen wurden, sein Glück verscherzt zu haben und den Mut nicht findet, da anzulopfen, wo ihm doch sicher aufgethan würde, denn er ist ein ganzer Mann. Das er Fehler gemacht hat, wird durch sein Temperament und die außergewöhnlichen Verhältnisse entschuldigt; die Hauptfache ist, dass seine Ehre rein blieb. Glauben Sie mir, mein Fräulein: der Osenhocker, an den die Versuchung niemals herantritt, kann leicht den Tugendhelden spielen: der Mann aber, der im Kampf mit der Welt und seinen Leidenschaften Sieger bleibt, sieht, wenn er auch geirrt und gefehlt hat, mit vollem Recht höher in der Achtung der Menschen."

Die letzten Worte waren mit Wärme und Überzeugung gesprochen, aber sie fanden keine Erwiderung von Seiten des jungen Mädchens. Sie erhob sich plötzlich mit der Entschuldigung, die Kürze der Zeit verlange ihren schleunigen Aufbruch und verschwand aus dem Zimmer. Erst als sich das Mädchen leise entfernt hatte, spielte ein feines Lächeln um seinen Mund; dann schritt er langsam die Tafel ab.

"Aha," sagte Bürger halblaut und blieb vor einem der Gedekte stehen, "hier Amalie Frank und dort Eduard Reinwald, das geht nicht. Es ist zwar thöricht, Vorziehung spielen zu wollen, aber heute will ich es doch einmal versuchen. Glück auf!"

Eine halbe Stunde später wurden die Plätze von den Festgästen eingenommen und die frohe Familienfeier begann. Direktor Frank brachte den ersten Toast auf das Brautpaar aus, ihm folgte Reinwald mit einem Hoch auf die beiderseitigen Eltern, und nun erhob sich auch Bürger und schlug an sein Glas.

"Geehrte Festgenossen! Wenn es mir auch nicht möglich ist, für die Gefühle, die mich heute bewegen, die richtigen Worte zu finden, so will ich doch wenigstens meinen Dank für die Liebe und Freundschaft ausdrücken, die mir hier in so reichem Maße entgegengebracht werden.

Es sind nun drei Jahre verflossen, dass ich in fast demselben Kreise durch einen glücklichen Zufall der Tischnachbar einer jungen Dame wurde, deren Nähe so gewaltig auf mich einwirkte, dass ich mit Eifer nach einer Gelegenheit suchte, sie näher kennen zu lernen. Ich fand sie durch meinen Freund Rudolf, ihren Bruder. Er führte mich in seine Familie ein und bald erkannte ich, dass die häuslichen Tugenden des von mir geliebten Mädchens mit ihren geistigen Vorzügen auf gleicher Höhe standen.

"Der Seemann ist gewohnt rasch zu handeln; auf seinen Reisen von Land zu Land und von Meer zu Meer ist ihm keine Zeit vergönnt, jeden seiner Schritte sorgsam abzuwagen; er fragt Kopf und Herz und wenn diese zustimmen, führt er die That aus. So kam es, dass ich beim Verlassen der Heimath ein Versprechen mit mir in die Welt nahm, das in unbestimmter Zeit eingelöst werden sollte. Ich wurde weit umher geworfen, manches Hindernis musste überwunden, manche Klippe umschifft werden, doch ich erreichte, was ich gelobt hatte, denn ich segelte unter der Flagge, die hier dieses Blumenschiff zierte, unter der Flagge der Liebe mit der Devise „Beständigkeit führt zum Ziel.“"

"Ich kann daher diesen Wahlspruch einem Jeden für gleiche Fälle empfehlen, und damit Sie sehen, dass das Glück mich nicht egoistisch macht, weihe ich dieses Glas demjenigen aus diesem Kreise, der als Nächster mir nachfolgt auf der betretenen Bahn. Vivat sequens!"

Unter großer Heiterkeit der Gesellschaft wurde das Hochamt gebracht, nur die jungen Leute wurden, je nachdem der Spruch auf sie passte, verlegen und suchten das Gespräch auf ein harmloses Gebiet zu lenken.

Reinwald hatten die Worte wie ein Vorwurf getroffen und er wagte es kaum zu seiner Nachbarin aufzusehen. Als er es beim Anstoßen der Gläser dennoch that, erschrak er bei dem Anblick; ihr Gesicht war bleich, und ein unendlich schmerzlicher Zug spielte um ihre Lippen. Nun schien es auch um die Unterhaltung mit ihr geschehen zu sein, denn wie sehr sich auch Eduard bemühte ihre Aufmerksamkeit zu fesseln, sie gab immer nur kurze, fast traurige Antworten, und als sich die Gesellschaft erhob und zur Fortsetzung der Feier die Nebenzimmer auffsuchte, war sie plötzlich verschwunden.

"Jetzt kommt das unvermeidliche Tanzen," sagte Rudolf Stein zu seinem Freunde. "Du weißt, ich bin ein Vaie darin und trete Dir daher meine Rechte und Pflichten als Sohn des Hauses ab; arrangire die Sache so gut es geht."

"Das muss ich ablehnen, bis meine Tischnachbarin, der ich den ersten Tanz schuldig bin, zurück ist."

"So suche sie doch, vielleicht ist sie im Garten." Eduard befolgte den Rat und durchschritt langsam den großen parkähnlichen Garten, aber erst nach langem Forschen sah er zwischen dem Gebüsch hindurch ein helles Kleid schimmern und trat leise auf die Stelle zu.

Es war wirklich Amalie. Unter einer mächtigen Eichengruppe hatte sie sich auf einer einfachen Holzbank niedergelassen und saß traurig vor sich nieder. Sie bemerkte es nicht, dass Jemand hinter sie getreten war und sie hochklopfenden Herzens beobachtete.

"Beständigkeit führt zum Ziel," liepelte sie. "Es ist nicht weh, ich habe vergebens gehofft und geharrt."

Da fiel ihr ein kleines knisterndes Sträuchchen in den Schoß und eine Männerhand legte sich sanft auf ihre Schulter.

"Amalie," flüsterte es leise. "Mit einem Aufschrei des Entzückens sah sie auf und sah in die Brust des Geliebten.

XXXVIII.

Im Speisesaal des Grand Hotel zu Brindisi saß, inmitten einer Anzahl aus aller Herren Länder zusammengeführter Gäste ein junges Ehepaar, um sich durch einen kräftigen Trimbiss für die bevorstehende Seefahrt nach dem Orient zu stärken.

Sie hatten auf ihrer Hochzeitsreise die Schweiz und Italien durchkreist und beriehen soeben das weitere Reiseprogramm, als an der Saalthür ein Wortwechsel laut wurde und eine tiefe Befürchtung in deutscher Sprache Einlass begehrte.

"Ich sage Euch, ich muss hinein und wenn Ihr Euch auf den Kopf stellt!"

"Das wollen wir erst sehen," eiserte der Oberkellner. "Ich lasse Sie hinauswerfen, wenn Sie nicht gehen. Heda, Dean, August, Emil!"

Jetzt fing die Sache an für die Gäste peinlich zu werden, die Damen warfen scheue Blicke nach der Thüre und die Herren wunderten sich, dass dergleichen in einem so feinen Hause vorkommen könnte.

Doch es wurde noch schlimmer. Die Hilfsstruppen des Oberkellners hatten Anstalten gemacht, den ungebetenen Gast mit Gewalt zu expedieren; aber dies schien einige Schwierigkeiten zu haben.

"Was! Ihr wollt mich anpaden, Ihr Herringseelen?" donnerte der Bäf und im nächsten Augenblide flog der Oberkellner zusammen mit seinen Helfershelfern taumelnd und sich überschlagend in den Saal.

Die Nächststehenden sprangen entsezt auf, und starren nach der Thüre, in welcher eine mächtige Hünengestalt erschien.

Der Riese zupfte seine blaue Seemanns-Jacke, die bei dem Kampf in Unordnung gerathen war, zurecht, und musterte mit seinem einzigen Auge die Gesellschaft.

"Sturm!" rief der junge Seemann plötzlich und eilte freudig überrascht dem Ankömmlinge entgegen, der den Mund zu einem breiten Grinsen verziehend, langsam näher trat. Im Triumph wurde er in den Saal geführt, ihm, dem Paare gegenüber, ein Ehrenplatz eingeräumt und nun begann ein nicht endenwollendes Fragen.

(Schluss folgt.)

880.
Hoch...
Sprach
auf ein
offen un...
ß er es
dem An...
sicher Zug
erhaltung
benötigte
urze, fah...
untl zur
e plötzli...
olp Stein
und tre...
zusei ab...
i, der is...
en großer
zur isch...
trat leis...
hengruppe...
und se...
stand ne...
obachtet...
nicht we...
en Sch...
d san...
inmitten
iter G...
ß für die
d Italien...
m, als an...
Befestig...
Guch auf...
er. „Ja...
a, Dein...
u werden...
ie Herren...
aue vor...
des Über...
mit Ge...
zu heben...
„dornete...
ner samm...
den Ga...
erten nach...
e bei den...
fisterte mi...
le freudig...
zu einem...
Triumph...
über, ein...
wollendes...

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

J. 380. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 16. August. 40. Jahrgang. 1892.

Nur noch kurze Zeit

dauert der Ausverkauf Philippssbergstr. 4, B.
Keine Seide, Robe 15 Pf., Jacquettés und Kindermäntel in
praktischster Ausführung 2 und 3 Pf. Regenmäntel und Umhänge
in kostümlichen Preisen, hochelagante Sammte und Atlas, zu jedem
zweck verwendbar, Meter 50 Pf., Chenille-Decken 2 und 3 Pf., Kleider-
stoff Meter 25 Pf., Gardinenstoffe Meter 40 Pf., elegante Hand-
tuch in Glacé und Würtleder, alle Farben, Paar 50 Pf.

Geschäfts-Empfehlung.

Ich bringe hierdurch mein Lackiergeschäft in empfehlende Erinnerung
und empfehle mich zum Lackieren hauptsächlich von Wagen jeder Art, sowie
z. Möbel- u. Blechläsirerei. Auch werden Schilder in feinstter Ausführung
verarbeitet und gemalt.

R. Elsholz, Lackierer,
Lehrstraße 12.

Drucksachen aller Art

Carl Schnegelberger's Buchdruckerei,
20. Kirchgasse 20. 15255
ab 1. October 1892 Marktstraße 26.

„Reichshallen“

Stiftstraße 16.

Direction: Chr. Hebinger.

Täglich Abends 8 Uhr große Spezialitäten-Vorstellungen.
Neu engagiertes Personal: Original-Stelling-Brothers,
Kourour-Gymnastiter am 3-fachen Reck (großartig); Gebr. Ad. und
Jas. Barry, erste Malabaristen und Jongleure der Gegenwart (ohne
Überzeugung); Fräulein Carolie, Walzertänzerin; Mr. Edward,
Ballist auf dem Drabteil; The Mackwood, Eccentrics- und
Pantomimisten (förmlich); Herr Theo. Giese, Humorist.
Dolmetscher. Gasseneröffnung Abends 7 Uhr.
Sonn- und Feiertage finden, außer den Abendvorstellungen, auch
Mittags-Vorstellungen zu halben Preisen statt, wozu Kinder unter
12 Jahren auf allen Plätzen die Hälfte zahlen.

Aufang der Nachmittags-Vorstellung 4 Uhr.

Jeden Donnerstag Vorstellung bei Nachtrauern. Starten in halben
in ganzen Duzen zu ermäßigten Preisen für die Bodenvorstellungen
zu haben bei: Herrn L. A. Masseke, Wilhelmstraße 30, Herrn
Bernh. Ortz, Kirchgasse 50 und Herrn H. Reissner, Raum-
straße 7. 345

Schwalbacherstraße 39, im Hinterh., sind geöffnete Frühstück
15726 Bitten zu haben.



Kohlen-Offerte.



Hierdurch erlaube ich mir unterstehend bis auf Weiteres billigst gestellte Offerte in besten Kuh- u. Kohlscheider Kohlen zu machen. —
Es empfiehlt sich in der jewigen besten Bezugzeit den Bedarf aus den täglich einlaufenden Belegen zu decken, weil im Herbst und Winter erfahrungs-
mäßig wegen Anhäufung der Aufträge die Lieferung durch die Zechen und Eisenbahnen nicht so prompt und sorgfältig als in der Sommerzeit aus-
geführt werden kann.

Verkaufspreise in Waggonladungen von 10,000 Kilo oder 200 Ctr.
frei an das Haus geliefert:

		Biel 3 Monate.	oder gegen sofortige Barzahlung abz. 2% Sconto.
Ia Dual. melierte Haubbrandkohlen	Mt.	188	—
Ia Dual. gew. melierte Kohlen mit 50% St. u. 50% Ruhf., Korn III	"	206	—
Ia Dual. gew. melierte Kohlen mit 66% St. u. 34% Ruhf., Korn II	"	214	—
Ia Dual. gewaschene Ruhf. Kohlen, Korn III	"	194	—
Ia Dual. gewaschene Ruhf. Kohlen, Korn II	"	214	—
Ia Dual. gewaschene Ruhf. Kohlen, Korn I	"	218	—
Ia Dual. gewaschene Ruhf. Kohlen, Antracit, Würfel b	"	290	—
		284	20

Auf Wunsch können auch halbe Waggons (100 Ctr.) abgegeben, ebenso Waggons von 200 Ctr. an mehrere Familien vertheilt werden.
Nächstgelegig halte meine übrigen Brennmaterialien, als: Braun- und Steinkohlen-Briquettes, Patent- und Gascoats, Briketts und
Kohlen-Scheit- und Anzündholz zur Anlieferung bestens empfohlen.

Indem ich reelle und prompte Bedienung zusichere, bitte ich gest. Aufträge bald an mich gelangen lassen zu wollen.

Wiesbaden, den 15. Juli 1892.

Hochachtungsvoll

Wilh. Linnenkohl, Kohlen- und Holz-Handlung,

Comptoir: Ellengengasse 17.

15690

Neue conservirte Gemüse und Früchte

lieferre ohne vorherige Bestellung
bei Abnahme von 12 Dosen mit 10%
Rabatt bei Original-Fabrik-Preisen, so, dass
ein Selbsteinmachen unter keinen Um-
ständen zu empfehlen ist. Preislisten auf
Wunsch zu Diensten.

15763

J. M. Roth Nachf.,
Kl. Burgstraße 1.
(Gelehrlich geschützt.)

Casseler Hafer-Cacao.

Empfohlen von allen Aerzten.

Der Casseler Hafer-Cacao wird nur im Carton mit einem Inhalte
von 27 Würzeln (ca. 1/2 Pf.) verkauft.

Preis à Carton 1 Mark.

Verkaufsstellen bei: C. Acker, Gr. Burgstr. 16. August Engel,
Tannusstr. 4, C. W. Leber, Bahnhofstraße 8. 15323

Der Ertrag eines Baumstücks
von Apfeln und Nüssen ist zu
verkaufen. Wo? sagt der Tagbl.-
Verlag.

15790

Härlinge, neue hell., 8 Pf., Seife, gelbe, 28, weiße 30, Schmierseife 20,
Lampen-Gul. 6, Bündhölzer, schwed., Pac. 12, Gier 5, Schwalbacherstr. 71.

Große Damen-Mäntel-Versteigerung.

Wegen Auflösung des Confections-Bazars

20. Taunusstraße 20

versteigere ich daselbst morgen Mittwoch, den 17., und nöthigenfalls Donnerstag, den 18. er., Vormittags präcis 9 $\frac{1}{2}$ und Nachmittags präcis 2 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend, die noch vorrathigen

150 St. Damen-Staubmäntel in Wolle und Seide, in allen Weiten, 100 Stück Capes in schwarz u. farbig, 100 diverse Jaquettts in schwarz u. farbig, 150 diverse Blousen in Batist, Mousseline, Seide &c.

öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung.

Gecktes Publikum mache ganz besonders auf diese Auction aufmerksam, da sämtliche Gegenstände nur von dieser Saison stammten.

Ferd. Marx Nachf.,
Auctionator und Tagator.

Büreau: Kirchgasse 2b.

400

Pariser Gummiartikel
liest auch an Private die
Gummiwaaren-Fabrik
Carl Dressler, Berlin C. 25.

Illustr. Catalog gegen 10 Pf. für Porto.

95

Familien-Nachrichten

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Gatte, Vater, Schwiegervater und Großvater,

Peter Sohl,

Samstag, 18. August, nach langem, schwerem Leiden sanft verschieden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 16. August, Nachmittags 4 Uhr, vom Leichenhause aus statt.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß mein lieber Mann, unser guter Vater,

Herr Christian Jung,

nach langen schweren Leiden Sonntag Morgen 5/10 Uhr sanft dem Herrn entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bittet

Die trauernde Witwe

Wilhelmine Jung, geb. Schmidt, nebst Kindern.

Die Beerdigung findet heute Dienstag Nachmittag 5 Uhr vom Sterbehause, Schwalbacherstraße 65, aus statt.

15705

Todes-Anzeige.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, Freunde und Bekannte zu benachrichtigen, daß heute Nachmittag 1/3 Uhr unser innigstgeliebter Gatte, Vater, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel,

Joh. Phil. Sprenger,
Fuhrunternehmer,

nach längerem Leiden im 63. Lebensjahr sanft verschieden ist.

Wir bitten um stille Theilnahme.
Wiesbaden, den 13. August 1892.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 16. August, Nachmittags 2 Uhr, vom Sterbehause, Schiersteinerstraße, aus nach dem neuen Friedhofe in Wiesbaden statt.

15756

Unterricht

Nachhülfe für einen Quartaner in Latein gesucht. Offeren unter
Nr. 0. 289 an den Tagbl.-Verlag.

Ferien-Kursus.

Mein Repetitions-Kursus für Mathematik, franz. und engl. Sprache, unterrichtet durch tüchtige lebhabte Lehrkräfte, beginnt 16. August, Morgens 7 Uhr. Nachmittags frei. Die Schüler sind nach Alter und Fähigkeit getrennt. Honorar Kl. 12.— Anmeldung vorher erwünscht.

W. Schmidt. Reals. a. D., Bleichstraße 6, 1.

Staatlich geprüfter Philologe, seit vielen Jahren an höheren Lehranstalten thätig, giebt Unterricht in Latein, Griechisch, Französisch und Mathem., Aulehr. zur Auffertigung von deutscher Litteratur, Reptitorien in Geschichte und Geographie. Kirchgasse 9, 2 linke.

Während der Ferien: Arbeits- u. Nachhilfekunden für Schüler mit Kl. der Gymnasien und der Realsch. Tägl. 2 St. Nachmittags Spazier. Honorar mäßig. Röh. im Tagbl.-Verlag.

Ein junger Mann, der das Gymnasium absolviert hat, erhält billige Privathilfen. Röh. Wellstraße 39, Part. 1.

Overprimaner d. human. Gymnasiums erhebt Nachhilfekunden. Röh. im Tagbl.-Verlag.

Institut St. Maria,

Unterrichts- und Erziehungs-Anstalt, sowie Haushaltungs- und englischen Fräulein. Beginn des Wintersemesters am 26. Sept. Röh. durch die Vorsteherin, Rheinstraße 52.

Eine deutsche Dame, welche lange Jahre in England condit. gründl. Unterricht zu näch. Preise. Schwalbacherstr. 51, 2.

Erfahrene englische Lehrerin erhebt Unterricht. Zu sprechen von 2 bis 4 Uhr Nachm. Dambachthal 3, Part.

Im Franz. u. Engl., sowie in allen Elementarfächern. Unterricht erh. v. gepr. Lehrerin. Röh. Kirchgasse 27, Buchhandl. 15750

A german gentleman would like to get acquainted with a young English lady to take English lessons. Letters L. N. 275 to the Tagblatt office.

Vorläufige engl. Conversationsstunden auf Spaziergängen; best. Ref. Näh. in H. Römer's Buchhandlung, Hotel Adler. 15492

First rate German conversation lessons whilst walking. Apply to H. Römer's library, Hotel Adler. 15493

Ein englischer Anfangs-Kursus, spec. für Ladinnen, beginnt 15. August. Monat. 5 Mk. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15491

Eine j. fein geb. Engländerin, 19 J. alt, sucht ohne gegenl. Vergütung Stelle in einer feinen Familie, um engl. zu lehren u. dagegen Deutsch zu lernen. Näh. 15257

Miss Brown, Gartenstraße 14.

Leçons de conversation française par un Français. Adresse H. C. B. Exp. de cette feuille 22638

Spanisch. Unterzeichnete ertheilt gründlichen Unterricht im Franzöf., Engl., Spanischen, Italienischen und Deutschen. (Gram., Conn., Liter.) Hat viele Jahre in England, Frankreich und Spanien unterrichtet. Auch Clafsen- und Rechthüsenunterricht. Uebernimmt Ueberseezugungen. Näh. von 1-3 Uhr Nachmittags Adelheidstraße 57, Part. 15252

L. Emmerich.

Sprachlehrerin u. gerichtl. vereid. Interpretin.

Solen Gesang- und Clavier-Unterricht ertheilt eine conservatorisch ausgebildete Lehrerin mit günst. Beding. Vorzügl. Zeugn. Off. u. W. S. 372 a. d. Tagbl.-Verlag erb. 15492

Violin-Unterricht ertheilt gründlich O. Ribbe, Doz. Helmstraße 18, Mittelb. Part. 15253

Unterricht im Klavierspielen wird ertheilt. C. Kuhmichel, Weißstraße 3, 1.

Immobilien

Villen, Geschäfts-, Bad- und Clagen-Häuser, Bauplätze und Liegenschaften jeder Art, hier und auswärts, hat stets an der Hand und vermittelt deren Ankauf kostenfrei die Immobilien-Agentur von Gustav Welch, Kranzplatz 4. 15242

Carl Specht, Wilhelmstraße 40, Verkaufs-Bermittelung von Immobilien jeder Art. 15243 Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslokalen.

Immobilien-Agentur. J. MEIER Estate & House Agency, Taunusstr. 18.

Hch. Heubel, Leberberg 4, "Villa Heubel", Hotel garni, am Kurpark. Ankauf und Verkauf von Villen, Geschäfts- u. Badehäusern, Hotels, Bauplätzen, Bergwerken z. c., sowie Hypotheken- Angelegenheiten werden vermittelt. Rent. und preiswürdige Objekte stets vorhanden.

Immobilien zu verkaufen.

Mein hochherrschaftliches Haus in guter Lage, mit einem Oberdach von mehr wie 1000 Mk., will ich anderer Unternehmungen wegen verkaufen. Directe Offerten unter G. R. 327 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 15254

Bur Errichtung eines Logirhauses, Mitte der Stadt, passende und günstige Gelegenheit. Auch für Weinrestaurant sehr geeignet. Offerten unter B. N. 258 an den Tagbl.-Verlag. 15255

Villa-Verkauf.

Eine gutgehende, in einer Lage lange abharrte, im vollen Gange befindliche Fremden-Pension

(Maison meublée), mit 20 möbl. Zimmern, in nächster Nähe des Kurhauses und 61 Räthen schattigem Garten ist preiswürdig zu verkaufen. Adresse unter H. C. B. 294 an den Tagbl.-Verlag. 15256

Rentables Selstein-Haus mit Doppelthorfährt und Garten, der auch als Bauplatz für Werkstatt od. Stallung benutzt werden kann, zu verl. Näh. zu erfragen im Tagbl.-Verl. 15257

Eine in schönem Garten gelegene Villa mit 7 Salons, 14 Zimmern, Bädern u. s. w. sehr geeignet für

Privat-Klinik oder Lehr-Pensionat, ist unter günst. Bed. zu verl. Anerkennung sei. Lage. Selbstreft. erh. näh. Ausl. und G. S. 172 an den Tagbl.-Verlag. 2923

Villa Möhringstr. 8 zu verkaufen. Näh. Landhaus Lanzstraße 5 (Kerethal), zum Alleinbewohnen, 11 Zimm., 4 Kammern z. c. zu verkaufen. Näheres Taunusstraße 36, Bau-Bureau. 911

Stein-Häuschen, enth. 4 Zim. u. Zubehör (unterkellert), mit 25 Räth. Garten, für Wirtschaft geeignet, für 9000 Mk. zu verl. Anz. 2500-3000 Mk. Näh. bei 15251

O. Engel, Zwisch.-Büro, Friedrichstr. 26. Haus mit Werkstätten, Scheune, Stallung, großem Hofraum, Mitte der Stadt, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14080

Ein Geschäftshaus mit Hinter- und Seitenbau, in der Nähe vom Markt, mit großem Laden, Thorsfahrt und Hof, ist Verhältnisse halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9816

Villa Frankfurterstraße 38 ist Erbtheilung halber sofort zu verkaufen durch die Immobilien-Agentur Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 15257

Frankheit halber Haus mit vorsätzlich gehender Wäscherei, Garten, Trockenweicher, Bleichplatz, Wasser, solidester Kundschott (8000 Mk. Jahres-Einnahme), mit Wagen, Pferd z. c., ist für 18.000 Mk. bei 5000 Mk. Anzahlung per sofort zu verkaufen. Näh. durch 15120

J. Chr. Glücklich.

Zum Verkauf.

Ein fast noch neues, äußerst solid gebautes Wohn- und Geschäftshaus mit Thorsfahrt, gr. Hof u. Canalanschluss, im südl. Stadttheil belegen, ist veränderten Domizils halber vom Eigent. zu verl. Adr. durch den Tagbl.-Verlag. 15256

Villa mit gr. Garten, in schönster Lage, äußerst solid und sinnvoll gebaut, zu verl. od. zu verm. Näh. im Tagbl.-Verl. 14088

Ein herrschaftliches Haus, canalisiert, in bester Lage. Nähe der Bahnhöfe, enthaltend 3 Etagen mit 5 Wohnungen, Balkon, Veranda, Vorgarten und kleinem Weinkeller, ist zu verkaufen und kann im October geliefert werden. Preis 100.000 Mk. 12729

J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstraße 18. Allwinstraße 16 neu erbaute Villa, zehn bewohnbare Räume nebst allen Bequemlichkeiten, schönste Höhenlage, herrlichste Aussicht, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 48. 8986

Ausserst bequem gelegenes 4-stöckiges Haus — Wohnungen von 5 und 6 Zimmern — mit Vor- und Hintergärtchen, ist unter günstigen Conditonen für 87.000 Mk. zu verkaufen. Wegen seines 20 Stück haltenden Weinkellers für Weinhändler sehr geeignet. 12728

J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstraße 18.

Gelegenheitskauf.

Wegen Abreise der Herrschaft ist in bester Lage, fünf Minuten vom Schlossbrunnen, Gelegenheit geboten, eine hochelagante Villa, enthaltend 12 Zimmer, mit sämmtlich neu angeschafften Möbeln läufig zu erwerben. Besichtigung und Preismittheilung durch Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 11889

Villa Lanzstr. 12 (Kerethal), neu, ein Jahr be. Garten zu verl. od. zu verm. Näh. daselbst od. Lehrstraße 23. 9304

Rentenhaus.

Ein Haus im südl. Stadttheil, doppelte Wohnungen im Stock, mit einem reinen Überdach von 1150 Mk. unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen.

J. Glässner, Agentur, Adolphsallee 43. Wegen anderweitigen Unternehmungen sind zwei Häuser mit Hintergärten, belegen an der

Rheinstraße, zum Preise von 40. und 58.000 Mk. sofort zu verkaufen. J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstraße 18. Ein gut gebautes schön eingerichtetes rentables Haus, in der Nähe der Taunusstraße, mit zwei Wohnungen von 5 und 3 Zimmern im Stock, mit Vor- und Hintergarten, Familienverhältnisse halber preiswürdig unter günst. Bedingungen zu verkaufen. Der Preis ist zwischen 60- und 70.000 Mk. Ges. Off. unter B. N. 266 an den Tagbl.-Verlag. 15589

Villa zum Alleinbewohnen in reiz. Lage, preiswürdig zu verkaufen. Offerten unter C. G. 185 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 14742

Billa im Nerothal, Lanzstraße 5, in nächster Nähe des Waldes, zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8348

Für Auticher.

Ein neu gebautes Haus mit Stallung, wo man 4 Pferde einstellen kann, ist unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen.

Jul. Glässner, Agentur, Adolfsallee 43.

Haus

mit prima altem Mezger-Geschäft zu verkaufen.

Fr. Beilstein, Dotzheimerstraße 11.

Für Wirth.

Ein schönes Haus, wo am 1. October eine neue Wirthschaft eingerichtet wird, ist für 65,000 M. mit einer kleinen Anzahl zu verkaufen.

Jul. Glässner, Agentur, Adolfsallee 43. Sprechst. 2-3 Uhr. Eine der ersten und größten Bierwirthschaften im Centrum der Stadt, mit einem Umsatz von über 25 Hektoliter pro Woche, mit **Hans**, 5% rentirend, Krankheit halber zu verkaufen, Auszahlung 15,000 M. durch den Allein-Beauftragten **P. G. Rück**, Dotzheimerstraße 30 a, 1.

Eck - Bauplatz

an der Bertramstraße zu verkaufen Dotzheimerstraße 33. 11405

Victoriastraße

sind 2 Baupläne, wobei ein Gebäudewerk von je 22½ Mtr. Front und 31 Mtr. Tiefe, unter günstigen Bedingungen preiswerte zu verkaufen. Näh. bei

J. Kimmel, Adelhaidstraße 56, Part. 15388

Immobilien zu kaufen gesucht.

Rentables Wohnhaus in guter Lage auf April 1893 zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe und Rentabilität unter **O. O. 300** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 15748

Geldverkehr

Hypotheken- | **J. Meier.** | Agentur.

Hypotheken-Capitalien

auf fertige oder sogen. **Bau-Capitalien** auf im Bau begriffene Häuser, wie vorzeitige **Capitalsicherung** für Bauvollendung erhält man **prompt**, **zuverlässig** und wie bekannt zum **allerbilligsten Zinsfuss** bis zur **höchsten Beleihungsgrenze** in direkter und alleiniger Vertretung erster Hypothekeninstitute vermittelt durch das **Specialgeschäft f. Hypoth. v. Hermann Friedrich**, Querstr. 2, 1. Billigste u. zuverlässigste Bezugsquelle für Hypothekencapitalien.

Capitalien zu verleihen.

100,000 M., 60,000 M., 45-48,000 M., 35,000 M., 20,000 M. liegen auf gute 1. o. 2. Hypothek zum Ausleihen bereit. Näh. bei 15720 **Otto Engel**, Bant-Gem. Friedrichstr. 26. Mehrere Beträge sind auszuliehen d. **Reglein**, Hyp.-Geich, Karlstr. 18. 15559 **25-30,000 M.** zu 4% gegen 1. Hypothek, 60% der Taxe, per September oder später auszuleihen durch 12727 **J. Meier**, Hypotheken-Agentur, Taunusstraße 18. **12-15,000 M.** auf gute erste oder auf gute zweite Hypothek (innerhalb 70%) zu vergeben. **August Koch**, Immobilien- und Hypotheken-Gesellschaft, Röderstraße 37. Sprechz. 1-3. 20,000 M. a. 1. Hyp., b. Taxe, zu 4% auszul. G. Walch, Kranzpl. 4. 13069 **M. 30,000** am 1. October d. J. auszuleihen, auch auf gute 2. Hypothek. Näh. unter **M. S. 360** an den Tagbl.-Verlag. Vermittlung verbeten. 15262 **32,000 M.** auf 2. Hypothek sofort auszuleihen. 15718 **Fr. Beilstein**, Dotzheimerstraße 11. **32,000 M.** sofort auf gute 2. Hypothek, auch getheilt, auszuleihen durch **Rechtsconsultent C. Meyer**, Kapellenstraße 1.

Capitalien zu leihen gesucht.

15,000 M. zur 1. Stelle von einem vünftlichen Zinszahler auf gleich oder bis zum 1. October zum üblichen Zinsfuß gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15164 Gesucht auf gute zweite Hypothek (neues Haus) **12-15,000 Mark**. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14506 **10,000 M.** 2. Hypothek auf ein Geschäftshaus von einem vünftlichen Zinszahler auf gleich oder 1. October zu leihen gesucht. Offerten sub **U. J. 195** an den Tagbl.-Verlag. 12123 Gesucht ein Darleben von **14,000 M.** per 1. Oct. gegen gute Sicherheit. Offert. u. Chiffre **D. D. 70** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 14459 **Ich suchte** sofort auf gute 2. Hypothek **13,000 und 10,000 M.** Offerten unter **A. P. 309** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Abend eines jeden Ausgabetags im Verlag, Langgasse 27, und enthält stets alle Dienstleistungen und Dienstangebote, welche in der nächsterliegenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 8 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pf. von 7 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Ges. eine Gesellschaft, 27-28 Jahre, Sprachl., ein Fräulein zur Stütze, welches die Stütze versteht, eine Verläuferin in eine Bäckerei. Bureau Germania, Häusergasse 5. Eine tüchtige Verläuferin, im Verkauf von Mode- und Pugartiseln bewandert, gesucht.

Bouteiller & Koch.

Eine durchaus selbstständige Verläuferin für Schweinemägerlei gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15737

Mode.

Eine tüchtige zweite Arbeiterin vor 15. September gesucht. Offerten unter **N. L. 233** an den Tagbl.-Verlag. 15138

Lehrmädchen

können das Büdmachen erlernen. 1548

M. Isseibächer, Marktstraße 6.

Ein Mädchen, welches im Kleidermachen bewandert, findet sofort Beschäftigung bei **Mayerhofer**, Kirchgasse 29.

Junge Mädchen können das Kleidermachen unentgeltlich erlernen Gr. Burgstraße 14, 2.

Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen Rheinstraße 31, Mittelbau Part.

Eine Büglerin findet dauernde Beschäftig. Näh. im Tagbl.-Verl. 15738

Ein Mädchen zum Glattwäsche-Bügeln gesucht Frankenstraße 26, 3 St.

Bügeln f. i. brav. Mädel, durchaus grdl. erl. Bertramstr. 11, Höh. 2 St.

Ein Mädchen kann das Bügeln gründlich erlernen Bleichstraße 17. 15718

Eine tüchtige **Waschmädchen** wird gesucht Stiftstraße 20, Höh. Part.

Der Vorstand des Wiesbadener Frauenvereins sucht für seine Suppenanstalt zum 1. September ein einfaches reinliches **Monatsmädchen**.

Näh. durch Frau **Lind**, Marktstraße 18. 27

Monatsfrau gesucht Göthestraße 18. 15177

Monatsfrau oder **Mädchen** für Haushalt auf gleich gehabt.

Abolfsallee 8, 1.

Gesucht eine **Monatsfrau** Karlstraße 23, 1. Etage.

Jemand zum Decktragen gesucht Wörthstraße 10. 15668

Besseres Mädchen für Vormittage zu einem 6-jährigen Kind gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15738

Jg. Mädchen wird für Nachmittags zu Kindern gesucht Saalstraße 32, Höh. 1.

Leute zum Mohhaarzupfen gesucht **Strauss**, Möbelfabrik, Langgasse 9

Ein junges Mädchen kann sofort in einem

Kochen erlernen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15737

Eine perfecte Nöchin Parkstraße 11 a.

Ein junges miliges Mädchen zu Kindern gesucht Querstraße 2, B. 15628

Ein bravnes fleißiges Mädchen gesucht Gr. Burgstraße 17, 1.

Ein ordentliches Dienstmädchen für Haushalt und zu Kindern gesucht Wallstraße 22. 15410

Ein bravnes fleißiges Mädchen gesucht Helenestraße 26, 1. 15547

Gegen hohen Lohn

ein zuverlässiges erfahrenes Kindermädchen gesucht. 15626

Simon Meyer, Langgasse 14.

Gesuchtes Mädchen vom Laude für Küchen- und Haushalt auf gleich oder bald gesucht Schwalbacherstraße 57. 15568

Ein zweites Mädchen, welches auch Liebe zu einem fl. Kind hat, wird sofort gesucht. Näh. Webergasse 29, 2. 15690

Ein Mädchen, jede Haushalt versteht, wird zum 1. September gesucht. Näh. Rosenstraße 5.

Gesucht für's Ausland

ein gut empfohlenes und gebildetes Fräulein gesuchten Alters mit Sprachkenntnissen, zur Erziehung von drei kleinen Kindern; dasselbe muss befähigt sein, den ersten Unterricht schulgemäß zu leiten und ist auch sonst im Hause nützlich machen können. Offerten u. **N. L. 230**

an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein zuverlässiges Kindermädchen wird zum 1. September gesucht Nicolaisstraße 6, 1. St.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird gesucht Webergasse 16, Eckladen. 15738

Ges. eine Nöchin für's Ausland, ein Alleinmädchen, eine Verköchin und Küchenmädchen e. B. Germania, Häusergasse 5.

Geucht Herrschaftspersonal zu September für hier und auswärts. Bureau Germania, Häfnergasse 5. Ein einfaches junges Mädchen findet bei einer kinderlosen Herrschaft sofort einen guten Dienst Wörthstraße 2, 2 St.

Ein besseres Mädchen
von auswärts, evangelisch, durchaus solide, willig und gesund, welches kochen, nähen und bügeln kann, zum

1. September gesucht. Zu erfragen Adolpstraße 9, 2 Tr. **Nach Schwalbach** ein Kindermädchen 15759

frau Dr. Frickhöffer, Badweg 6.

Braves Mädchen gesucht Dogheimerstraße 17. 15766

Ein in allen häusl. Arbeiten gründlich erfahrenes Mädchen mit guten Zeugnissen von kleiner Familie sofort gesucht. Näh. Neubauerstraße 6.

Ein zuverlässiges Alleinmädchen wird zum 1. September gesucht Auguststraße 1.

Ein Dienstmädchen gesucht Kirchgasse 51, 2 r.

Brav. Mädel. in fl. Haushalt. ges. Dr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 16.

Ein reinl. Mädchen für Haushalt gesucht Röderstraße 17, Bäckerei.

Ein einfaches Mädchen für Küche und Haushalt auf gleich gesucht

Kapellenstraße 26, Part. 15709

Ein brav. williges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Haushalt versteht, wird gesucht Al. Burg-

straße 9, 2 rechts.

Geucht ein anst. Mädchen von hiesigen art. Eltern als Lehrmädchen in bess. Geschäft, ein junges Mädchen als Zimmermädchen für Hotel, zwei Küchenmädchen.

Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Ein jüngeres ordentl. Mädchen für Alles sofort gesucht

Elisabethenstraße 5.

Ein Mädchen gesucht Saalgasse 36, 1 St.

Mädchen von 14 bis 16 Jahren für leichte

Arbeit gesucht.

Welsbach & Bräuer, Moritzstraße 27.

Ein Alleinmädchen, welches sein bürgerlich kochen kann, zum

1. September gesucht. Brauereibesitzer Döhler,

Bierstadterstraße 21.

Brav. Mädchen m. gut. Empf. zu zwei Leuten ges. Schachtr. 4, 1. St. r.

Geucht ein Mädchen zu einer Dame Mauerstraße 9, 2 St.

Geucht ein Mädchen in einen kleinen Haushalt Schachtr. 5, 1. St.

Geucht ein fleißiges Dienstmädchen, welches in jeder Haushalt erfahren ist. Eintritt 26. August oder früher. 15722

F. Gerson, Wilhelmstraße 40.

Ein besseres Kindermädchen wird gesucht Emserstraße 4 a, 2. Et.

Servirfräulein in prima eintrgl. Stellung nach auswärts gesucht; ferner eine franz. Bonne, eine Weißkörnerin, sein bürgerl. u. bürgl. Köchinnen, Alleinmädchen für hier und auswärts, Kinder- und Küchenmädchen durch

Grüneberg's Bureau, Goldgasse 21, Laden.

Ein reines junges Mädchen zu Kindern gesucht kleine

Schwalbacherstraße 6.

Ein anständiges Mädchen, das gut bürgerlich kocht und Haushalt versteht, wird gesucht

Adelhaidstraße 69.

Ein erfahrenes Kindermädchen oder Fräulein zu zwei größeren Kindern

der 1. September gesucht Langgasse 25, 2. 15731

Ein ordentliches Dienstmädchen gesucht Wellstrasse 9, 2.

Ein Mädchen für Küchen- und Haushalt gesucht Friedrich-

straße 44, 6th.

Suche ein Küchen, zwei Alleinmädchen, ein Mädchen f. f. bür. Küche zum sof. Eintr. Dr. Benerbach, Friedrichstr. 36.

Kellnerin gesucht Wellstrasse 21.

Ein tüchtiges anständiges Mädchen als Kellnerin gesucht. Näh.

im Tagbl.-Verlag. 15718

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Eine gute Kammerjungfer, welche 10 Jahre in fürtstlichem Hause als solche thätig war und eine Bonne (Engländerin) empfiehlt Bureau Germania, Häfnergasse 5.

Eine tüchtige Verkäuferin mit guter Figur sucht wegen Aufgabe des Geschäfts anderweitiges Engagement. Offerten unter A. N. 265 an den Tagbl.-Verlag.

Eine gute Verkäuferin,
die seither 5 Jahre in der Handelsbranche thätig war, sucht, gestützt auf beste Empfehlung, zu Anfang October Stellung, gleichviel welcher Branche. Ges. Off. erbittet man u. M. C. 1892 postlagernd Hauptpostamt Wiesbaden, Rheinstraße. 15325

Franz. Bonne (Schweizerin) sucht 1. 1. Oct. Stellung, prima Zeugn. Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5. Perfecte Confectioneuse, sympath. Erscheinung, sucht unter bescheid. Ansprüchen Stellung als

Verkäuferin

in achtbarem Hause, wo ihr Gelegenb. geboten, sich weiter auszubilden. Offerten an F. Schulz, Confection, Börnestr., Frankfurt a. M. Anständiges Mädchen, welches zwei Jahre in einem Buzgeschäft war, sucht ähnliche Stelle auf gleich oder später; auch zugleich für den Laden. Näh. Nerostraße 22, Börderh. 1 St.

Für ein j. Mädchen (18 J.) w. seither im elterl. Geschäft thätig war, wird Stelle als Volantärin gesucht, am liebsten Kurz- und Wollwarenbr. Ges. Off. unter A. O. 287 an den Tagbl.-Verlag.

Ein geb. Fräulein mit guten Zeugnissen sucht als Gesellschafterin oder Stütze Stellung. Offerten unter F. O. 301 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Eine im Heinstopfen und Ausbessern sehr tüchtige Weißzeugnäherin hat noch einige Tage zu besiegen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15771

Eine Büglerin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Feidstrasse 9, Bäckerei.

E. ledige Person sucht Beschäft. (Waschen u. Büßen). Bleichstraße 7, M.

Eine Frau sucht Wasch- und Buz-Beschäft. Näh. Hartingstraße 1, Dachst.

Eine Frau sucht Wasch-Beschäftigung. Näh. Adlerstraße 7, Dachloge.

Eine fräulein sucht Wasch- u. Buz-Beschäftigung. Näh. Karlstr. 23, Dachl.

Tücht. Frau sucht Wasch- u. Buz-Beschäftigung. Lebstraße 1, 1. St.; Wasch- und Buz-Arbeit gesucht Frankenstraße 18, Börderh. Part.

Ein Mädchen sucht Beschäftigung (Waschen und Büßen). Näh. Kirch-

straße 23, Seitenb. rechts 2 St.

Ein älteres Mädchen sucht eine Monatsstelle für den ganzen Tag. Näh.

Jahnstraße 3, Oth. 1 Tr. links.

Eine unabhängige Frau sucht Monatsstelle. Näh. Feldstraße 19, Oth. 3.

Ein br. Mädchen sucht Monatsstelle. Nömerberg 24, Oth.

Eine junge Frau sucht Monatsstelle. Näh. Moritzstraße 10, Oth. Daselbst

sucht ein hartes Mädchen Wasch- und Buz-Kunden.

Eine Frau sucht Monatsstelle. Näh. Ellenbogengasse 7, 3 St. r.

Eine Frau nimmt Monatsstelle an. Saalgasse 30.

Eine Frau sucht Monatsstelle. Schwalbacherstraße 55, Börderh. Dachw.

Ein ordentliches Mädchen sucht Monatsstelle. Adlerstraße 30, Hinterh.

Für ein wohlerzogenes Mädchen, 18 J., wird während der Ferien leichte Beschäftigung gesucht. Näh. Walramstraße 8, Dachl. Daselbst ist eine neue Hundshütte und ein schöner Platz zu verlassen. 15679

Ein gebild. Fräulein aus guter Familie (spricht perfect english) sucht

Stelle des Tages über zu größeren Kindern. Offerten unter T. S. 370 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Eine kinderlose Frau sucht Besch. für Nachmittags. Steingasse 14, Part.

Ein älteres Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht Tags über

Stelle. Näh. Nömerberg 15, 1 St. r.

Haushalterin.

Ein Fräulein gejetzen Alters, welches über 15 Jahre in zwei seinen Hänfern Stelle als Haushalterin bekleidete, sucht, geeignet auf prima Referenzen und Zeugnisse, ähnliche Stelle. Offerten sub E. O. 282 an den Tagbl.-Verlag. 15695

Ein gebildetes Fräulein, sowohl häuslich, als gewerbl. erzähnlich, gesucht auf gute Zeugnisse, Stellung als Haushälterin oder Verkäuferin (Colonialwaren-Geschäft bevorzugt) zum

1. September. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15780

Perfekte Köchin sucht Koch- oder Aushilfsstelle. Ellenbogengasse 8, O. 2.

Ein älteres alleinehendes Ehepaar sucht zum 1. September eine zuverlässige Köchin, welche auch Haushalt übernimmt. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15702

Restaurationsköchin, jüngere, gute Zeugn., empfiehlt

Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Eine perfekte Herrschaftsköchin u. eine Jungfer suchen wegen Abreise ihrer Herrschaft Stelle. Wilhelmstraße 9, Part. zu sprechen von 8-7 Uhr.

Eine perfekte Köchin, die in der Hotel- u. Restaurationsküche sehr tücht. ist, auch in seinen Herrschaftshäusern thätig war und gute Zeugnisse besitzt, sehr gut backen u. einkochen kann, sucht baldigst Stelle. Dieselbe nimmt auch Aushilfsstelle an. Näh. Spiegelgasse 3, Hinterh. 1 St. h.

Eine jüngere sein bürgerliche Köchin mit pr. 3-jähr. Zeugn. empfiehlt Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Perfekte Restaurationsköchin sucht sofort Stelle, geht auch als Aushilfe, durch Stern's Bureau, Nerostraße 10.

Eine tüchtige Köchin mit guten Zeugnissen sucht für sof. Stelle wegen Abreise der Herrschaft, auch als Mädchen allein in seinem Hause. Elisabethstraße 15.

Unabhängige Witwe (Israelitin) empfiehlt als perf. Köchin für bes. Haushalt Stern's Bureau, Nerostraße 10.

Eine rein bürgerliche Köchin sucht zum sofortigen Eintritt Stelle. Näh. Michelberg 22.

Eine tücht. Köchin mit sehr guten Zeugn. sucht Stelle, sowie mehr. Alleinmädchen für gleich u. 1. Septbr. Näh. durch Frau Volk, Häfnergasse 15.

Perf. Herrschaftsköchin s. Stelle. Wellstrasse 10, Seitenb.

Reinliche sein bürgerliche Köchin gejetzen Alters empfiehlt sofort Stern's Bureau, Nerostraße 10.

Ein Alleinmädchen, welches die Küche versteht, 3-jähr. Zeugn.

besitzt, sucht in kleiner Familie Stellung; desgleichen mehrere

Hausmädchen. Bureau Germania, Häfnergasse 5.

Empf. Herrschaftsköchin, e. Hausmädchen, yr. Zeugn., sowie einf. Mädch. auf gl. u. später. D. Arbeitsmarkt, Häfnergasse 19.

Gebild. ält. Fräul. von ausw., vorzügl. Referenz., wünscht Stelle z. Führ. d. Haush. e. einzelnen Herrn o. e. Dame, in d. Rheing. Angenehme Stellg. bohem. Salair vorgezogen. Ges. Anerb. unter V. R. 349 a. d. Tagbl.-Verl. 15449 Mädchen für Hausharbeit, von der Herrschaft sehr gut empfohlen, sucht Stelle. Näh. Bierstädterstraße 26.

Zwei kräftige Landmädchen mit guten Zeugnissen, hier fremd, sucht Stelle. Fr. Schmidt, Kl. Schwalbacherstraße 16.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein wünscht Stelle zur Pflege u. Gelehr. einer etwas leidenden Dame. Es wird mehr auf freundl. Behandl. a. h. Salair ges. Ges. Anerb. unter V. R. 350 an den Tagbl.-Verlag. 15450

Ein junges Mädchen sucht Stelle in einem besseren Restaurant zum Servieren. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15772

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein Mädchen sucht Stelle als Alleinmädchen oder Hausmädchen; daselbe hat auch Liebe zu Kindern. Näh. Moritzstraße 89, Hinterhaus 1 St. 1.

Ein Mädchen mit 4-jährigen Zeugnissen, welches bürgerlich kochen kann, sucht Stelle als Mädchen allein oder als Hausmädchen zum 1. Sept. Näh. Augustastrasse 3.

E. anst. j. Mädchen, w. bürgerl. kochen k. s. bald St. Feldstr. 15, S. V. Ein Mädchen, welches kochen kann, alle Hausharbeiten versteht, sucht Stelle sofort oder später. Schulberg 17, Hinterh. 2.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein anständiges Mädchen, welches schneidern kann, sucht Stelle als angehende Jungfer oder besseres Hausmädchen.

Zu erfragen Wilhelmplatz 18. Brav, tücht. Mädchen mit besten Empfehl. f. St. Schachtstraße 4, 1. St. 1.

Ein junges Mädchen, welches etwas kochen und nähen kann, sucht Stelle als Mädchen allein oder Hausmädchen.

Braun. Langgasse 13, 1 St.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches Hausharbeit versteht und etwas kochen kann, sucht passende Stelle. Näh. Wellstrasse 13, 2 Dr.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausharbeit gründlich versteht, sucht sofort Stelle. Näh. Hirschgraben 12, 3.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein gesetztes Mädchen, welches die Küche, sowie die Haushaltung gründlich versteht, sucht Stelle zur Führung eines kleinen Haushalt. Näh. Jahnstraße 14.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein fremdes Mädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann, sowie Hausharbeit versteht, mit guten Zeug., wünscht entsprechende Stelle durch Müller's Bureau, Messergasse 13.

Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausharbeit gründlich versteht, sucht Stelle in besserem Hause; am liebsten als Mädchen allein. Näh. Hellmundstraße 35, 3 St. 1.

Ein junges Mädchen mit guten Zeugnissen und Empfehlungen sucht Stelle als Hausmädchen. Näh. Wellstrasse 44, Vorderh. 3 St.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht Stelle. Näh. Wellstrasse 20, 1. Et.

Ein Mädchen, d. g. bürgerl. kochen kann und die Hausharbeit versteht, sowie g. Zeugnisse hat, sucht Stelle in f. Haushalt. Näh. Römerberg 39, Dachl. rechts.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein junges kräftiges Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen. Näh. Hellmundstraße 60, 3.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein fremdes Mädchen, welches fein bürgerlich kochen kann und die Hausharbeit versteht, sucht entsprechende Stelle. Näh.

Müller's Bureau. Messergasse 13.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein kräftiges Mädchen vom Lande sucht sofort Stelle. Näh. Messergasse 24.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein junges Mädchen zur Stütze, perf. in der Küche, prima 3-jähr. Zeugn., empf. Central-Bureau (Fr. Warlies), Goldgasse 5.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein bess. Mädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann u. jede Hausharbeit versteht, sucht in einem besseren Hause Stellung, geht auch zu höheren Kindern. Näh. Ellenbogengasse 6, im Gefügelladen.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein junges Mädchen zur Stütze, perf. in der Küche, prima 3-jähr. Zeugn., empf. Central-Bureau (Fr. Warlies), Goldgasse 5.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein tücht. Landmädchen, welches bürgerlich kochen kann und gute Zeugn. besitzt, sucht Stellung. Fr. Schmidt, Kl. Schwalbacherstr. 16.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein Mädchen aus guter Familie, welches noch nicht gebettet hat, sämmtliche Haush- und Handarbeiten gründlich versteht, sucht Stelle als Hausmädchen oder zu höheren Kindern. Näh. Walmarstraße 3, 2. Et.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein braves tüchtiges Mädchen, welches jede Hausharbeit gründlich versteht, sucht sofort Stelle bei einer kleinen Familie. Näh. Michelsberg 15.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein junges Mädchen vom Lande, mit guten Zeugnissen, sucht Stelle. Näh. Mauerstraße 9, 2.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein junges Mädchen als allein, Küchenmädchen, eine Kinderfrau bei Neugeborene empfiehlt A. Eichhorn, Herrnmühlgasse 8.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein junges Mädchen, 15 Jahre alt, sucht Stelle in einem kleinen Haushalt aber zu einem Kinde. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15726

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein junges Mädchen, welches kochen kann und Hausharbeit versteht, sucht Stelle (auch Ausbildungsstelle). Marktstraße 12, b. Dienstmann Metz.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein anständiges und solides Mädchen sucht Stelle. Näh. Römerberg 3, 2 St.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein braves Hausmädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle in einer Pension durch Dörner's Central-Bureau, Mühlgasse 7.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein junges Mädchen empfiehlt als allein für ein bürgerliches Haus auf 1. September Stern's Bureau, Nerostraße 10.

Ein gewandtes Zimmermädchen mit 7-jähr. Zeugnissen, eine Herrschaftsköchin, gut empf., welche lange Jahre in ihrer jetzigen Stellung ist, empf. Bür. Germania, Häfnergasse 5. Eine tücht. erfahre. Person, w. einem Haushalt vorsteh. kann, als Beichlieb. für ein Hotel paßt, Liebe zu Kind. h., sucht Stelle. Hermannstraße 12, 1 St.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein anständiges Mädchen sucht Stelle als Haus- oder Zimmermädchen in seinem Hause bis 1. September. Näh. Adlerstraße 23.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein junges Mädchen sucht Stelle zu Kindern bei seiner Herrschaft im Ausland; daselbe ist im Stande, größeren Kindern bei Schulaufgaben behilflich zu sein. Offerten unter M. o. 298 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein junge alleinstehende Frau sucht Stellung zur selbstständigen Führung eines kleinen Haushalts bis zum 1. September, hier oder auswärts. Näh. Bleichstraße 22, Dachl.

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein j. Mädchen sucht St. an liebst. zu Kind. Schwalbacherstr. 87, h. empfohlenes Dienstpersonal stets zu haben durch

Grünberg's Bureau, Goldgasse 21, Laden.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Tüchtiger Kleidermacher findet sofort Stelle in Carl Schneegelberger's Buchdruckerei.

Ein junger Mann

zur Anfertigung von Mauer-Technikungen z. für mehrere Stunden bei Tages gejucht, event. dauernde Stellung. Off. unt. M. N. 276 an den Tagbl.-Verlag.

Installateure,

selbstständige Arbeiter, gejucht. 15711

F. Döfflein. Friedrichstraße 48.

Guter Schreiner gesucht Albrechtstraße 48. 15673

Tüchtige selbstständige Bauschreiner (Bauarbeiter) gesucht Karlstraße 30. 15722

Tüchtige Ein guter Schreinergeselle und ein Ausländer gesucht Römerberg 32.

Tüchtige Bauschreiner (Bauarbeiter) gesucht Hermanstraße 13.

Tüchtige Schreiner (Bauarbeiter) gesucht Schwalbacherstraße 22. 15734

Glasgerüste gesucht Emmerstraße 6.

Glasgerüste gesucht Mauerstraße 12.

Glasgerüste gesucht Lendle, Tapezirer, Marktstraße 22.

Weißbinder für Jahresstelle gesucht. 15629

Blise & Bühlmann. Hellmundstraße 21.

Ainstreicher

gesucht Rheinstraße 22.

Stuccateur gesucht Döheimerstraße 8.

Gehäuse gesucht bei 15710

Rübl. Gärtner. Döheimerstraße 70.

Dörner's Central-Bür. Mühlgasse 7, sucht einen tücht. Chef. 15714

Jüngere gewandte Restaurationskellner, junge Saalkellner, ein Küfer für

größeres Restaurant und Hausbür. gesucht durch

Grünberg's Bureau, Goldgasse 21, Laden.

Für einen mit guten Schulkennissen verfehnten jungen Mann ist in meinem Manufacturwaren-Geschäft eine

Lehrlingsstelle

alsbald zu besetzen. 15715

Hermann Hertz.

Uhrmacher-Lehrling kann eintreten bei 15714

Gustav Waleh. Krönplatz 4.

Gesucht ein, gut erzogener Junge, welcher gejunken ist, die

Glasmalerei gründlich zu erlernen.

Ludwig Matz. Wiesbaden.

für meine Leberhandlung ver sofort gesucht. 14887

A. Rödelheimer. Kirchgasse 22.

für Engros-Geschäft in Biebrich gesucht. 14888

Offerten unter N. Z. 475 beförd. der Tagbl.-Verl. 14889

Schreiner-Lehrling gesucht. 15561

Tapezirer-Lehrling gesucht. 15561

Karl Vahlert. Friedrichstraße 44. 15561

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Ein Tapezirer-Lehrling gesucht bei H. Sauer. Nerostr. 18. 15561

Gin braver Junge kann unter günstigen Bedingungen die Gärtnerin erlernen bei J. Herbeck. Kunst- und Handelsgartner. 15562

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein kann die Wessgery erlernen. 15563

Gebild. zuverläss. ält. Fräulein Näh. Nerostraße 16. 15564

Auf Hoigut Geisberg

wird ein nüchternes unverheiratheter Herrschaftsstößer, gedienter Cavalierist, der sich jeglicher Feldarbeit unterzieht, gesucht; nur solche mit guten Utensilien werden berücksichtigt.

Ein braver tüchtiger Junge wird für dauernde Arbeit gesucht. Wo? jost der Tagbl.-Verlag. 15735

Ein Diener gesucht für jetzt oder später. Meldungen Sonnenbergerstr. 36.

Morgens von 9 bis 10 Uhr.

Ein junger ordentlicher Hausbür. gesucht Al. Burgstraße 10. Conditoren. 15422

Ein junger Hausbür. gesucht Nerostraße 16, im Seifen-Geschäft.

Ein ehrlicher Hausbür. ver sofort oder in 14 Tagen gesucht. 15700

Adolf Wirth. Kirchgasse 1.

Ein junger Hausbür. wird gesucht Taunusstraße 17.

ein ordentlicher sauberer Junge von 14—16 Jahren als Ausläufer gesucht. Meldungen nur Morgens von 8—9 Uhr.

W. Thomas, Webergasse 6.

Junger braver Bursche sofort gesucht Webergasse 58, Part. 15725

Ein Bursche gesucht Steingasse 14, Flaschenbier-Geschäft.

Ein junger Mann, ledig, der im Fuhrwesen sehr

gleich gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15733

Ein braver Knecht sofort gesucht. Gärtnerei Steitz, Frankfurterstraße.

Ein tüchtiger Knecht gesucht Schlachthausstraße 23.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Junger Mann mit flotter Handschrift und sausm. Bildung sucht Stellung auf einem Comptoir. Offert unter C. P. 812 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Aostenfrei empfiehlt gebrüten Handlungshäusern seine Vermittlung zur Besetzung aller im Cosmopol. Laden, Lager oder für die Reise frei werden Stellen der Kaufmännische Verein in Frankfurt (Main). 97

Friseur. Für einen Jungen, welcher bereits 2 Jahre in einem besseren Barbier-Geschäft lernte, wird in einem Friseur-Geschäft eine Lehrlingsstelle sofort gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. (No. 23830) 61

Ein junger Militär-Invalide mit guten Zeugnissen, im Rechnen, Zeichnen und Schreiben gut bewandert, sucht Stellung als Bote oder Büroleugeküsse. Offerten unter T. O. 301 an den Tagbl.-Verlag.

Ein junger Mann, welcher sich jeder Arbeit unterzieht, auch eine gute Handschrift besitzt, sucht Stellung. Hirzgraben 8, 2 St.

Ein gewandter junger Herrschaffsdienner sucht Stellung Louisenstraße 43, 1 rechts.

Fremden-Verzeichniss vom 15. August 1892.

Adler.

Schmieder, m. T. Dresden
Hogermann, m. Fm. Brémont
Lanz, Kfm. Hagen
von Borcke Merseburg
Schumacher, Kfm. Aachen
Mueller, m. Fr. Baltimore
Nath, m. Fr. Berlin
Ed. Rent. Lübeck
Schaefer, Kfm. Berlin
Bethore, Kfm. Paris
Antoine, Kfm. Chalons
Machnetott. Edinburg
Carre Meisselbingh, m. Fr. Schottland

Zum Erbprinz.

Rheindorf, Justizr. Cleve
schafer. Elberfeld

Hotel Block.

Rooseboom. Amsterdam
Ticket, m. Fm. Amsterdam
Crockewit, Frl. Amsterdam
Tite, m. Fam. Ware
Johannes, Lieut. St. Avold

Hotel Bristol.

Holland, m. Fr. England
Schmidt, m. Fr. England
Sacer, Fr. Rent. Zürich

Goldener Brunnen. Lang, Lehrer. Meiningen
trywes, m. Fm. Warschau
Majersdorf, Kfm. Warschau

Central-Hotel.

Frunzner, m. Fm. Schwetzingen
Walter, m. Fr. Dinkelsbühl
Wache, Kfm. Posen
Reckert, Deli-Sumatra
Thomas, m. Fr. Stuttgart
Livingstone, Frl. London
Falconer, Frl. Rent. London
Bergmann, Dr. Hannover

Hotel Dahlheim.

Klingenschnitt. Kaiserslautern
Mayer, m. Fr. Hamburg

Deutsches Reich.

Kamp, m. Fr. Amsterdam
Brockmann. Amsterdam
Slott, m. Fr. Amsterdam
Klop, m. Fr. Amsterdam
Laroge, m. Fr. Oldenburg
Kästle, Kfm. Darmstadt
Krüger, Fr. Berlin

Engel.

Schurich, Fr. m. T. Dresden
Dickermann, m. T. Bielefeld
Müller, Fr. m. T. Ronneburg
Weniger. Oberst. Hagenau

Englischer Hof.

Winter, Fr. Louisville
Winter, Frl. Louisville
Kraus, m. Fr. Prag
Walsh. Irland

Einhorn.

von der Kruse, m. 2 Schw. Dortmund
Rössler, Kfm. Karlsruhe
Mathay, Kfm. Cöln

Dunsing, Kfm. Hannover

Pini, Kfm. Braunschweig

Plieth, Kfm. Hannover

Itnig, Kfm. Berlin

Haas, Kfm. Borken

Ross, Kfm. Kreuznach

Keymer, Kfm. Cöln

Reifenrath, Kfm. Plauen

Holz, Kfm. Darmstadt

Müller, Kfm. Speyer

Eisenbahn-Hotel.

Friedenberg, Fr. Berlin

Steiner, Kfm. Cöln

Richter, Secretär. Berlin

v. de Leck de Clery. Holland

Schunlan. Stud. Bonn

Poll, Fbkb. u. Fr. Danzig

Hotel du Nord.

v. Bood Insp. Copenhagen

Park-Hotel.

Nickols, Fr. England

Coward, m. Bed. England

Prince of Wales.

Lebedeff, Fr. Petersburg

Promenade-Hotel.

Franz, Heilbronn

Pätz, Heilbronn

Abel, Heilbronn

Romain, Bordeaux

Güdig, Fr. Berlin

Aertzberg, Fr. Berlin

Meinick, Fr. Breslau

Steincke, Stud. Breslau

Quellenhof.

Sohlberg, Kfm. Haag

Broekhuppe, Kfm. Haag

Broekhuppe, Frl. Haag

Opp, Fabrikbes. Thum

Kaltschmidt, Dresden

v. Raschau, m. Fr. Berlin

Rhein-Hotel.

v. Langen. Berlin

Degrelle-Rogier. Brüssel

Schrader, Dir. Regensburg

Neuschäfer, Steinbrücken

Kraemer, Ottenhausen

Kleinberg, m. Fam. Riga

Dörfel, Baurath. Wien

Schneider, Magdeburg

Hittler's Hotel garni.

Beikert, Fr. Chemnitz

Ludwig, m. Fr. Limbach

Vogt, Fr. Segeberg

Potent, Fr. Segeberg

Prügmann, Fr. Segeberg

Römer-Bad.

Kühlmayen. Schiebenberg

Thiemann. Buddenburg

Karius, Fr. Pegau

Beer, 8 Kfle. Amsterdam

Noack, m. Fr. Storkow

Rose.

Honble. Byron. England

Byron, Frl. England

Maitland-Wilson. England

Falconer-Muir, Fr. England

Gilliaux, m. Fr. Brüssel

Muirhead. Schottland

Goldenes Ross. empfiehlt gebrüten Handlungshäusern seine Vermittlung zur Besetzung aller im Cosmopol. Laden, Lager oder für die Reise frei werden Stellen der Kaufmännische Verein in Frankfurt (Main). 97

Weisses Ross. Für einen Jungen, welcher bereits 2 Jahre in einem besseren Barbier-Geschäft lernte, wird in einem Friseur-Geschäft eine Lehrlingsstelle sofort gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. (No. 23830) 61

Ein junger Militär-Invalide mit guten Zeugnissen, im Rechnen, Zeichnen und Schreiben gut bewandert, sucht Stellung als Bote oder Büroleugeküsse. Offerten unter T. O. 301 an den Tagbl.-Verlag.

Ein junger Mann, welcher sich jeder Arbeit unterzieht, auch eine gute Handschrift besitzt, sucht Stellung. Hirzgraben 8, 2 St.

Herrschaffsdienner sucht Stellung Louisenstraße 43, 1 rechts.

Suggit. York

Souter. Stattington

Drese, m. Fr. Chameur

Drimborn, Haupt. Metz

Borsch, m. Fm. Philadelphia

Reuter. Fbkb. Stuttgart

Hotel Vogel.

Lepelne, m. Fr. Orteburg

Harrich, m. Fr. Berlin

Wittkower, Kfm. Berlin

Dörfel, m. Fr. St. Goar

Nathanson, Frl. Berlin

Nathanson, stud. phil. Berlin

v. Baross, Gutsb. Budapest

Bock, Eisenb. Secret. Tries

Hotel Weins.

Friedrich, m. Fr. Dorstfeld

Friedrich, Frl. Dorstfeld

Grueneberg, Dr. med. Aitona

Sternberg, m. Fr. Limburg

Snoek, Kfm. Amsterdam

Foermann, Lehrer. Leiden

Goebel, Kfm. Cöln

Honaken, Reg.-Secret. Cöln

Döring. Peine

Bank. Hannover

Debétay, Dr. m. Fr. Fürth

Krakan. Bremen

Bernheim, m. Fr. Stuttgart

Privathotel.

Hussischer Hof.

Pohlmann, Fr. m. T. Berlin

Gerhäuser, Frl. Eichstädt

Privathotel

Stadt Wiesbaden.

Kunz, Kfm. Pforzheim

Druissner, m. Fr. Gaevertown

In Privathäusern. Pension Albany.

Hoch. Siegen

Hoch, Fr. Siegen

Pension Continentale.

Ulrich, Rent. Dresden

Erholungshaus Friedheim.

Lang. Werlau

Lang, Fr. Werlau

Brahm, Fr. Gelsenkirchen

Breit, Frl. Gelsenkirchen

Grünweg 4.

Nebel, Dr. Gross-Gerau

Pension Internationale.

Engelbrecht. Hamburg

Tomlins, Frl. Dover

Bradbury, Fr. Liverpool

Bradbury, Fr. Liverpool

Villa Margaretha.

Goldstein, Fr. London

Goldstein, Fr. London

Pension Mon-Repos.

Spatscheck, Frl. Cöslin

Mainzerstrasse 24.

Roberts. Eastbourne

Whatley. Eastbourne

Park-Villa.

von Urbanowsky, Fr. m. T. St. Lazarus

Sonnenbergerstrasse 2.

v. Kraemer. Petersburg

Taunusstrasse 53.

Seelig, m. Fr. Berlin

Wilhelmstrasse 4.

Castner, Kfm. Berlin

Tagess-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Dienstag, den 16. August 1892.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Aurhaus. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. 8 Uhr: Soirée Cumberland.
Hoßbrunnen. 6½ Uhr: Morgenmusik.
Reservirter Kurgarten. 7½ Uhr: Morgenmusik. (Karten-Vorzeigung.)
Königliche Schauspiele. Abends 6½ Uhr: Des Tiefels Anteil.
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Die Fledermaus.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Ärger-Club Wiesbaden. Abends 7 Uhr: Übungsfahrten.
Fecht-Club. Abends 8–10 Uhr: Fechten.
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Riegenturnen activer Turner u. Böglinge.
Turn-Gesellschaft zu Wiesbaden. Abends 8–10 Uhr: Riegenturnen.
Männer-Turnverein. Abends 8½ Uhr: Riegenturnen.
Katholischer Kirchenchor. Abends 8½ Uhr: Probe.
Männergesang-Verein Concordia. Abends 8½ Uhr: Probe.
Maseniisches Quartett. Abends 8½ Uhr: Probe.
Gesangverein Frohsinn. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein „Neue Concordia“. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein „Wiesbadener Männer-Club“. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Hilda. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Cäcilia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Liederkrantz. Abends 9 Uhr: Probe.
Haertel'scher Männerchor. Abends 9½ Uhr: Probe.
Sängerkorps des Christlichen Arbeiter-Vereins. 8½ Uhr: Übung.
Kath. Gesellen- u. Lehrlings-Verein. 8½ Uhr: Vereinsabend, religiöser Vortrag.
Ev. Männer- u. Jünglings-Verein. 8½ Uhr: Bibelbetrachtung. Versammlung der Lehrlingsabteilung. Bibliothekslunde. Declamationsprobe.
Christl. Verein junger Männer. Übung der Violinspieler. Abends von 8½–9½ Uhr: Bibelbesprechung.

Allgemeiner Kranken-Verein, G. S. Kassenarzt Dr. Dr. Benno Laquer Friedrichstraße 3, 1. Sprechstunden: 8–9 Uhr Vormittags, 3–4 Uhr Nachmittags. Meldestelle beim Director Steinhauer, Römerberg 8 (täglich von 11½–2 Uhr Mittags und 6½–8½ Uhr Abends).
Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung. (Gaußstraße-Schule.) Die Bibliothek ist geöffnet Mittwochs von 12–1 Uhr, Samstags von 1–3 und Sonntags von 10–1 Uhr.
Frankenkasse für Frauen und Jungfr. G. S. Meldestelle bei Frau Doneder, Schulberg 11. Kassenarzt: Herr Dr. med. Lind, Langgasse 8. Sprechstunde 8–9 Uhr, 2½–3½ Uhr.

Übersicht von Personenposten und zur Postbeförderung benutzten Privatpersonenfuhrwerke. (Stand vom 1. Mai 1892.)

P. Eltville — Kiedrich.	Aus Eltville Vorm. 9 Uhr. Nachm. 3 Uhr.	Aus Kiedrich Vorm. 10 Uhr. Nachm. 4 Uhr.
In Kiedrich Vorm. 9½ Uhr. Nachm. 3½ Uhr.	In Eltville Vorm. 10½ Uhr. Nachm. 4½ Uhr.	
P. Eltville — Schlangenbad.	Aus Eltville Vorm. 10 Uhr. Nachmittags 6 Uhr.	Aus Schlangenbad Vorm. 6½ Uhr. Nachm. 3½ Uhr.
Aus Neudorf (Rheingau) Vorm. 10½ Uhr. Nachm. 6½ Uhr.	Aus Neudorf (Rheingau) Vormittags 7½ Uhr. Nachm. 4½ Uhr.	In Schlangenbad Vorm. 8 Uhr. Nachmittags 5 Uhr.
In Schlangenbad Vorm. 11½ Uhr. Nachm. 7½ Uhr.		— Wehen (Tannus).
P. Hahn-Wehen Bhf.	Aus Hahn-Wehen Bhf. Vorm. 7½ Uhr. Vorm. 11½ Uhr. Nachm. 3 Uhr. Nachm. 9½ Uhr.	Aus Wehen Vorm. 7 Uhr. Vormittags 11 Uhr. Nachm. 2½ Uhr. Nachm. 8½ Uhr.
P. Langenschwalbach — Bollhaus.	Aus Bollhaus Vorm. 8½ Uhr.	Aus Langenschwalbach Ort Nachm. 2½ Uhr.
Aus Michelbach Vorm. 9½ Uhr.	Aus Langenschwalbach Bhf. Nachm. 3½ Uhr.	Aus Michelbach Nachm. 4½ Uhr.
Aus Langenschwalbach Bhf. Vorm. 11½ Uhr.		In Bollhaus Nachm. 5½ Uhr.
In Langenschwalbach Ort Vorm. 11½ Uhr.		— Bräubach.
P. Michlen	Aus Michlen Vorm. 6½ Uhr.	Aus Bräubach Nachm. 3½ Uhr.
In Bräubach Vorm. 8½ Uhr.	In Michlen Nachm. 6½ Uhr.	
P. Oberursel		— Schmitten.
Aus Oberursel Nachm. 4½ Uhr.	Aus Schmitten Vorm. 4½ Uhr.	Aus Schmitten Vorm. 4½ Uhr.
In Schmitten Nachm. 7 Uhr.	In Oberursel Vorm. 6½ Uhr.	In Oberursel Vorm. 6½ Uhr.
P. Soden (Taunus)	Aus Soden Vorm. 9½ Uhr. Nachm. 7½ Uhr.	Aus Königstein Vorm. 8½ Uhr. Nachm. 4½ Uhr.
	In Königstein Vorm. 10½ Uhr. Nachm. 8½ Uhr.	In Soden Vorm. 9½ Uhr. Nachm. 5½ Uhr.

Bemerkung: P. Personenpost; Pr. Privat-Personenfuhrwerk.

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 13. und 14. August.	7 Uhr		2 Uhr		9 Uhr		Tägliche Mittel.	
	Morgens.	Nachm.	Morgens.	Nachm.	Morgens.	Nachm.	Morgens.	Nachm.
Barometer* (mm) . .	753,8	751,2	750,9	752,1	749,8	752,4	751,5	752,0
Thermometer (C.) . .	12,5	17,7	26,7	25,9	17,7	19,5	18,8	20,5
Dunstspannung (mm) . .	8,9	11,6	10,0	18,3	10,2	12,6	9,7	12,5
Relat. Feuchtigkeit (%) . .	83	77	48	55	68	75	65	69
Windrichtung und Windstärke . .	S.	S.W.	S.O.	S.W.	S.W.	S.W.		
Allgemeine Himmels- ansicht . .	stille.	stille.	mäh.	lebh.	stchw.	stchw.		
Regenhöhe (mm) . .	böll.	bdet.	völl.	thiv.	völl.	völl.		

* Die Barometerangaben sind auf 0° C. reduziert.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.
 Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.
 17. Aug.: wolig. Regenfälle, später vielfach heiter, normale Temperatur.
 (Nachdruck verboten.)

Versteigerungen, Submissionen und dergl.
 Einreiclung von Öfferten auf die Lieferung von 300 Tonnen Ruhholz für die städt. Schlossthaus-Berwaltung, im Bureau daselbst, Nachm. 4 Uhr. (S. Tagbl. 345, S. 4.)
 Versteigerung von Mobilien im Versteigerungslotstal „Zum Rhein, Hof, Mauergasse 16, Borm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 380, S. 2.)
 Versteigerung von Mobilien und sonst. Waaren, im Römeraal, Dozheimerstraße 15, Borm. 9½ Uhr. (S. Tagbl. 380, S. 2.)

Schiffs-Nachrichten.

(Nach der „Frankf. Zeit.“)
 Angekommen in Lissabon D. „Tamar“ von Südamerika; in Newyork der Hamburger D. „Columbia“ von Hamburg und D. „City of Newyork“ von Liverpool; in Newyork der Hamburger D. „Aegea“ von Hamburg.

Telegramm-Tarif.

Postgebühr, innerhalb Deutschland und Österreich-Ungarn pro Wort 5 Pf. Mindestbetrag 50 Pf. Nach Luxemburg 6 Pf. Nach Belgien, Dänemark, Niederlande, u. Schweiz 10 Pf. Nach Frankreich 12 Pf. Nach Großbritannien, Irland, Italien, Schweden u. Norwegen 15 Pf. Nach Australien, Spanien, Portugal, Rumänien, Serbien, Bosnien, Herzegowina, Montenegro und Bulgarien 20 Pf. Nach Gibraltar 25 Pf. Nach Griechenland (Westland und sämtliche Inseln) 30 Pf. Nach Malta 40 Pf. Nach der Türkei 64 Pf.

Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 16. August. 151. Vorstellung.

Des Tiefels Anteil.

Komische Oper in 3 Abtheilungen. Nach dem französischen des Schriftstellers Gollmic. Musik von Auber.

Personen:

Ferdinand IV., König von Spanien	Herr Ruffini.
Maria Theresa von Portugal	Herr Brodmann.
Rafael d'Estuniga	Herr Heindeshoven.
Gil Vargas, sein Hofmeister	Herr Rudolph.
Carlo, Broscchi	Herr Vieil.
Cafilda, seine Schwester	Herr Wiegandt-Nachtigall.
Franz-Antonio, Großinquisitor	Herr Aglisch.
Der Graf von Medrano	Herr Dornewash.
Der Graf de la Torre	Herr Schott.
Der Marquis von Balbajos	Herr Bünfa.
Ein Thürsteher	Herr Brüning.

Aufang 6½ Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Mittwoch, den 17. August. Neu einstudirt: *Der Sohn der Wildnis*.

Residenz-Theater.

Dienstag, den 16. August. 106. Abonnements-Vorstellung.

Die Fledermaus.

Operette in 3 Akten von Johann Strauß.

Aufang 7 Uhr.

Mittwoch, den 17. August. *Unser Doctor*.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Aufang Abends 8 Uhr.

Anwältige Theater.

Frankfurter Stadthaus. Opernhaus. Dienstag: „Greifswald.“ Mittwoch: „Der Ring des Nibelungen.“ Schauspielhaus. Dienstag: „Eine Lection.“ „Nozze Dominos.“ Mittwoch: „Der Fall Clemenceau.“

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Nr. 380. Morgen-Ausgabe. Dienstag, den 16. August. 40. Jahrgang. 1892.

Bekanntmachung.

Donnerstag, den 18. d. M., Nachmittags 3 Uhr, kommen in der Hermannstraße 4 daher einige abgängig gewordene alte Amtsschriften und zwar: 1 Amtstischplatte, 3 Registraturschränke, 1 Büchergestell, 1 hoher Lehnsstuhl u. a. zur öffentlichen Versteigerung.
Wiesbaden, den 18. August 1892. 97
Königl. Domänen-Rentamt.

Faß-Versteigerung.

Mittwoch, den 17. August d. J., Vormittags 10 Uhr, kommen im sogenannten Großherzoglichen Jägerhof dahier:

6 runde Halbstückfässer und
15 ovale Halbstückfässer

gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

In diesen Fässern, welche noch durchaus brauchbar sind, lagerten alte feine und nunmehr auf Flaschen abgefüllte Cabinetsweine. Zugleich kommen ca. 20 Leberfässer mit zum Ausgebot.

Biebrich a. Rh., den 13. August 1892. 338

Die Verwaltung des
Großherzogl. Luxemburgischen Cabinetskellers.

Geschäfts-Empfehlung.

Habe mit dem heutigen ein Tapisserie-Geschäft im dem Hause Gustav-Adolfstraße 3 eröffnet. Empfiehle mich geehrten Herrschaften, Bekannten und der Nachbarschaft zu allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten bei reeller und billiger Berechnung.

Theodor Ulrich.

I. Keiles aus Russland,

Launusstraße 9, vis-à-vis dem Hochbrunnen.

Empfiehle meine beliebten russischen Cigaretten von 1 Mt. das Hundert an, *gyptische* Cigaretten von 1 Mt. 50 Pf. an, auf Wunsch und jedem beliebigen Geschmack angefertigt. Frisch geschnittene Tabake von 4 Mt. an das Pfund.

Morgenthau-Parfüm

von der Parfümerie Union, Berlin

ist lieblich und zart, erfrischend, belebend und der beliebteste Wohlgeruch der Haute-volée.

Flasche Mk. 1,00 und 1,50 zu haben bei **W. Daub.** Saal-

zane 8. **M. Schüller.** Neugasse 16.

Kartoffeln, prima gebe, den my 20 Pf. Schwarz-

Goldgasse 12. Jacob Müller, Goldgasse 12.

Um mein Waarenlager wegen bevorstehendem Umzug nach meinem Hause Langgasse 6 möglichst zu reduciren, verkaufe vom 15. August ab meine sämtlichen Artikel zu

bedeutend herabgesetzten Preisen.

Günstige Gelegenheit zum Einkauf von

Stroh- und Filzhüten für Herren und Knaben,

sowie von

Sonnen- und Regen-Schirme und Mützen aller Art.

15783

Bekanntmachung.

Donnerstag, den 18. August, Vormittags 10 Uhr, werden in dem Hause des Herrn Spediteurs Michel, Albrechtstraße 28 hier,

ca. 9 Flaschen Champagner, 100 Flaschen Cognac, 50 Flaschen ganz seiner Arrak, 50 Flaschen ganz seiner Rum und ca. 3 Mill. Cigarren

gegen baare Zahlung öffentlich versteigert. Die Versteigerung findet bestimmt statt.

Proben werden bei der Versteigerung verabreicht.

Wiesbaden, 15. Aug. 1892.

Eifert,
Gerichtsvollzieher.

836

Cyclus religiösesphilosophischer Vorträge,

gehalten von Pred. **S. Grün.** Doct. d. Phil.

- I. Ist die Trauer des irr. Volkes um die Zerstörung des Tempels zu Jerusalem am Ende des 19. Jahrhunderts noch berechtigt?
- II. Ist die Vereinigung und Versöhnung der jüd. und christl. Lebensantheilung möglich und zu erstreben?
- III. Antrag zur Gründung eines allgemeinen Glaubens-, Friedens- und Freundschaftsbundes.

Diese populären Vorträge finden im **Römersaal** (Doyheimerstraße 15) am 16., 18. und 20. d. M., nach 8 Uhr Abends, statt und sind Karten zu 2 Mt. in den Buch- und Kunstdienstlungen, wie auch an den betr. Abenden à 1 Mt. vor dem Vortragslokal zu haben.

Erste Qualität Rindfleisch 46 Pf.

fortwährend zu haben Mauerstraße 10.
Frühstück u. Birnen zu haben Doyheimerstraße 18, Hh. 15778

Für die Büreaux der

Rechtsanwälte

liefert sämtliche **Formulare** in bester Ausstattung preiswürdig die**L. Scheibenberg'sche Hofbuchdruckerei, Wiesbaden**
Langgasse 27.

Wo ^{s. b.} **Niedersegen** bitte ausschneiden!
Buch „Leben die Ehe“. Siesta-Verlag Dr. 28, Hamburg.
Frühstück billigt zu haben Schmalbacherstraße 47, Part.

Ball-Steppel zu haben Neue Colonnade 28.

Incarnat,
feinste prima 1892er Ernte, ist wieder eingetr. und empfiehlt billigt
Philip Nagel,
Neugasse 2, nahe der Friedrichstraße.

Spratt's Patent-Hundekuchen
zu Berliner Engros-Preisen
in der Haupt-Niederlage von 15025

Wilh. Heinr. Birck,
Adelheid- und Oranienstrasse-Ecke.

Kaufgesuch

Garten mit Gartenhaus
zu kaufen gesucht. Off. unter **W. O. 307** an den Tagbl.-Verlag.

Verpachtungen

Weizgerei mit Inventar, sch. Wohnung etc. (s. g. f. Schweine-
mezzger), gute Lage dahier, zu verpachten durch
Chr. Kratzenberger, Häfnergasse 19. 15472

Kaufgesuch

Größtenteit heute ein Geschäft für An- und Verkauf. Zahl
die höchsten Preise für getragene Herren- und Damenkleider, sowie
alle Gegenstände. Auf Bestellung per Postkarte komme pünktlich in's Haus.
J. Drachmann, Weizgasse 25. 15729

Faulbrunnenstraße 12, im Laden, wird stets getragenes
Schuhwerk gekauft, auf Bestellung abgeholt. **Häuser**.

Hochherrschaffliche Einrichtung,

wenig gebraucht, 5-6 Zimmer, zu kaufen gesucht. Offerten sub
J. N. 2529 an (apt. 1068) 169

Rudolf Mosse, Berlin SW.

Verkäufe

Weltmarktstraße 27, 1, verschiedene Damen-Garderobe
billig zu verkaufen.

Zwei fast neue **Pianinos** billig zu verl. Adlerstr. 51, 1 r.
Ein **Kinderbett** mit Matratze zu verkaufen Wörthstraße 3, 3.

Kinderbettstelle (Holz) zu verl. Hirschgraben 12, Part.
Gute Bettstelle mit Matratze u. Stiel zu verl. Webergasse 37, 2 L.

Eine eiserne Bettstelle mit zwei Seegrass-Matratze, Deckbett etc. zu
verkaufen. Händl. verb. Karlstraße 24, Part.

Eine Kommode u. 1 runder Tisch zu verl. Adlerstr. 28, 2 St.
Ein großer kupferner Waschkessel zur Hälfte des Preises zu ver-
kaufen Rheinstraße 80, Part.

Gartenschlauch mit Strahlrohr, 11 Mtr. lang, billig zu verkaufen
Oranienstraße 36, 1.

Ein Offizier-Manöver-Bett zu verkaufen Jahn-
straße 29, 1.

Zu verkaufen

Mahag.-Wüffel, Mahag.-Cylinderbüreau, schwarzes Verticow, eine Wüff-
Garnitur, Blüschophä, Divan, zweitüriges Mahag.-Bett, Fuß-Bett,
Waschtoilette mit weißem Marmor, eine massive geschnitzte Eichen-Kommode
2-tür. Tannen-Kleiderkranz, Küchenkranz, Schreibkommode, Spielzeug
Goldspiegel mit Trümeaug, Querriegel, ovale und □-Tische, einzelne
Kochbarmatratzen, mehrere Deckbetten, Kissen und Blümear, alle Ant-
Stühle, Spiegel, Bilder, ein sehr gutes **Pianino**, ein noch fast ganz
neuer abgezarter Brüsseler Tepich, eine Fantasie-Garnitur mit
Sessel, ein schw. Schrankchen, eine dito Eckbank, ein dito Tisch,
prachtvolle Ampel, Lüster. Sämtliche Möbel sind noch sehr
erhalten. Näh.

Jahnstraße 19, Part.

Schönes Brot billig zu v. Nerostraße 27. 1572
Ein f. neues Sicherheitsrad ist bill. zu verl. Hermannstraße 26.
Ein gut erhalten **Kinderwagen** ist billig zu verkaufen
Weltmarktstraße 25, 5b.

Ein Kinder-Sitzwagen billig zu verkaufen Wörthstraße 2, 1 St. 1.
Ein großer blühender Oleander zu verkaufen Wörthstraße 3, 3.

Für Schmetterlings-Sammler.
Gefundene Puppen von Sam. Cynthia per Stück 0,40 M., per 2
4,50 M. Mauerstraße 12, 3 rechts.

Ein sprechendes Amaz.-Payagel mit oder ohne Häufig billig zu
kaufen. Näh. Michelberg 5, im Laden.

Ein schöner **Zucht-Bulle**, 1 1/4 Jahr alt, schwarz gescheckt, sieht
würdig zu verkaufen bei **Georg Kranz, Ballau**.

Frischmellende **Aufl** zu verkaufen Nambach No. 23.
Junger **Fox-Terrier** an guten Herrn billig zu verkaufen. 1572
W. Wegner, Wilhelmstraße 42.

Hund, Prachtexemplar, **Fox-Terrier**, männl., 2 Jahre
Rassen-Stammbaum, billig abzugeben bei
Issmar, Adolphsallee 6, Hof.

Ein zahmer poss. **Waffe** zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1572

Verschiedenes

Kathol. Kirchensteuer

Die Steuer soll also jetzt executirt werden.
Die vielen Indifferenten haben bis jetzt an
Gutmüthigkeit gezahlt. Nun erlauben
uns einmal die Anfrage, zu was die Kirchen-
gemeinde Immobiliarvermögen ansammelt
Paläste baut? Und zwar zum Vortheil eines
Vereins mit **politischer** Tendenz, die
Ueberzeugungen vieler Steuerzahler in
Gemeinde geradezu zuwider ist.

Man verkaufe die Häuser und setze daran
die Steuer herab!

Bau-Verding.

Die Anlieferung der Bruchsteine, der Backsteine, des Mau-
sandes franco Baustelle, gute Anfuhr, sowie die Ausführung
Mauerarbeiten exkl. Materialien für mehrere Bauten hierauf
an Mindestfordernde zu vergeben. Franco-Off. unter **R. O. 30**
nimmt der Tagbl.-Verlag bis fünfzehn Montag, den 22. August, entgegen.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich den Herren Baumeistern und
verehrten Büdilum zur Uebernahme und Ausführung von Mauer-
arbeiten jeder Art unter reeller Bedienung. Bestellungen nimmt
gegen Herr **Karl Braun**, Michelberg 13 hier und der Unterzeichnete
Karl Philipp Kaiser, Maurermeister in Bierstadt,
Friedrichstraße 1.

Für Damen!

Erlaube mir zur gegenwärtigen Saison mein Geschäft für Damen-Schmuckerei in empfehlende Erinnerung zu bringen. Garantie für tadellose Sitz und geschmackvolle Ausführung nach Pariser, Wiener und englischen Journalen.

Fran Lattosch. Langgasse 3.

Für Damen!

Kostüme werden nach neuestem Schnitt, tadellos sitzend, zu mäßigen Preisen angefertigt Marktstraße 34, 2 St.

Erfahrene Schneiderin empfiehlt sich zum Anfertigen v. Kostümen, Überkleidern u. eleg. Matines, wie Aenderungen. Louisestr. 3, 3 St. Preis: Büglerin 1. Stunde in u. außer d. Hause. Rheinstr. 20, B. D. Eine durchaus perf. Büglerin empf. sich den geehrten Herrschaften in u. außer d. Hause. Näh. bei Herrn Bäder. Urbas. Schwalbacherstr. 11, und Wallerweg (Kimmel's Haus) b. Frau Griesheimer.

Eine perfecte Büglerin sucht noch mehr Kunden (Bügeln und Schönen). Näh. Rheinstraße 4, bei H. Schmit. 1. St.

Eine Büglerin sucht noch Kunden. M. Dosheimerstraße 6. Part.

Wäsche wird gut gewaschen u. gebügelt, Herren-Hemd 3 Pf., Glanz 20 Pf., Krägen 6 Pf., Manschetten 3 Pf., Damen-Hemd und Hose 10 Pf., Bett- u. Tischlaken 10 Pf. etc. Bügelschöpf wird schnell besorgt. M. Fischer. Römerberg 35, P.

Wäsche wird gewaschen, gebügelt, mit und ohne Glanz gebügelt und gesorgt Hochstraße 29, 2 Tr. h.

Wäsche s. Wäscherei u. Bügeln w. angen. Schwalbacherstr. 37, H. 2

Ein Landhaus.

Eine mit gr. Garten, 8 Zimmern, Mansarden, Keller etc., gegen ein fl. Preis in der Stadt zu kaufen gesucht. Preis M. 80,000. Offert. sub. 1. O. 303 an den Tagbl.-Verlag.

Am Freitag Abend zwischen 8 und 9 Uhr wurde Kellerstraße 7 aus dem unteren Haussgang ein Sonnenschirm mitgenommen. Die Person wurde gesucht und wird hierdurch aufgefordert, ihn daselbst im 3. Stock wiederzubringen, andernfalls polizeiliche Anzeige erfolgt.

Gebüld. hier fremdes Fräulein sucht Anschluß für Promenaden und Ausflüge. Adressen unter E. S. wohlerend Rheinstraße.

Eine bekränzte Frau sucht ein Dorfchen von 40 Ml. gegen monatl. Rücksicht. Offerten unter E. S. 126 wohlerend.

Schönes Kind v. 11 Mon. zu verschenken. Näh. Tagbl.-Verl. 15776

Arthur M. Englische Kirche am 12. verhälter. Bitte um nochmalige Nachricht.

Dem Fräulein J. V. Schwalbacherstraße 39, bringe ich nachträglich am Geburstag meinen herz. Glückwunsch dar.

H. H. . . .

Unterricht

Englische Conversationsstunde, einzeln oder Kursus, ertheilt eine junge Engländerin. Sprechst. 1-2. Off. unt. Z. O. 303 a. d. Tagbl.-Verl.

Verloren. Gefunden

Verloren

eine goldene Damen-Uhr mit Ketten mit im Deckel eingraviert R. 21666. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung. Vor Ankauf wird gewarnt. Näh. im

Moden-Geschäft von J. Hirsch Söhne, Ecke der Langgasse und Bärenstraße.

Goldene Damen-Uhr

mit kurzer Kette verloren. Gegen 10 Ml. Belohnung abzugeben Albrechtstraße 11, 1.

Am 11. d. M. ein viertheiliges goldenes Medaillon verloren. Gegen Belohnung abzugeben Taunusstraße 4, 8 St.

Verloren eine Vorquette. Gegen Belohnung abzugeben Langgasse 31, 1.

Am Sonntag wurde auf dem Wege von Dohheim bis Wiesbaden ein farbiges Umhängetuch verloren. Gegen Belohnung abzugeben Blücherstraße 12.

Verloren ein schwarzes langes Tuch am Sonntag Nachmittag auf dem Wege vom Schloß nach der Parkstraße. Gegen Belohnung abzugeben gegen Belohnung Frauenstraße 23, 2 St. rechts.

Ein wollenes Tuch, dunkelblau mit rothen Streifen und eine längliche Vorquette wurde vorige Woche verloren in der Gegend von der Burgstraße, Spiegelgasse und Taunusstraße. Wiederbringer Belohnung. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Ein langer weißseidener Shawl mit blauer Kante ist am 6. August, Abends, auf dem Wege von der Kirchgasse nach dem Residenz-Theater verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben Kirchgasse 2, 1. 15781. Ein grauer Herren-Sonnenschirm ist auf meinem Bureau liegen geblieben.

Dr. Alberti, Rechtsanwalt.

Mietgesuch

Zur Vermietung

von Wohnungen, Villen, Geschäftslokalen etc. empfiehlt sich 14420

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstraße 18.

Gin peni. Beamter (ohne Kinder) sucht eine

Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör im Preise bis 800 M. im südlichen Stadttheil. Offerten unter V. O. 206 an den Tagbl.-Verlag.

Unständige Beamten-Witwe sucht gegen Reinhalten und Beaufsichtigung eines besseren Hauses freie Wohnung gleich oder 1. October. Näh. zu erfragen J. Meier's Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Eine elegante Wohnung, bestehend aus 3 Schlafzimmern mit je 2 Betten, einem Salon, eingerichteter Küche und einer Mansarde mit Bett, pro 20. August für ungefähr drei Wochen zu mieten gesucht. Off. mit Preisangabe belieben zu legen.

Zwei ineinandergehende möblierte Zimmer von einem ruhigen sogenannten Herrn vom 1. Septbr. er. bis 1. Mai n. J. gesucht. Südlicher Stadttheil bevorzugt. Näh. Albrechtstraße 37, 1. St.

Gejucht

für den Monat September ein Zimmer mit 2 Betten, sammt Bedienung und Kaffee. Off. mit Preisang. und S. M. Postamt 8, Stuttgart, erb.

Im 1. Januar 1892 oder später zu mieten gesucht. Off. unter D. s. 356 an den Tagbl.-Verlag.

Eine gut gebende Bier-Wirtschaft oder ein für solche geeignetes Lokal, in guter Lage, wird von einer Brauerei zu mieten gesucht. Offerten unter D. L. 224 an den Tagbl.-Verl. erbeten.

Eiskeller zu mieten gesucht. Offerten unter C. L. 223 im Tagbl.-Verlag niederzu.

Fremden-Pension

Gebildetes ev. Fräulein mittleren Alts. wünscht bei Zahlung einer Pension v. 200 M. halbjährl. ein. in acht. geb. Familie, wo es zur Gesellschaft oder als Mithilfe im Hause sich nützlich machen würde. Off. unter H. M. Damen-Holz, Jahnstraße 16.

Villa Fries, Eimerstr. 19 eing. u. zu. m. 3. v. 5-15 M. p. W. Wenz. v. Tag. v. 2 M. an), gr. Gart., Bader im Hause. 11485

Fremden-Pension

Villa Margaretha.

3 M. v. Kurs. Bader im Hause. Gartenstr. 10 u. 14.

Einige Zimmer frei geworden.

14017

Familien-Pension,

"Villa Florence", Ecke der Garten- und Rosenstraße.

Schöne Zimmer frei. English spoken.

15246

Pension Villa Leberberg 3. Zimmer in der ersten u. zweiten Etage frei geworden.

14845

Pension Louisestraße 21 ein möblierte Wohnung.

12417

Pension Feodora,

Sonnebergerstraße 35.

Elegant möblierte Zimmer, vorzügliche Küche, Bader im Hause. 20248

Pension. Haus Friedheim, Stiftstraße 13, gibt billige möblierte Zimmer und Etagen.

14288

Pension Tannusstraße 1, Ecke d. Wilhelmstr. Schöne

große Zimm.

Preis mögl. Salon, möblierte Zimmer mit und ohne Bader. Webergasse 3, "Zum Ritter", nahe dem Kurhaus, Theater und Kochbrunnen.

9203

Weiterer alleinstehender Herr oder Dame findet bei einem jem. gebildeten kinderlosen Ehepaar in geund gelegener Villa freundliche Aufnahme und bei Convenienz dauernd ein gemütliches häusliches Zusammenleben. Offerten unter R. D. postlagernd Wiesbaden.

11888

In schön gel. Privathause finden In- und Ausländerinnen vorzügliche Pension und beste Gelegenheit, sich in Sprachen u. s. w. auszubilden. Näh. im Tagbl.-Verlag.

15421

Pension Taunusstraße 13. Zimmer frei. Bäder. Personen-
aufzug. Elektrisches Licht. 15247
Schüler find. Rent. in d. Nam. ein. Lehr. Näh. i. Tagbl.-Berl. 15740
Augen. u. simil. Aufenth. i. Taun. R. im Tagbl.-Verlag. 14558

Für Sommerfrischler.

Auf einem Gute in waldreicher Gegend, 1000 Fuß über dem Meeresspiegel, in der Nähe von Wiesbaden und Frankfurt, in Pension zu 3 M. zu haben. Schöner Garten. Vorzügl. Milch. Näh. Tagbl.-Verlag. 14801

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Alexandrastraße 10 Villa zu vermieten oder zu verkaufen. 8560

Eliabethenstraße 10

Haus im Garten zum Alleinbewohnen, enthaltend 4 Zimmer, 4 geräumige Mansarden, Küche, großen Keller, a. sogleich oder später zu verm. 14865

Villa San Remo. Straße 1, nächst der Pariserstraße. hoch elegant eingerichtet, ist im Ganzen (auch getheilt) zu vermieten oder zu verkaufen. Einzusehen täglich. Näh. dageb. oder Philippstraße 8, Part. 12781. Die Villa Hildastraße 4 ist sofort zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. beim Rechtsanwalt Dr. Leisler, Paulinenstraße 5 und Baumeister Bogler, Adelhaidstraße 63. 4502

Untere Kapellenstraße ist u. sch. Villa, ganz oder getheilt, möbl. auf sofort v. Oct. preisw. z. verm., auch zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Berl. 13774

Villa Walmühlstraße 25 mit großem Garten, 13 Zimmern, 5 Mansarden auf mehrere Jahre zu vermieten, auch zu verkaufen, kann bald bezogen werden und eignet sich dieses recht hübsch gelegene Anwesen für ein Pensionat. Näh. Walmühlstraße 27, Part. 12910

Hochherrschäftsliche kleine Villa für die Wintermonate möbliert zu vermieten. Näh. im Baubüro Adolphsallee 51. 13218

Landhaus Parkweg 1, vom 15. August ab zu vermieten. Näh. Parkweg 4 od. Albrechtstr. 8, Baubüro, 9298

Elegante Villa in der Fischergasse preiswerth per 1. October zu vermieten. Näh. durch Otto Engel, Friedrichstraße. 14859

Haus zum Alleinbewohnen, in bester Lage, zu vermieten, enthaltend neun

Zimmer, Badezimmer, 5 Mansarden, Vor- und Hintergarten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11825

Geschäftlokale etc.

Meckergasse 29 Wirthschaftsräum (auch als Laden) zu verm. 12797

Eine gut gehende Wirthschaft (mit oder ohne Inventar) ist an eine Brauerei oder an einen tüchtigen Wirth auf 1. October zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15239

Ein gut gehendes Speccerei-, Kohlen- und Glaschenbiers-Geschäft mit Wohnung und Zubehör auf 1. October zu vermieten Karlsruhe 9, 1 St. hoch links. 15779

Adelhaidstraße 18, Ecke der Adolphsallee, Laden mit Wohnung per 1. October d. J. zu vermieten. Näh. 2 St. 12051

Bahnhofstraße 4

per 1. October d. J.

Laden mit Entresol

Geg. Baumaterialien-Geschäft

zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 2, Part. 14899

Bahnhofstraße 5 ger. Laden nebst 2 anstöß. Zimmern auf 1. October

zu verm. Näh. dageb. 1 St. 7724

Bahnhofstraße 6,

in unserm neu erbauten Hause, werden zum 1. October vermietbar: 3 große Läden mit Ladenzimmer und eventl. Wohnungen dazu, von 4 oder 5 Zimmern mit Zubehör. Ferner in der 1. Etage, im zweiten und im dritten Stock des Borderhauses elegante, bequem eingerichtete Wohnungen von 6 oder 7 Wohn-, 1 Badezimmer etc. Näh. in unserem Comptoir Bahnhofstraße 6, Eingang durch's Thor. 9912

J. & G. Adrian.

Warenstraße 2, Ecke der Häfnergasse, 2 große Läden mit großen Erker (nur oder ohne Wohnung) zu vermieten, sowie Logis mit je 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß verliehen, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre oder Mauerstraße 21. 14457

Große Bärgstraße 8 gr. Laden mit 3 Schaufenstern, und daranstoßendem Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 8888

Ellenbogengasse 2 schöner Laden, mit oder ohne Wohnung, auf 1. October zu vermieten. Näh. 1500

Ed. Wagner, Langgasse 9.

Ellenbogengasse 6 ist der von Herrn Kuhl im gehabte Laden mit Wohnung und 1. October billig zu vermieten; auch für Metzgerei geeignet. 1500

Faulbrunnenstraße ist ein Laden mit Zimmer auf gleich oder 1. Oct. zu vermieten. Näh. Kirchstraße 10, 1 St. 1470

Untere Göthestraße ist im Rosseß'schen Bau ein Laden mit Wohnung zu vermieten. 955

Grabenstraße 9 sind Läden mit und ohne Wohnung gleich und später zu vermieten. Näh. 2 St. 1373

Ecke Hirschgraben u. Steingasse sind 4 Läden, darunter 1 schöner Eßladen, passend für Metzger und sonstige Verbrauchsgeschäfte, zum Preis von Mf. 300, 600, 500

450, mit daranstoßend. Zimmern, zu verm. Näh. Lehrstr. 23, 2, 3. 1530

Hochstätte 29 ein Laden zu vermieten. 1532

Hirschstraße 2 ist nach der Louisenstraße ein geräumiger Laden mit großen Weinteller auf gleich billig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Berl. 42

Langgasse 9

Läden mit zwei Schaufenstern, Badezimmer, Lagerraum, eventl. großer Keller, auch für ein kleineres Drogengeschäft geeignet, nebst Wohnung zum 1. October zu vermieten. 1506

J. Kimmel, Adelhaidstraße 56, Part. Marktstraße 14 ein schöner Laden zu vermieten. Näh. bei 1622

Ed. Wagner, Langgasse 9.

Laden.

Ecke der Mauergasse und Marktstraße ist der Laden mit Wohnung vom 1. October 1892 bis 1. April 1893 zu verm. Näh. das. 1576

Neubau Mühlgasse 13

per October zu verm.: Laden nebst Ladenzimmer, weiter 2 Wohnungen je 4 große Zimmer mit Zubehör; ferner im Seitenbau 3 Zimmer, Küche und Keller. Näh. bei 1188

J. Maub, Goldgasse 2 a.

Nerostraße 23, Neubau, ist noch ein großer Laden mit 2 Zimmern, zu jedem Geschäftsbetrieb geeignet, auf gleich od. 1. Oct. zu verm. Näh. im Hause. 1086

Nerostraße 34 Laden mit anstöß. Wohn. per 1. Oct. zu verm. 1466

Nicolasstraße 27 ist ein großer Eßladen u. Wohnung auf gleich oder 1. Oct. zu vermieten. 1465

Philippstraße 29 ist der Laden mit Wohnung und Ladenräumung zu vermieten. Näheres Part. rechts. 118

Rheinstraße 37 (Haltestelle der Dampfstrassenbahn) sind zwei Läden, einer für eine Conditorei etc. zu vermieten. 1500

Schillerplatz 1 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. October zu vermieten. 1880

Schwalbacherstraße 17 (Gehaus), gegenüber der Infanterie, ist ein schöner Laden mit Ladenzimmer sofort oder zum 1. October zu vermieten. Preis 800 M. zu erfragen im Metzgerladen. 1496

Taunusstraße 39 sind die von Herrn W. Brettle innegehabten Geschäftsräume, best. in: 1 Laden mit 8 angrenzenden Zimmern, sowie großer Keller im Hause per 1. Oct. cr., eventl. auch früher, preiswürdig zu vermieten. Näh. bei G. Schupp, im Hause. 828

Neubau Taunusstraße 57 zu vermieten: 2 große Läden mit Ladenzimmer od. Küche (auch als bess. Café), 1 großer Entresol, auch getheilt. Näh. beim Eigentümer. 1488

E. Roos, Adelhaidstraße 62, 2.

Webergasse 24 ein kleiner Laden per sofort zu vermieten. 672

Webergasse 49 ist der Laden mit Wohnung auf 1. October oder aus früher zu vermieten. 1248

Wilhelmsstraße 14

ist der große Laden mit Gallerie und vier daranstoßenden Parterreräumen auf den 1. October d. J. anderweit zu vermieten. Näh. beim Hofjuwelier Heimerdinger, Wilhelmsstraße 32. 9886

Metzgerladen mit Wohnung und Zubehör auf den 1. October zu vermieten Albrechtstraße 40, 2. Et. r. 1479

Großer Laden mit Wohnung und Magazinen per 1. Oct. über zu verm. Bahnhofstraße 20. 14940

Laden auf gleich zu vermieten. 12735

Cölnischer Hof Laden zu vermieten Ecke der Emser- und Walramstraße, für jedes Geschäft geeignet (25 Mf. monatl.). Näh. Emserstraße 24, Part. 15700

Laden mit oder ohne Magazin auf 1. October zu vermieten
Goldgasse 2 a. Näh. 1 St. 5281
für Laden mit 2 Wohnräumen zu vermieten Karlstraße 8. 14892

Im Neubau des Herrn Bücher,

am Platze hinter dem **Rathause**, sind per sofort oder später folgende Geschäftsläden zu vermieten:

1) 2 nebeneinander liegende **Läden**, à 4½ Meter breit und 14 Meter tief.

2) 1 **Laden**, 7 Meter breit und 8 Meter tief.

3) 1 **Entresol**, mit 20 Meter Front und 100 Quadratmeter Fläche.

Je nach Wunsch der Miether ist der Entresol, welcher mit den Läden direct verbunden werden kann, ganz oder getheilt abzugeben. Sämtliche Räume haben **Centralheizung**. Pläne und alles Nähere bei

J. Meier, Vermiethungs-Agentur, Taunusstrasse 18.

Kein Laden Langgasse 31 ist sofort oder später zu vermieten. 18918

C. Meilinger.

Laden in dem Hause Ecke des Michelberg u. Schwalbacherstraße 45 a auf 1. October zu vermieten. Näh. nebem. 13407

In meinem Neubau am **Mathausplatz** sind per 1. August drei **Läden** mit Ladenzimmer und Souterrain, ferner per 1. Sept. od. Oct. noch die **Bel-Stage**, bestehend aus 6—8 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche &c. zu vermieten. Die Wohnungen ist der Neuzzeit entsprechend elegant hergerichtet, mit Doppelstern, Parquetböden &c. versehen. Näh. durch **V. A. Kleebatt**, im Hotel Belle vue, oder bei Herrn **Specht**, Wilhelmstraße 40. 15667

Laden mit Wohnung und Zubehör in Moritzstraße 60 zu vermieten. Näh. Göthestraße 34, Part. 10579

ein kleiner **Laden** mit Werkstatt oder Lagerraum auf 1. October zu vermieten. Näh. Nerostraße 27, bei **Kraß**. 15590

Ein schöner Laden

neben der **Sauerpist** auf 1. October zu vermieten. Näh. Altestraße 27. 13071

Laden mit Wohnung zu vermieten Taunusstraße 16. 10224

Ladenlokal Taunusstr. 40, groß, ganz oder getheilt, auch für feineres Restaurant geeignet (mit dem ganzen Hause als **Hotel garni**), sofort zu verm. Näh. Lehrstr. 23, Part. 15540

Vordere Taunusstrasse

ist ein **Laden mit Zimmer** und Zubehör zum Oct. z. v. 14079

J. Meier, Vermiethungs-Agentur, Taunusstrasse 18.

Bord. Taunusstraße Laden mit zwei Schau-

fenstern, Gallerie, nebst 4 Zimmern, für M. 1600 per Jahr zu vermieten. Näh. bei 14280

E. Moebus, Taunusstraße 25.

Laden mit Einrichtung auf 1. October oder früher zu vermieten. Näh. in der Wirtschaft Walmstraße 21. 12492

Ed-Laden

5 Schaufenster) in erster Lage sofort zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14679

ein schöner großer **Laden**, in welchem eine Mäggerei betrieben wird (auch für Bäckerei, Conditor &c.), auf October mit Wohnung zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14743

Sonnenberg. Thalstr. 8 ist ein Laden mit Wohnung, worin eine Mäggerei betrieben wird, Verhältnisse halber anderweit zum October zu verm. Näh. bei 15613

Carl Hollingshaus.

Zu **Biebrich**, in guter Geschäftslage, ist ein neuer großer **Laden**, zu jedem Geschäftsbetrieb geeignet, nebst Wohnung sofort oder später zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15006

Craniestraße 31, Hinter. Part., sind zwei bisher als Bankbüro benützte große helle und lustige Räume anderweitig zu vermieten. Näh. im Bordenh. 1 Tr. 12831

Schürenhoffstraße 3, im Hof Parterre, ein Saal, zu Büro, Lager oder sonstigem Geschäftsbetrieb geeignet, per sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. bei **J. Chr. Glücklich**, Nerostraße 2. 15089

Wilhelmstraße 12, Gartenhaus, ein großer Saal zu verm. 8990

Geldstraße 10 ist eine Werkstatt nebst Logis auf gleich oder später zu vermieten. 11626

Friedrichstraße 29 ist eine Werkstatt zu vermieten. Näh. bei **Jacob Blum**. 15320

Grabenstraße 30 sind zwei schöne helle Werkstätten per sofort od. später zu verm. Näh. Helenenstraße 8, Part., bei **Ziss**. 15321

Kirchgasse 20 eine helle geräumige Werkstatt nebst Comptoir und Wohnung, auf Wunsch auch getheilt, per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Bordenhaus 1. Stock. 13612

auf 1. October eine geräumige Werkstatt an ein ruhiges Geschäft oder als Lagerraum zu vermieten. Näh. daselbst, Laden. 12023

Steingasse 25 ist eine Werkstatt mit Wohnung auf 1. October zu vermieten. 12832

Walmstraße 18 eine Werkstatt zu vermieten. 12851

Eine schöne Werkstatt nebst Wohnung auf 1. October zu vermieten. 15587

Eine Werkstatt mit Wohnung zu verm. Schillerplatz 1. 14476

Nöderstraße 41

auf 1. October eine geräumige Werkstatt an ein ruhiges Geschäft oder als Lagerraum zu vermieten. Näh. daselbst, Laden. 12023

Steingasse 25 ist eine Werkstatt mit Wohnung auf 1. October zu vermieten. 12832

Walmstraße 18 eine Werkstatt zu vermieten. 12851

Eine schöne Werkstatt nebst Wohnung auf 1. October zu vermieten. 15587

Eine Werkstatt mit Wohnung zu verm. Schillerplatz 1. 14476

Werkstätte oder Lagerraum, Mitte der Stadt, sofort preiswürdig zu verm. Näh. Schulg. 11, 2. 15310

Die gegenwärtig von dem Wiesbadener Generalanzeiger noch benannten großen Geschäftsräume **Schürenhoffstraße 3**, zu jedem Geschäftsbetriebe vorzüglich geeignet, sind vor 1. October 1892 anderweitig zu vermieten. Näh. bei **J. Chr. Glücklich**, Nerostraße 2. 15087

Ein Souterrain, geeignet für Werkstatt oder Aufbewahrungsräum, ist zu vermieten Walmstraße 9. 15744

Große Lagerräume, ev. mit sehr großem Laden, ebenso Keller-räume in bester Geschäftslage, für jeden Gewerbebetrieb geeignet, zu vermieten. Interessenten wollen ihre Adressen im Tagbl.-Verlag unter **Chiſſe F. O. 292** niederlegen, worauf Näheres mitgetheilt wird. 15892

Magaz., Remise od. Werkst. a. 1. Oct. z. v. Helenenstr. 8 b. Bidel. 14662

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Göthestraße 1, 1. Etage der Adolphsallee, ist die nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 8414

Rheinstraße 31 ist die Bel-Stage, bestehend aus 10 Zimmern mit Zubehör, ganz oder getheilt, auf 1. October zu vermieten. Näh. Rheinstraße 22, Part. 11267

Für Penzion geeignet ist in einem Landhaus eine Wohnung von 8 bis 10 Räumen mit Balkon, Gartenbenützung und Zubehör zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15166

Wohnungen von 7 Zimmern.

Emserstraße 8,

Landhaus mit Garten, Bel-Stage, 7 Zimmer und Balkon, oder 2. Etage, 6 Zimmer, zum 1. October zu vermieten. 15134

Rheinstraße 84 ist die Parterre-Wohnung oder die von 7 resp. 8 Zimmern, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei dem Eigentümer **L. Schuster**, Friedrichstraße 41, 1. 15369

Obere Rheinstraße 2 eleg. herrschaftl. Wohnungen 2. Etage und **Hochwart**, 7 und 6 3. Bad., Balk. u. Borgart, sofort od. 1. October preisw. zu vermieten. Näh. bei **Mellinghaus**, Louisenstraße 43, 3, von 9—2 Uhr. 15050

In meinem Hause Göthestraße 14 sind herrschaftliche elegante Wohnungen von 7 Zimmern, Bad., Speiseflammer, Kohlens., gr. Balkon nach Straße und Gartenseite zu vermieten. 15762

Ludw. Bind, Architekt, Bleichstraße 27.

Wohnungen von 6 Zimmern.

Kaiser-Friedrich-Ring 18 sind elegante Wohnungen von 6 Zimmern incl. Bad, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 13152

Kapellenstraße 26a von 6 Zimmern und 3 gr. Manzarden von Anfang August an zu vermieten. Näh. bei 18828

J. Meier, Taunusstraße 18.

Schlichterstraße 10 sind Wohnungen von 6 Zimmern, Badezimmer mit Warmwasseranrichtung nebst allem Zubehör. Alles der Neuzzeit entsprechend auf das Comfortabelste hergerichtet, auf sofort oder 1. October zu vermieten. 15047

Auf gleich oder später zu vermieten: Elegantes Hoch-Parterre in einer ruhigen Villa mit schönem Garten, 6 bis 7 Zimmer, 2 Manzarden, 3 Keller, Küche, Speiseflammer, Veranda und Gartendienst. Preis 1400 M. Auf Wunsch Badeeinrichtung. Einzusehen Emserstr. 65. 10659

Schöne Hochparterre-Wohnung in fein. Landhaus, unweit den Kuranlagen, evth. 6 schöne geräumige Zimmer, Küche, Speisefl. u. reichl. Zubehör, vor 1. Octbr. preisw. zu verm. Näh. bei **Otto Engel**, Friedrichstr. 26. 13175

Wohnungen von 5 Zimmern.

Albrechtstraße 31 ist die Bel-Stage, 5 gr. Zimmer mit Balkon und Zubehör, gleich od. später zu vermieten. 7831

Emserstraße 18 ist die 1. Etage, besteh. aus 5 Räcen, 3 Manz. u. 2 Kellern, für 1000 M. auf gleich oder später zu vermieten. 15488

Geisbergstraße 14, Neubau, Wohnung, Parterre, von 5 Zimmern, Küche, Speisegäste u. Zubehör zu vermieten. Näh. Dambachthal 5. 18440

Hainerweg 2a, Villa Carlotta, Bel-Etage, per Ende Sept. zu vermieten 5 Zimmer, Bad, Küche, 3 Manzarden, Nutzung der Waschküche und des Gartens. Näh. und anzufüllen daselbst 2. Etage. 15528

Serengartenstraße 5, Bel-Etage, schöne herrschaftliche Wohnung, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, per 1. Octbr. zu vermieten. Näh. bei W. Bruch, Sedanstr. 7. 1. Anzusehen bis 8 Uhr Nachm. 14567

Platterstraße 10 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern u. Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. daselbst. 15705

Schwalbacherstraße 11, 1. St., ist eine Wohnung, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 15719

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelhaidstraße 26

(Ecke Moritzstraße)

ist die sehr freundliche, mit Vorgarten versehene Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 großen hellen Zimmern, Küche z., auf 1. October zu vermieten. Preis 1100 Mr. Näh. daselbst oder beim Verleger Louisenstraße 12, 1. 12605

Bleichstraße 15a

Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller, zum 1. October zu vermieten. Anzusehen v. 3-5 Uhr. 12261

St. Burgstraße 1, 3 St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, an ruhige Familie per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst im Verleger Laden. 15520

Döhlheimerstraße 28 auf sofort oder später 2 Zimmer, 2 Cabinets u. Zubehör zu vermieten. 14671

Emserstraße 28 Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Zubehör, Gartenplatz gleich oder später an selle Leute zu vermieten. 12065

Friedrichstraße 47 ist eine Wohnung im 3. St., best. aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, zu vermieten. Näh. im Meyerladen. 13236

Louisenstraße 5, Mittelbau, eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör im 1. Stock zu vermieten. 15576

Neubauerstraße 12 ist eine kleine Wohnung, 4 Zimmer, Küche u. Zubehör, sofort oder Oct. zu vermieten. Näh. Neuberg 2a. 15824

Philippssbergstraße 10 und 12, Gathaus, nahe an der Unterstraße, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, sowie von 3 resp. 6 Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei 15824

Georg Steiger, Platterstraße 10.

Philippssbergstraße 45 sind sehr schöne Wohnungen von 4 Zimmern, (auch mehr) mit Speisegäste z., sehr preiswert auf 1. October zu verm. Beziehbar schon früher. Näh. Philippssbergstr. 20, S. 1. 11619

Heinstraße 26 ist die Parterre-Wohnung, best. aus 4 Zim., Küche u. Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. beim Eigentümer, Gartenh. 8588

Stiftstraße 22 Belalte, best. aus 4 Zimmern nebst Zubehör, per 1. October zu vermieten. 15760

Wörthstraße 1 schöne Wohnungen, 4 Zimmer z., auf 1. Oct. zu verm. Schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde und zwei Kellern, für 700 Mr. zu vermieten. Näh. Karlstraße 25. 15008

Wohnungen von 3 Zimmern.

Albrechtstraße 37 ist eine Wohnung im Hinterhause von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. im Borderhaus Parr. 14141

Albrechtstraße 41 eine von 3 St. frei gelegene Wohnung von 3 Zimm. und Zubehör, im Hinterhaus, auf 1. October an kl. Familie zu verm. Näh. Borderh. 2 St. 15867

Vertramstraße 13 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst. 15567

Friedrichstraße 3, nahe der Wilhelmstraße,

im Gartenhause, Parterre, noch eine Wohnung von 3 Zim. nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 2. Etage von 11-1 Uhr. 9556

Goethestraße 33, 3, freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, 1-2 Mans. z., Wegzugs halber auf gleich od. später zu verm. 14896

Zahnstraße 12 eine freundl. Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, zwei Manzarden, Keller z., sofort oder später zu vermieten. Anzusehen Morgens 8 bis 10, Nachmittags 2 bis 4 Uhr.

Helenenstraße 7 die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör zu vermieten. 15745

Karlstraße 2 abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, Küche, auf October zu vermieten. 14171

Marktstraße 12, Hinterbau 4. Stock, schönes billiges Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör vor 1. October zu verm.

Rheinstr. 85 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf sofort zu verm. 17734

Röderstraße 31 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 15745

Ecke der Röder- und Nerostraße 46 ist eine kleine Wohnung, drei Zimmer, Küche z., zu dem Preis von 360 Mr. auf 1. October zu vermieten. Louis Kimmel. 12162

Schiersteinerweg 18 3 Z. nebst Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. 15548

Spiegelgasse 8 3 Zimmer u. Küche auf gleich zu vermieten, event. mit Verhau. 18268

Stiftstraße 24 zu vermieten auf 1. October eine abgeschlossene Frontsvitz-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör. Näh. zu erft. Borderh. 1. Et. 15287

Westendstraße (verl. Wellriegstr.), 1. Neubau rechts, sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October oder später zu vermieten. Näh. bei Hartmann, Römerberg 5.

In der Nähe der Stiftstraße ist zum 1. October eine Wohnung (Bel-Etage) von drei Zimmern und eine solche mit zwei Zimmern und Küche zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15287

Drei trockne Souterrainräume sind in einem Landhaus an ruhige Leute oder zum Einstellen von Möbeln zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15167

In einem Seitenbau an der Adelhaidstraße, in welchem bereits mehrere den besseren Ständen angehörige Damen wohnen, ist eine nette Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör an solche oder an kinderloses Ehepaar sofort zu vermieten. Wölf sagt der Tagbl.-Verlag. 15739

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adlerstraße 13 sind 2 Zimmer u. Küche per 1. October zu vermieten. 15694

Bleichstraße 15a eine Wohnung, 2 Zimmer, zu vermieten. 12418

Heilmundstraße 31 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zubehör (Hinterh.) auf 1. October er. zu vermieten. Näh. Borderhaus Parr. 15721

Hermannstraße 6 ist eine abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October zu vermieten. 15768

Hochstätte 22 eine Wohnung, 2 bis 3 Zimmer, Küche, Mansarde z., sofort oder 1. October zu vermieten. 15743

Jac. Krupp, Feldstraße 9/11.

Mauergasse 19 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten bei C. Walter. 15738

Nerostraße 22 ist eine Wohnung, 2 ob. 3 Zimmer, Küche z., an ruhige Leute zu vermieten. Näh. bei H. Sellberger. 15244

Nerostraße 27 zwei Zimmer u. Küche auf 1. Oct. z. v. 15599

Nerostraße 32 ist auf 1. October eine Wohnung im Seitenbau, best. aus 2 Zimmern und Küche zu vermieten. 12888

Röderstraße 6, im Borderhaus, ist eine freundliche Dach-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten.

Röderstraße 23 ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 2 Zimm., Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. im Laden. 12874

Römerberg 20, 1 St., Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Raum über der Thorfahrt per 1. October zu verm. Näh. Parterre und Oberstraße 34. 15737

Schwalbacherstraße 71 eine Wohnung, 2. St., 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. 15733

Taunusstraße 8, Sib. 2 St., 2 Zimmer mit Abschluß per 1. October oder auch schon früher zu vermieten. 15584

Westendstraße (verlängerte Wellriegstraße) 1. Neubau, im Seitenbau 4. St., 2 Zimmer u. Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Hartmann, Römerberg 5.

Wohnungen von 1 Zimmer.

Karlstraße 2 sind 2 Wohnungen von je 1 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. 13429

Marktstraße 22, Hbts. 1, 1 Zimmer, Mansarde und Küche an ruhige Mieter. Mr. 240. 15031

Vertramstraße 33 ein großes Zimmer u. Küche zu vermieten. 15707

Wellriegstraße 25 ist ein Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 15724

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Ecke der Bachmeyer- u. Philippssbergstraße sind große elegante, der Neuzeit entsprechende Wohnungen mit Balkon und allem Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. Gejunde freie Lage, schönes Panorama der Stadt u. Umgeg. Näh. daselbst o. Rheinstr. 83. 15708

Döhlheimerstraße 6 fl. Dachwohnung zu vermieten. 15735

Helenenstraße 9 eine kleine Dachwohnung zu vermieten. 15595

Karlstraße 13 kleine Wohnung, Hinterb. 1 St. Näh. daselbst. 12995

Kirchgasse 20, gegenüber dem Rönenhof, ist eine freundliche Wohnung per 1. October, im 2. Stock befindlich, zu vermieten. Näh. daselbst im 1. Stock. 13682

Kirchgasse 42 ist eine Wohnung im Hinterhaus zu vermieten. 15425

Ein möblirtes Zimmer, sowie eine geräumige Mansarde zu vermieten
Gr. Burgstraße 4, 3, bei **Hexamer**. 15119
Ein möbl. Zimmer sofort billig zu verm. Al. Burgstraße 8, 3. Et. 14851
Ein möblirtes Parterrezimmer mit sep. **Eingang** an einen Herrn zu
vermieten Castellstraße 1.
Ein freundl. möbl. Zimmer zu verm. Döschheimerstr. 26, 1 St. 15572
Möbl. Zimmer mit oder ohne Pension per 1. September Döschheimer-
straße 26, 3 St. r. 15385
Freundlich möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten Feld-
straße 15, Bördel. 2 St. 12182
Ein möbl. Zimmer billig zu vermieten Feldstraße 22, Frontsp. 14069
Schön möbl. Zimmer, a. ohne Pens., zu verm. Frankenstr. 6, 1 St. 12390
Ein schön möbl. Zimmer zu verm. Frankenstraße 10, Part. 14675
Möbl. Zimmer mit Pension zu verm. Frankenstr. 10, 1 St. h. l. 15388
Ein möblirtes Zimmer zu vermieten Friedrichstraße 45, 2 St. 15086
Großes freundl. möblirtes Zimmer zu vermieten. 15086
J. Kern, Geisbergstraße 9, Börd. 1.
Ein ordentlicher Mann kann an einem freundlichen gut möbl. **Zimmer**
gleich Anteil haben. Zu erfragen Goldgasse 5, Korbladen. 15386
Jünger Mann erhält Zimmer mit Pension Höfnergasse 5, 1 St. 15220
Ein großes fein möblirtes **Zimmer** sofort zu vermieten. Näh.
Helenenstraße 5. 8903
Möbl. Zimmer zu vermieten Helenenstraße 6, Hinterh. 2 St. l. 15220
Gut möbl. Zimmer zu vermieten Hellmundstraße 44, 2 St. 15768
Ein schön möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten Herrngarten-
straße 13, Part. 15783
Ein einfach möbl. Zimmer sofort zu verm. Hörschgraben 5, 3 St. 15717
Ein freundlich möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten
Hörschgraben 18 a, 3 St. rechts. 13775

Schön möblirtes Zimmer

zu vermieten Karlstraße 2. 13422
Frdl. möbl. Zimmer an einen Herrn zu verm. Kirchgasse 14, Meierl. 10798
Möbl. Zimmer zu vermieten Louisenstraße 14,
Eingang 12, rechter Seitenbau Part. bei **Faigle**. 15631
Möblirtes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Michelsberg 18, Part.,
im Weizengasse-Geschäft. 15144
Schön großes möbl. Zimmer, nahe am Kochbrunnen, zu
vermieten Nerostraße 18, 2. Et. 9890
Gut möblirtes Zimmer, 1. Etage, mit Pension an einen Herrn zu
vermieten Nerostraße 28, im Laden. 20530
Ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten Nerostraße 29, 1 St. 15708
Ein möbl. Zimmer (7 M. monatl.) zu verm. Oranienstr. 17, Hth.
Schön möbl. Zimmer Rheinstr. 18, 2, Dependence. 15250
Freundl. möbl. Zimmer an jol. Herrn zu verm. Hördelstraße 31, 1. 15272
Schön möbl. Zimmer an einen Herrn o. anst. Fräulein zu vermieten
Saalgasse 16, im Möbelsladen. 15413
Ein einfach möbl. Zimmer zu vermieten Schachtstraße 9 b.
Ein möbl. Zimmer zu verm. Schwalbacherstr. 63, Hth. 1 St. l. 15357
Möbl. Zimmer zu vermieten Al. Schwalbacherstraße 2, 2 St. l. 15630
Ein gr. möbl. Zimmer mit separatem Eingang an einen Herrn zu ver-
mieten Webergasse 4, Hinterhaus 2. St. l. 14661

Ein möblirtes Zimmer an einen Herrn
billig zu vermieten. Extra Eingang nach der Straße. Weilstraße 2, 1 St. links.
Ein freundl. möbl. Zimmer zu verm. Webergasse 41, 1 rechts. 15251
Gut möbl. Zimmer Weilstraße 8, 1 St. 12897
Möblirtes Zimmer an einen Herrn zu verm. Wellstrasse 6, B. l. 15716
Ein freundliches gut möblirtes Zimmer an einen besseren Herrn zu ver-
mieten Wellstrasse 11, Part. 15704

Möbl. Zimmer sofort zu vermieten Wellstrasse 32, Part. 15660
In einer gesund und schön gelegenen **Villa**, nahe dem Kochbrunnen etc.,
ist ein comfortabel eingerichtetes Zimmer (separ. Eingang) zu verm.
Auch ist daselbst gute Gelegenheit, sich in der engl., franz. und deutschen
Sprache auszubilden. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15483
Gut möbl. Zimmer an aufst. Dame zu verm. Näh. Tagbl.-Verlag. 15751
Möblirtes Zimmer nahe der oberen Rheinstraße für 20 M. zu vermieten.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 15704
Al. Schwalbacherstraße 8 1 gr. Mansarde mit Doppelbett. 13998
Eine Mansarde mit Bett sofort zu haben Hermannstraße 3, 1 St.
Ans. Arbeiter erh. Schlaf. m. Kaffee. Näh. Adlerstraße 21, S. l. 14509
Ordentliche Arbeiter erhalten Kost u. Logis Adlerstraße 11. 10493
Castellstraße 1 können 2 reini. Arbeiter Logis erh. Näh. 1 St. 7986
Reinliche Arbeiter erh. Kost u. Logis Frankenstraße 23, h. Part. l. 14921
Junge Leute erhalten g. Logis m. und ohne Kost Hellenenstraße 6, Börd.
Ans. Leute erh. Kost und Logis Hellenenstraße 7, Hth. 15638
Reinliche Arbeiter erhält. **Kost u. Logis** Hellenenstr. 20, 1 St. h. 15508
Zwei reinliche Arbeiter erhalten Kost und Logis Hellmundstraße 64.
Ein junger anst. Mann erh. Kost u. Logis Hermannstraße 26, 2. 14155
Billige Schlafstelle zu vermieten Mauritiusplatz 6. **Müller**.
Arbeiter erhalten **Kost u. Logis** Oranienstraße 22, Part. links. 14378
Ein anst. Mann erhält b. Kost u. Logis Oranienstr. 23, Mittell. 2 St. l.
Junge anst. Leute erhalten Kost und Logis. Näh. Oranienstraße 25,
h. 1. r. 15409
Zwei junge Leute können Kost und Logis erhalten bei
Frau **Wiersdörfer**, Oranienstraße 40, Hth. 3 St. h. 14978
Reinl. Arbeiter erh. Logis Römerberg 19. 15197
Zwei reinl. Arbeiter erh. Kost u. Logis Schulberg 19, Part. 14791
Reinliche Arbeiter erh. Kost u. Logis Schwalbacherstraße 57, Hth. 14791
Anständige Leute können Kost resp. volle Pension erhalten Walramstr. 13,
1 St.; daselbst sind zwei schöne möbl. Zimmer zu vermieten. 18412

Saub. jung. Mann erhält Schlafstelle Walramstraße 22. 14988
Ein auch zwei Arbeiter können Kost und Logis erhalten Wellstr.
straße 20, Hth. Part. 15701
Ein braves Mädchen erhält auf einige Zeit Kost und
Logis gegen eine kurze leichte Beschäftigung in der Nähe.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 12268
Biebrich a. Rh. Ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension ist
vom 15. August an eine einzelne Dame zu vermieten. Näh. im
Tagbl.-Verlag. 12265
In **Schierstein**, Wilhelmstraße 46, ein schön möbl. Zimmer mit oder
ohne Pension auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst. 12265

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Heldstraße 26 eine Stube auf 1. Sept. o. 1. Oct. zu vermieten. 15408
Helenenstraße 25 ein leeres Zimmer zu vermieten. 15081
Kirchgasse 11 ein unmöbl. Zimmer im 4. Stock auf gleich zu ver-
mieten. **F. Becker**. 13810
Kirchgasse 32, bei **Uhlmann**, helles leeres Zimmer zu vermieten.
Kirchgasse 45 helles (2-sestr.) leeres Zimmer, auch für Bütten
geeignet, zu vermieten. Näh. Wiener Schuhlager. 14871
Langgasse, Ecke Bärenstraße, i. Hause d. Herren **J. Hirsch Söhne**,
ein immobliertes Zimmer im 3. Stock zu vermieten. 10981
Nicolastraße 5, Seitenb., ein schönes großes Zimmer an eine jolie
Frau zu vermieten. 15823
Oranienstraße 8 sind 2 ineinandergehende Zimmer a. Oct. zu v. 15899
Philippssbergstraße 9 ein großes Parterre-Zimmer auf 1. October zu
vermieten. Näh. im Laden daselbst. 13775

Schachtstraße 4

15. August zu vermieten. 15011
Schwalbacherstraße 30 ein unmöbl. Parterrezimmer zu verm. 15118
Schwalbacherstraße 53, 1 St., 2 leere Zimmer zu vermieten. 15771
Weisstraße 16, Bel-Etage, ein leeres Zimmer auf gleich zu verm. 6033
Zwei leere Zimmer und Mansarde auf 1. October an eine Person zu
vermieten Michelsberg 6. 13861
Freundl. leeres Zimmer mit Mansarde, auch einzeln, sehr billig abzugeben.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 15591
Weichstraße 10 eine heizbare Mansarde an ruhige Leute auf 1. Sept.
zu vermieten. 15629
Hellmundstraße 31 ist eine gr. Mansardezimmer auf gleich zu vermieten.
Näh. Bördel. Part. 15722
Hermannstraße 22 ist eine gr. helle heizbare Mansarde zu verm. 15581
Jahnstraße 25 ein schönes großes Kronspitzzimmer zu vermieten.
Näh. Albrechtstraße 38, 3. 15701
Kaiser-Friedrich-King leere Mansarde an ruhige Person zu
vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15719
Rheinstraße 56 ist eine gr. heizb. Mansarde zu v. Näh. daselbst. 15080
Stiftstraße 14, Hth., ist eine Mansarde auf gleich oder später zu
vermieten. 15000
Weilstraße 18 eine heizbare Mansarde auf 1. October zu verm.
Werftäte oder großer Lagerraum auf gleich. 15728
Ein großer heizbare Mansarde an eine einzelne Person oder zum Einstieg
von Möbeln zu vermieten Albrechtstraße 33, 3 St. hoch. 18228
Mansarde an einzelne Person zu verm. Hellmundstraße 34. 15591
Eine heizbare Mansarde zu vermieten Karlstraße 33. 15581
Eine heizbare Mansarde auf demselben Stock. Wasserleitung, Auszug u. Co.
auf demselben Stock. Oranienstraße 33, Part. 15581
Gr. Mans. an eine ruh. Person auf sof. zu verm. Philippssbergstr. 2. 824

Reisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Schiersteinerstraße 4 Chaletenreih., Lagerhallen u. Speicher zu ver-
mieten. Näh. Jahnstraße 9, Part. 14961
Webergasse 49 ein großer Stall (auch als Werkstatt) mit oder
Logis auf October zu vermieten. Näh. Adlerstraße 11. 13118
Schwalbacherstraße 24 neue Stallung für 3 Pferde zu verm. 14538
Stallung und Remise zu vermieten Adelhaidstraße 60. 15881
Ludwigstraße 3 ist auf 1. October 1 Scheune, Stallung für 5 Pferde
Remise, mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 14500
Blücherstraße 6 ein geräumiger Keller mit Wasserleitung auf 1. Octo-
ber, auch gleich, preiswert zu verm. Näh. Döbbererstraße 47. 15101
Blücherstraße 24 ein Wein- oder Lagerkeller mit Schrotgang zu
vermieten. 13214
Moritzstraße 7 ist ein Weinkeller auf gleich oder später zu vermieten.
Näh. daselbst. 9584
Moritzstraße 39 ein größerer Keller mit oder ohne Wohnung auf den
1. October zu vermieten. Näh. Part. 12361
Zwei schöne Keller mit 2 Zimmern, passend für ein Wein-
oder Deutillationsgeschäft, sofort oder 1. October zu ver-
mieten Moritzstraße 30. 14670
Ein geräumiger Keller per 1. August Kirchgasse 20 zu ver-
mieten. Näh. Bördelhaus, 1. St. 13581
Weinfeller zu vermieten 15581
Guter Weinfeller mit Schrotgang zu verm. Näh. Nicolasstr. 19, B. 8292
Weinfeller vordere Mainzerstraße 32 a zu vermieten. Näh. Schwal-
bacherstraße 41. 15881
Weinfeller pr. 1. October d. J. zu vermieten. Näh.
Kleine Schwalbacherstraße 10. 13222
Ein zur Wein- oder Bierlagerung geeigneter Keller zu vermieten
Sedanstraße 3. 15782
Weinfeller zu vermieten Wellstrasse 46. 9211



No. 380. Morgen-Ausgabe. Dienstag, 16. August.

40. Jahrgang. 1892.

Das Feuilleton der Morgen-Ausgabe

enthält heute in der
1. Beilage: Unter Halbmond und Kreuz. Roman aus unseren
Tagen von Christian Bernhard. (43. Fortsetzung.)

Locales.

Zur Erinnerung. Dass man auch in Oesterreich bereits vor dem schleswig-holsteinischen Kriege die Unhaltbarkeit der Zustände in Deutschland erkannte, das beweist der für den 16. August 1863 von keinem Geringeren, als dem österreichischen Kaiser selbst nach Frankfurt a. M. zusammenberufene Fürstenkongress. Die Idee dieser Zusammenkunft deutscher Fürsten und der unter dem Vorsitz des deutschen Kaisers Franz Joseph von Oesterreich stattfindenden Verhandlungen war keine schlechte; geplant war nicht mehr und nicht minder, als die deutsche Einheit einfach zu beschließen von den deutschen Fürsten und an der Spitze stehend Oesterreich. Die Einzelheiten der geplanten Bundesverfassung waren nicht allzu reaktionär und einheitlich, es war, und das auffallender, der unparteiische Geschichtsschreiber, immerhin der Wille, etwas Brauchbares zu schaffen, vorhanden. Indes war die zu schaffende Einheit Deutschlands zunächst eine Nachfrage, die so auf dem Papier nicht erlebbarlich ist; es galt vorerst den Kampf um die Hegemonie in Deutschland anzutreten, es handelte sich darum, ob Oesterreich oder Preußen die führende Rolle in Deutschland übernehmen werde. Preußen, in der richtigen Erkenntnis, dass darüber nur die Waffen zu entscheiden haben würden, war auf dem Fürstenkongress nicht erschienen, und damit zerfielen auch alle Beschlüsse der Versammlung in Nichts.

— **Die heutige Cumberland-Hoizre** im Kurhause bringt Miss Phillips Bentley's Reproduktionen und Expositionen der "sogenannten" magnetischen Phänomene; dieselben umfassen die folgenden Experimente: Miss Bentley wird ein Billardqueue leicht berührend in den Händen halten und Niemand wird im Stande sein, dasselbe, ohne es zu zerbrechen, auf den Boden zu drücken; die Dame kann, selbst von dem stärksten Mann, nicht an den Ellenbogen gehoben werden. Dieselbe hebt mit Leichtigkeit ein von vier starken Männern festgehaltenes Billardqueue nebst darunter stehender Person; sie hebt, ohne jedes Kraftaufwand, einen, zwei, drei und vier, sich auf einem Stuhl befindliche, schwere Männer; sie wird auf einem Fuze stehend und ein Billardqueue wagrecht in den Händen haltend, den Bemühungen des stärksten Herrn, sie aus der Balance zu bringen, widerstehen. Miss Bentley wird sich mit den Fingern leicht gegen eine Wand der Bühne stützen und Niemand wird im Stande sein, sie in dieser Stellung gegen die Wand zu drücken. Alle diese Experimente werden lediglich durch natürliche, auf wissenschaftlichen Gesetzen basierende Mittel ausgeführt und zwar in genau derselben Weise, wie dieses mit einer Anzahl hoher und höchster Personen schon geschehen ist. Es dürfte dies somit eine der interessantesten Sätze werden, die je im Kurhause stattfanden und deren Bezeich Niemand verhüten sollte.

— **Das St. Josefs-Hospital**, über dessen gestern, am Tage der Mariä Himmelfahrt, erfolgte feierliche Einweihung wir in der legenden Abend-Ausgabe berichteten, ist an der Langenbeckstraße, links der Frankfurterstraße, von der ersten Seitenstraße der Langenbeckstraße 20 Meter entfernt, belegen. Das Haus ist in Kreuzform gebaut und in seiner Längs-Achse, der Parallelachse zur Langenbeckstraße, 60 Meter lang. Der Querbau ist 18 Meter lang. Auf dem Grundstück führen zwei Thore am oberen und unteren Ende. Der Haupteingang liegt über einer hohen Freitreppe nach Süden, direkt an der Langenbeckstraße. Außerdem hat das Haus noch 7 Ausgänge. Darunter befindet sich eine Aufschrift für Kranken, die durch den Personen-Aufzug in höhere Etagen befördert werden. Dem Haupteingang zunächst liegt das Pförtnerinnen-Zimmer, demgegenüber das Warte-Zimmer, wobei sich das Zimmer der Oberin, ein Unterbringungszimmer und zweites Wartezimmer anreihen. Im Mittelbau liegt die hohe stattliche, in massivem Sandstein ausgeführte Haupttreppen. Die äußerst schwierige Aufgabe, welche die Beleuchtung der Treppe vor der Baumeister außerst glücklich gelöst. Die beiden Flügelbauten umhüllen nach der Südseite hin die von außen geräumigen und hellen Korridoren zugänglichen Krankenzimmer und zwar im Parterre- Stock der dritten, im ersten Obergeschoß der zweiten und im zweiten Obergeschoß der dritten Klasse. Jeder Flügelbau hat nach der Stadtseite hin

ein eigenes Treppenhaus und verdeckte Balkone, sogenannte Loggien in jeder Etage, eine Kammer zur Aufbewahrung der Krankenwäsche, einen Abort und ein Ausguckbedien. An den Mittelbau anstoßend liegt im Parterre das Anrichtezimmer mit Speiseanzug, dientem gegenüber das Schwestern-Wartezimmer. Neben dem Speiseanzug liegt der Waschraum, der vom Steller bis in das Dachgeschoß führt. Ein von der Firma W. Philipp, nach deren eigenem System gefertigter Personenaufzug, der Raum für ein Krankenbett hat, führt vom Parterre bis in das zweite Obergeschoß. Dem großen Aufzug gegenüber liegt das Bade- und Isolitz-Zimmer. Der hinterste Theil des Hinterbaus ist für die Wohn-, Arbeits- und Schlafräume der Schwestern bestimmt. Ein zweites großes Treppenhaus im zweiten Hinterbau führt vom Keller bis zum Dachgeschoß. Die Klausur der Schwestern ist durch eine besondere Treppe mit den alten Etagen verbunden. Im ersten Obergeschoß liegt im Vorbau die Kapelle, die durch zwei Stockwerke und den Kleinstock geht. Dieselbe hat eine Länge von 12, eine Breite von 8,20 und eine Höhe von 10 Meter. Die durch vier große Fenster erleuchtete Kapelle ist in romanischem Stil gehalten. Die Gewölbe, sowie die Stuckarbeiten sind von Herrn E. Kuefels, die übrigen reichen Bildhauerarbeiten von Herrn J. Dernbach und die künstlichen Malereien nach den speziellen Zeichnungen und Angaben des Herren Architekten Vogler von Herrn G. Hildebrandt ausgeführt. Mit der Kapelle stehen eine Sakristei, sowie Empore in direkter Verbindung. Dieselbe wird demnächst einen weiteren Schmuck erhalten, indem ein gemaltes Fresko gestiftet worden ist. Außer den Räumen im Parterrestock hat das erste Obergeschoß ein Laboratorium, ein Vorzimmer und ein Operationszimmer für den Hausarzt Herrn Dr. Kramer. Das zweite Obergeschoß, welches die Kranken erster Klasse aufnehmen soll, hat ebenfalls ein Operationszimmer, welches z. B. für den Frauenarzt Herrn Dr. Wehner bestimmt ist. Neben den beiden Hinterflügeln sind geräumige lustige Zimmer angelegt. Über der Mitte des Baues steht der Hauptthurm, welcher 18 Meter über das Dach ragt. Die Höhe von der Sohle des Hauses bis zur Thurmspitze beträgt 8 Meter. Am Thurm hängt, wie schon erwähnt, eine 4½ Tonnen schwere Glocke von einem recht hübschen Ton. Diese Glocke, sowie die Josephs-Statue, welche den Haupteingang besetzt, hat Herr A. Molzberger hier geliefert. Der Hinterbau ist zum Theil mit Manardenstockwerk versehen und hat ausgebauten Räume, welche Wohnzwecken dienen können. Das ganze Haus wird durch eine Centralheizung (Niederdruck-Dampfheizung, System Beckem u. Wolf) mit frischer Luftzuführung, von der Firma W. Philipp hier ausgeführt, geheizt. Alle Räume, mit Ausnahme der Krankenzimmer, werden durch Gaslicht erleuchtet. Eine Kalt- wie Warm-Wasser-Leitung führt durch das ganze Haus. Das Haus ist nach den Plänen des Herren Architekten Vogler, zu welchen Herr Dr. Kramer die Grundidee gegeben hat, unter der Leitung des Bauführers Herrn Peter Grode ausgeführt. Die Einrichtung der schönen großen Krankenzimmer, in welchen 80 bis 100 Betten untergebracht werden können, ist äußerst bequem und durchaus neu. Im Ganzen macht das Haus einen einfachen und doch vornehmen Eindruck. Dasselbe bedeckt eine Fläche von ca. 1200 qm und ist von ca. 4½ Morgen großem Garten umgeben. Die Baukosten sollen 300.000 M. betragen. Die Bauarbeiten wurden von folgenden Meistern ausgeführt: Erdarbeiten Bauer, Gummel und Förster, Maurerarbeiten: Christ. Dörmann, mit der Ausführung waren Ph. und Ferdinand Dörmann beschäftigt, Sandsteinarbeiten: Beiter und Dörmann, Zimmerarbeiten: Joh. Saner, Pfaff und Becht, Dachdeckerarbeiten: J. Rau, J. Schwarz und Joh. Hartmann, Blaufärbereitung: G. Steiger, Terrazzoböden: J. Idorico Frankfurt a. M., Buscarbeiten: Jakob und Franz Walther, A. Löffler, Wehr. Moos und P. Rauch, Schreinerearbeiten: C. Kühling, Gebr. Nengbauer, H. Böck, E. Döbbach und C. Hanif, Spenglerarbeiten: J. Bernhardi und W. Prieler. Sämtliche Fußböden wurden von der Firma W. Gail gelegt. — Möge denn das schöne Haus seine edlen Zwecke in reichem Maße erfüllen, vor Allem den Kranken eine Stätte der Gesundung werden.

— **Zur Sonntagsruhe.** In den Agitationen gegen die Sonntagsruhe hat der Einwand, dass man sogar den Kindern die notwendige Nahrung, die frische Milch, entziehe, keine geringe Rolle gespielt. Nun ist in Köln dieser Einwand gefallen. Eine Reihe von Landwirthen aus der Umgegend batte an die Königliche Regierung die Bitte gerichtet, sie möge zugeben, dass der Milchverkauf an Sonn- und Feiertagen länger als bis 9 Uhr Morgens gestattet werde. Die Regierung hat geantwortet, dass Landwirthe, welche die in ihrem eigenen Wirtschaftsbetriebe erzeugte Milch direkt an Kunden absetzen, den Bestim-

ungen der Reichs-Gewerbe-Ordnung und somit den Bestimmungen der Sonntagsruhe nicht unterliegen; sie dürfen ihre Milch an Sonn- und Feiertagen ohne Beschränkung abgeben. Die Beschränkung trifft nur die Milchhändler. Ob diese naturgemäße Auslegung von sämtlichen Behörden getheilt wird, dürfte zu bezweifeln sein.

Der „Kölner Liederkrantz“ reiste am Sonntag Vormittag von hier nach Homburg v. d. H. um 3. M. der Kaiserin Friedrich ein Ständchen zu bringen. Dasselbe wurde von der hohen Frau huldvoll entgegengenommen und trug dem Vorsitzenden und dem Dirigenten des Vereins die Allerhöchste Anerkennung ein. Die beiden erwähnten Herren, sowie der Stifter des „Liederkrans“ wurden zur kaiserlichen Tafel geladen.

Photographentag. Wie wir von dem Localcomit hören, wird die photographische Ausstellung der 21. Wanderversammlung des Deutschen Photographen-Vereins, welche in den Sälen des Kaisino stattfindet, außerordentlich stark besichtigt. Firmen von Weltruf haben ihre Beibeteiligung angekündigt. Die Ausstellung soll vom 26. August bis 4. September incl. für Jedermann gegen geringes Eintrittsgeld zugänglich sein. Die Kur-direction wird am Mittwoch, den 24. August, Abends 8 Uhr, aus Anlaß der Zusammenkunft der Mitglieder des Deutschen Photographen-Vereins großes Concert mit brillantem Feuerwerk veranstalten.

+ Feldbrand. Gestern Nachmittag entstand in der Nähe der Binnenthal'schen Backsteinfabrik (Gemarkung Dogheim) ein Feldbrand, welcher aber, ohne weitere Ausdehnung angenommen zu haben, von den in der Nähe beschäftigten Arbeitern gelöscht wurde. Der Schaden ist nicht bedeutend.

Vereins-Nachrichten.

Der Vorstand des „Bürger-Casino“ hat beschlossen, Samstag, den 20. August, wieder einen der beliebten Kästchenabende abzuhalten. Für Musik, Vorträge, Beleuchtung durch Lampions wird diesmal ausreichend Sorge getragen werden, so daß ein vergnügter Abend zu erwarten ist.

Am Sonntag, den 14. August, hielt die Gesellschaft „Athletia“ im „Schwalbacher Hof“ ein Eröffnungstreffen ab, wozu der Athleten-Club „Minicita“ eingeladen war. Bei beiden Gesellschaften wurden sehr gute Erfolge erzielt. Der Besuch äußerte sich durch Zuwerfen von Blumen von Seiten der eingeladenen Freunde und Gönner und es ist zu hoffen, daß beide Gesellschaften sich gegenseitig zu fördern suchen zum Wohle ihrer Mitglieder. Der Eintritt kann jederzeit erfolgen im Vereinssalone „Schwalbacher Hof“.

Provinzielles.

- Adstein, 15. August. Am vorigen Donnerstag wurde zum ersten Mal in unserer Stadt der neu gegründete August-Biermarkt abgehalten. Auf demselben waren 82 Stände Rindvieh, 65 Schweine und viele Hörner aufgetrieben. Das Rindvieh wurde meistens roh, aber in Folge des großen Futtermangels, welcher in der hiesigen Gegend herrscht, zu sehr billigen Preisen verkauft. Für Schweine jeglicher Gattung wurden hohe Preise erzielt. In Folge des Futtermangels ist auch fettes Rindvieh bedeutend billiger geworden. Das Rindfleisch ist deshalb in der letzten Zeit im Preise gestiegen und wird von einigen hiesigen Metzgern zu 50; von anderen zu 60 Pfennig pro Pfund verkauft. Aus Anlaß der bevorstehenden Herbstmesse beziehen die Mannschaften des 88. Infanterie-Regiments heute in unserer Stadt und den umliegenden Dörfern Quartier. Den Quartiergebern wird diesmal für jeden Mann 1 Mark Verpflegungskosten pro Tag bezahlt. Der hiesige Turn-Verein „Turngesellschaft“ veranstaltete gestern auf dem „Geyerskopf“ bei schönem Wetter ein Wettkommen und ein Volksfest. Beide Veranstaltungen erfreuten sich eines zahlreichen Besuches. - Das neue Baugebäude an der Wörtsdorferstraße ist soweit fertig gestellt, daß demnächst das Dach auf dasselbe gebracht werden kann. Das neue Schulgebäude wird eine Zierde unserer Stadt werden. - Die Ernte geht bei dem prächtigen Wetter roh von Statthen. Korn, Weizen und Gerste liefern einen reichen Ertrag, Hafer dagegen giebt nur eine Mittelernte. Auch die Kartoffeln ver sprechen eine reiche Ernte, weshalb Frühkartoffeln in einigen Ortschaften schon zu zwei Mark 50 Pf. pro Centner verkauft werden. Die bevorstehende Grünmutterzeit wird nur einen sehr geringen Ertrag liefern, trockene Wiesen lohnen in diesem Jahre das Mähen nicht, feuchte Wiesen bringen einiges Gras. Die Kleedächer in unseren Feldern stehen wie dürre Steppen aus, auch Kobolzeln und Gemüse können bei der anhaltend trockenen Witterung nicht wachsen. Der schon herrschende Futtermangel wird täglich größer, und wird der Centner Heu eben schon in der hiesigen Gegend mit 4 M. 50 Pf. bezahlt.

Erbach, 15. August. Die hiesige „Turngesellschaft“ hielt gestern auf ihrem am Rheine gelegenen, schattigen Turnplatz ein Jöglingswettturnen ab, das in seinem Verlaufe sich derart gestaltete, daß der genannte Verein auf dasselbe mit Stolz zurückblicken kann. Aus der näheren Umgebung, so von Geisenheim, Hattenheim, Niedrich, Eltville und Walluf, waren Turnvereine erschienen, die am Nachmittag einen Umzug durch die Straßen machten, um sich alsdann nach der Wohnung des Herrn Pfarrers Deismann zu begeben, woselbst der Bezirksturnwart, Herr Theodor Kleber von Biebrich genanntem Herrn namens der Turngesellschaft Erbach eine Ehrenurkunde überreichte. Herr Pfarrer Deismann dankte in längerer Rede für diese Auszeichnung, und wies in zündenden Worten auf den Werth der Leibesübungen hin, die allein angethan seien, ein gesundes, kräftiges Geschlecht heranwachsen zu lassen, das im Kampfe für den Vaterlandes Ehre sich als ganze Männer beweise. Er freue sich, eine

solche Sache von Jugend auf getrieben, und durch Wort und That verhindern zu haben. Die trefflichen Worte werden noch lange nachhallen in den Herzen der Turner. Von hier aus bewegte sich der Turnerzug nach dem Turnplatz, woselbst unter Leitung des Herrn Fleischer-Eltville eine Anzahl Freilübungen gut und sicher geturnt wurden. Hieran schloß sich das Wettkommen der Jöglinge, dem Herr Kleber-Biebrich als Obmann vorstand. Am Abend vereinigten sich die Turner im Saale des Gasthauses „Zum Engel“, woselbst Herr Kleber einen längeren Vortrag hielte über das Vereinsturnwesen, der den lebhaftesten Beifall des ungewöhnlich zahlreichen Publikums fand und von dem Herr Pfarrer Deismann wünschte, daß ihm der halbe Rheingau gehört. Die Preissverteilung reichte sich in würdiger Weise hier an und wurde als 1. Sieger der Jöglung Jos. Gorgus ausgerufen, der 65 Punkte an Reck, Barren, Pierd, Weitsprung, Gewichtheben und Wettslauf an erreicht hatte. Ferner wurde Herr Gottlieb Kraus in Anerkennung des dem Vereine stets bewiesenen Wohlwollens durch Überlassung seines Saales als Turnraum zum Ehrenmitgliede ernannt. Der übrige Theil des Kreises war dem Tanz gewidmet. Wenn jeder Verein im Rheingau von dem turnerischen Geiste beeilt ist, wie die „Turngesellschaft Erbach“, dann hat die Turnfeste am Rhein eine hohe Zukunft und wird der „Gau Süd-Rhein“ auch fernerhin bleiben ein kräftiges Heis am Baume der Turnerschaft.

(Kronthal i. T., 15. Aug. Nach längerer Pause hat es in unserem kleinen, namentlich durch seine Apollins- und Wilhelm-Quelle in den weitesten Kreisen bekannten Gebiete eine sogenannte italienische Racht gegeben. Wir verdanken dieses gelungene Fest dem Königl. Bade-Commissionariate zu Bad Soden, welches es in Gemeinschaft mit der hiesigen Direction der Kronthaler Mineral-Quellen veranstaltete. Das Fest war von ca. 3-400 Personen von hier, den Nachbarstädten, Homburg und Frankfurt besucht; die 8ter Militär-Capelle brachte ein gewöhnliches Programm in vorzüglichster Ausführung zu Gehör. Der Feuerwerks-techniker Bassett von Hocken brachte ein sehr schönes Feuerwerk ab und beleuchtete das Thal herlich bengalisch, die ganzen Anlagen mit Tiere und Weiber waren mit farbigen Lampions wirklich feinhaft gesetzt und bis tief in die Nacht hinein wurde gefeiert. Das Publikum beluden seine Zufriedenheit mit dem ganzen Unternehmen durch warmen Beifall. Es wäre zu wünschen, daß uns hier öfters solche Feiern geboten würden, die die Monotonie des Kurlebens auf so angenehme Art unterbrechen. - Bei dieser Gelegenheit wollen wir auch noch erwähnen, daß es nun auch mit dem Taunus-Elektrolytätswerk, das hier errichtet wird, vorwärts geht. Das Gestänge nach Gronberg, Schloß Friederichshof und Königstein ist schon angelegt, und ist man eben damit beschäftigt, den Draht zu spannen; auch mit den Fundamentierungsarbeiten für Maschinenze ist bereit begonnen. - Was die projectirte elektrische Bahn über hier nach Königstein anlangt, so ist nach unsern Informationen zu bemerken, daß auch nach dieser Richtung ein Stillstand zu verzeichnen ist, da die Ingenieure steinig an dem Proiecte arbeiten.

- Neuhof, 14. August. Herr Lehrer Blum von hier tritt demnächst aus dem diesseitigen Schuldienst aus, um eine Lehrerstelle an der Blindenschule in Frankfurt a. M. anzunehmen.

- Weilburg, 15. August. Das 7. Jahrestfest des „Evangelischen Kirchengesangvereins für den Konkordialbezirk Wiesbaden“ wird nächsten Sonntag, am 28. August in unserer Stadt abgehalten werden. In dem Festgottesdienst, welcher Nachmittags um 2½ Uhr seinen Anfang nimmt, werden sämmtlich anwesenden Kirchengesangvereine mitwirken, die Predigt wird Herr Caspar Müller von Hunkel halten.

* Aus der Umgegend. In Nied entstand am Samstag Abend ein Brand, welcher zwei Schenken in Asche legte. Man glaubt, das Feuer sei durch Unvorsichtigkeit entstanden.

Das römische Recht und der beschmückte Fal.

„Das ist ja wieder eine ganze Reihe Strafthaten, deren Sie beklagt sind; Mann, wollen Sie denn gar nicht mal vernünftig werden? Die Jahre haben Sie doch dazu.“ Diese Worte des Vorsitzenden des Berliner Schößengerichts galten einem etwa 40-jährigen Manne, dem Arbeiter Br. der sich auf der Anklagebank gewissermaßen häuslich eingerichtet hatte, indem er die Schnupftabaksdose zu seiner Linken und ein rothes Tuch zu seiner Rechten gelegt hatte. Der Angeklagte erwiderte: „Wenn Gener nich for'n Sechser Bildung un durchaus kein Verfehl' Du nich von't menschliche Leben hat, denn soll er nich Budster wer'n, demnau keiner höchsste die rohe Arbeit bei't Mäuffahren lernen.“ Vorsitzender: Ich möchte Ihnen doch ratthen, daß Sie den Zeugen nochher nicht beleidigen; Sie wissen, das Gericht versteht keinen Spaß. Wir haben also wieder mal eine Wirthshauszene zu erörtern. Von einem Gefäßdünisch in del Ihnen wöd keine Rede? - Angeklagter: Wat hat der vor'n Zweck? Gemäß hatte id Allens inerklärt mi da meinte der Staatsanwalt, id schiene mir da noch ordentlich wat uf inquibilden un ic wurde denn derwe riujelegt. - Vorsitzender: Dann erzählen Sie furs, was am Abend des 12. Mai in der Müller'schen Wirthschaft passirt ist. - Angeklagter: Ich war erst vor en Dägner achtz aus die Charakter jecommen, indem ic die frische Herz-, Leber- und Lungenfrankheit, mit'n Aufzug von Jenischiarre un verlegte Oogenpupille gehabt hatte. Mir jenseitüber saß ein Mann, der sich nachher als 'n Barbier auswies und der jefährlich Aufzug über die menschlichen Krankheiten reden konnte. Da kam ein Mann rin, der Beamter del' Reinigungsweisen zu sind schien, indem er seinen Anleit-Aufzug biss infe schmiedt hatte. Er ging jo'n bischen krumm, um als der Barbier ihn fragte, wo der bei ihm hachen dähte, meinte der Mann „in't Kreuz“. Er müßte sich da wat verknarrt haben. Mein Barbier framt nu gleich seine Weise aus. Des dähte weiter nich sind als die Zicht um er müßte mit siegende Alimente un umjewendten Napolium treiben. Mann, sagt ic,

erfrochen zu den Herzen dem Turn- und Angah das Bett vorstand. „Zum Hieb über ungemein. Dei hörte, wurde als Punkte an erreicht des dem es Soales es Abends von dem dann hat id-Rassau- erheit. hat es in uns-Quelle stenische stig. Bade- hifigen. Fest vorburg und gewöhnliches erwerbs- arb und Terrasse gießt und befindet en Beifall, werden, terbrechen, ob es nun r errichtet Friedros mit besa- arbeiten für etrifice Informa- stund zu itten. tritt dem- elle an der angelischen d nächsten In dem ng nimmt, die Fes- tag Abend das Feuer e. Jol. sie beschul- werden! s Berliner beiter St. hatte, in s Tojens: „Bem- Du mich zu faulen- der: Ich bekleidigen! So wieder- us ist bei- „Bwo!“ Bem- walt, ob denn derse Abend des Ich war die große re un- ver- der sich men- amter be- bōr infi- Ich fragte, Er mürte eine Be- mürte mit, sage ic-

Sie sind wohl Lazarettegebäude bei die reitende Zebirgsmarine oder bei die Zebirgsmarine gewesen. Da magt kein Interessen und Schmerzen sein, ich will den Mann vor 'ne Weise in drei Minuten lebend machen. — Vorsitzender: Ich habe Ihnen doch gesagt, Sie sollten es kurz machen. — Angeklagter: Det habe ich doch jedahn, in vier Minuten war er fertig, ich müsste er sich mit beide Hände so im Genick fassen, ich stelle mir hinter ihm und holt ihn so an die Ellenbogen drei Mal in die Höhe. Er sage, dat et schon bedeutend besser geworden wäre. Ja, sage ich, für die Besie ist det jemng, wenn Sie noch en trocken Nordhäuser anwenden, wollen, denn mach ich mit Ihnen noch die Schiebe, dabei wird Allens, oder knochen in det ganze Nervensystem, wieder in seine richtige Lage gesetzt. Die Methode wird in leichter Zeitville von Birkenau und noch angewandt, kost' aber en trocken Nordhäuser. Is jut, der Reinigungsmensch ist mit überstanden. Nun stellen wir uns so mit in Rücken jejander um halten uns bei die Ellenbogen in. Erst büche ich mir un er kommt in die Lust, wobei er aber schreit, det ihm die mörderlich wehe häte. Det ist jut, sage ich, man noch een paar Mal so, denn können Sie mal wat erleben. Bei's dritte Mal büche ich mir nu sehr, indem ich doch meine Flucht dhu will, un er liegt mit seinen Buckel auf meinen Schultern und ist mit die Beine in die Luft herum un stögt 'ne Schüssel mit Sal mit den Schenkeln runter. Nun haben Sie blos den Budifer noch! Er redete wat von Dummejungensstreiche un 'ne Wärmequelle hätte er nicht un ich müsste ihm die Schüssel mit Samt den Sal bezahlen. Ich sagte benn dem Budifer, det er noch' alte römische Recht vielleicht Recht hätte, det Recht ist aber nich mehr jiltig, indem wir nun det preußische Landrecht hätten, wat aber für die Städte keine Gültigkeit hätte. Det hätte in uns besonderer Fall sind, der ganz aparte besunmelt werden müsste, nem wer den Sal eigentlich bezahlen müsste, det müssten die Zelebren erst entscheiden. Ich wollte meinen Schwesterjohm, der bei'n Rechtsanwalt ist, die Soche mal vordragen und Kosten sollte er weiter davon nicht haben. — Vorsitzender: Auf den Unstimm wollte der Wirth sich natürlich nicht einlassen, er verlangte Schadenerstattung von Ihnen und dabei sollen Sie ihm nun bezahlt und sogar geschlagen haben. — Angeklagter: Ich habe blos „Dussel“ zu ihm gesagt, und mein Schwesterjohm sagt, wenn in einen Wort ihm „r“ in ist, denn is er keine Beleidigung. Der Wirth hat mir dadurch denkt in 'n Profil jehauhen. — Vorsitzender: Haben Sie ihm denn den Sal bezahlt? — Angeklagter: Ab, wo wer ic denn, det muss doch erst entzünden wer'n, ob nach' römische Recht, oder — — Vorsitzender: Jetzt zweigen Sie mir, wir werden die Beugen hören. — Der Angeklagte soll im Betrieben mit 20 Mark büßen: im Fortgehen murmelte er noch, daß ich Ersinniz mit dem römischen Recht nicht stimme.

Ausland.

* Belgien. Der Bergarbeiter-Congress in Frameries votierte einstimmig den allgemeinen Ausstand, welcher beginnen soll, sobald die Amtsherrschaft nicht das unbedingte allgemeine Stimmrecht annimmt.

* Bulgarien. Der „Agence balcanique“ zufolge beglückwünschte der Sultan den Premierminister Stambulow zu der Art, in welcher er die Angelegenheiten Bulgariens verwahrt und leite. Er erklärte, daß er grosses Interesse für das Fürstentum hege, und empfahl Stambulow, seine Nachschlägen zu folgen. Die Anerkennung des Prinzen Ferdinand erklärte er auszusprechen, wenn der günstige Augenblick dazu gekommen sei. Stambulow dankte dem Sultan und versicherte, seinen Nachschlägen gezwandt zu wollen, denn das bulgarische Volk sei überzeugt, daß seine Interessen mit denen der Türkei innig verknüpft seien. Die Anerkennung des Prinzen Ferdinand, den das Volk von Hergen liebt und in der Beziehung hochschätzt, überlässt er der Entscheidung des Sultans. Der Sultan sprach den Wunsch aus, das bulgarische Volk möge bei seiner Liebe zum Prinzen Ferdinand verharren. Bei der Verabschiedung überreichte der Sultan Stambulow eine mit Diacones reichbesetzte Tabakdose und sagte, es werde wohl bald der Augenblick kommen, wo er Stambulow eigenhändig einen hohen Orden überreichen werde. Der Ministerpräsident ist am Sonntag nach Sofia zurückgekehrt und wurde vom Prinzen Ferdinand empfangen. Abends wohnte derselbe im Palais einer Festtafel bei, welche Prinz Ferdinand anlässlich des Jahrestages seiner Übernahme der Regierung gab. Der „Agence balcanique“ folgte wurde Stambulow bei seiner Abfahrt von Konstantinopel durch eine Ehrenwache zum Bahnhof geleitet.

* Afrika. Dem „Patriote“ wird in einem mit der letzten Post eingegangenen Briefe aus dem Tanganaka-Gebiete als wahre Ursache des Kriegs-Aufstandes gemeldet, daß alle Araber-Häuptlinge in einem von Melita ausgegebenen Befehle aufgefordert seien, gegen die Europäer in Central-Afrika überall den heiligen Krieg zu beginnen.

Die Cholera.

Altenstein, 15. August. Wegen der drohenden Choleragefahr hat die Regierungspräsident für die Monate August und September die Abschaltung der in Dietrichsfelde anstehenden Marienfeste, insbesondere die Zulassung russischer Pilger untersagt.

Stockholm, 15. August. Nach Eingang eines offiziellen Telegramms aus Petersburg, welches dafelbst den Ausbruch der Cholera konstatiert, erklärte das königl. Kommerzcollegium ganz Russland und Finnland von der Cholera infiziert.

Petersburg, 15. August. Nach amtlicher Mittheilung sind gestern in Petersburg 13 Personen, in Moskau am 12. August 2 Personen an der Cholera gestorben.

Kleine Chronik.

In Berlin wurde gestern Morgen 5 Uhr die Witwe des Gastwirths Nieder, Chausseestraße 83, von einem unbekannten Manne durch Bellhiebe ermordet, dann wurde die Ladenkasse ausgeraubt. Der Raubmörder ist entkommen.

Der Banquier und Börsenredacteur Ernst Brandes in Kopenhagen soll sich deshalb das Leben genommen haben, weil er sein ganzes Vermögen bei der „Börsenzeitung“ zufügte.

Wie man aus Nordhausen schreibt, wurde Abends auf dem dortigen Friedhof eine alte Kettnerin dabei abgefaßt, wie sie hölzerne Grabkreuze abriß, zerbrach und ihrem Dienstmädchen in den Tragkorb packte. Eine am andern Morgen bei der reichen Frau abgehaltene polizeiliche Haussuchung ergab das kaum glaubliche Resultat, daß in ihrer Holzkiste schon eine große Anzahl von Grabkreuzen zu — Brennholz zerstört war! Für diese schändliche Beraubung des Friedhofs konnte kein anderes Motiv als — Geiz ermittelt werden.

Aus dem Gerichtssaal.

* Der im Prozeß Paesch vom Gerichtshofe erlassene Beschluß geht im einzelnen dahin, den ersten Beweisantrag der Verteidigung, daß der Schulchan Aruch das noch diente gültige Gesetzbuch der Juden sei, abzulehnen. Es wird zum Vorbricht der Angeklagten angenommen, daß sie der subjektiven Überzeugung gewesen sind, daß der Schulchan Aruch noch als Gesetzbuch besteht. Zweitens wird die Beweiserhebung darüber abgelehnt, daß Mitglieder des Auswärtigen Amtes sich durch Stellenverschaffung von einem preußischen Gerichtsassessor Geld haben verschaffen wollen. Ein derartiges einzelnes Vorwörtsminikum würde noch keineswegs den vom Angeklagten gegen das Auswärtige Amt erhobenen Vorwurf rechtfertigen. Dagegen wird beschlossen, dem Beweisantrag des Angeklagten Paesch entsprechend, 1) den früheren Professor, jetzigen Zollbeamten Eugen Brandt in Hanßow darüber kommunarisch zu vernehmen, ob der Gesandte von Brandt dem Angeklagten Paesch seine administrative Befreiung, bzw. Unterbringung in ein Irrenhaus angedroht hat; 2) den Gesandten von Brandt kommunarisch darüber zu vernehmen: a) ist es einer amtlichen oder privaten Würksamkeit des Herrn von Brandt zuzuschreiben, daß die Eisenbahnprojekte des Angeklagten Paesch bei der chinesischen Regierung keine Billigung gefunden haben? b. was ist wahr an dem von Paesch erzählten Attentaten und Bergungsversuchen? c. Welche Bewandtniß hat es mit der Behauptung, daß Herr v. Brandt durch Bereitstellung der Projekte persönliche Vorteile für sich zu erstreben suchte? d. Waren die Vorfahren des Herrn v. Brandt Jüden, sind Verwandte derselben noch Jüden und welches sind die Beziehungen des Herrn v. Brandt zu dem früheren Reichsgerichtspräsidenten Dr. v. Simon? Der Gerichtshof hält es obsolet für gleichgültig, ob Herr v. Brandt von Jüden abstammt, es geht aber aus der ganzen Tendenz der Schrift hervor, daß der Angeklagte Paesch es für einen Schimpf hält, Jude zu sein, und er somit beabsichtige, Herrn v. Brandt durch diese Behauptung in der öffentlichen Achtung herabzusetzen. Es würde deshalb hier nicht nur § 185, sondern § 186 Platz greifen; e. hat Herr v. Brandt gesagt, daß im ganzen Auswärtigen Amt kein anständiger Mensch sei und daß derselbe nicht Bismarck, sondern Herr v. Bleichröder etwas zu sagen habe? f. hat Herr v. Brandt seine Stellung gemischaucht, um auf launenmäßige Weise Gewinn für sich zu erzielen, und — ist er verschuldet? g. Hat er verlaut, der in der Brodschule genannte Dame Gewalt anzutun? h) Welches Bewandtniß hat es mit der Schenkung der beiden Hirsche an den Berliner Zoologischen Garten?

Handel, Industrie, Erfindungen.

* Frankfurt, 15. August. Der heutige Viehmarkt war mit 423 Ochsen, 44 Büffeln, 649 Kühen, Kindern und Stieren, 346 Rößeln 42 Hähnchen, 632 Schweinen besucht. Die Preise stellten sich wie folgt: Ochsen 1. Qualität 66—68 Pf., 2. Qualität 58—62 Pf., Büffeln 1. Qualität 42—44 Pf., 2. Qualität 30—41 Pf., Kühe, Kinder und Stiere 1. Qualität 52—56 Pf., 2. Qualität 38—44 Pf., Alles per 50 Kilo Schlachtwicht. Rößel 1. Qualität 58—60 Pf., 2. Qualität 48—52 Pf., Hähnchen 1. Qualität 60—62 Pf., 2. Qualität 40—48 Pf. Schweine 1. Qualität 65 bis 66 Pf., 2. Qualität 63—64 Pf. Alles per 1/2 Kilo Schlachtwicht.

Telegramme.

* Bodum, 15. August. Die „Westf. Volkszeitg.“ bringt die Nachricht, die Staatsanwaltschaft in Essen habe gegen das Erkenntnis im Tempel-Fälschungsprozeß Revision eingelebt. Die Meldung in dieser Form ist unrichtig. Ich höre aber aus durchaus glaubwürdiger Quelle, daß die Oberstaatsanwaltschaft in Hamm Revision eingelebt hat. Die Begründung derselben ist noch nicht bekannt. (Frankf. Zeitg.)

Familien-Nachrichten.

(Auszug aus auswärtigen Zeitungen.)

Geboren: Ein Sohn: Herrn Staatsanwalt Detting, Dortmund. Herrn Premier-Lieutenant Gramer, Hannover. Herrn Lieutenant Paul Freiherrn von Schönenich, Hannover. Herrn Reg.-Assessor Dr. Rusti, Münster i. W. — Eine Tochter: Herrn Haberdisector Seckhoff, Bitten a. d. Ruhr. Herrn Pastor G. Pfannschmidt, Neu-Tornow bei Freienwalde a. D. Herrn Premier-Lieutenant Ernst Schartow, Hannover. Herrn Dr. Hans Lach, Schweizerhof.

Coursblatt des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 15. August 1892.

Reichsbank-Disconto 3%

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 3%

Zf. Staatspapier.	Zf. Städte. Obligationen	1/2 Reichenb.-Pard. ult. 160.	1/2 Böh. Nord Gld. M. 100.50	1/2 Meining. Hyp.-B. M. 102.40
4. Dtsch. Reichs-A. # 107.404.	Frankf. M. Lit. R. M. 103.504.	Gotthard-Bahn > 145.904.	1/2 West Slb. fl. 84.20	4. Nass. Ldkb. Lit. G. 102.50
3 1/2 > > 100.903 1/2	> N & Q 98.954	Jura-Simpl. Pr.-A. —	1/2 Gold M. 102.3	1/2 J F H K L 98.50
3. > > 87.703 1/2	> S 98.504.	St.-A. gar. —	1/2 Elisabeth stpfl. > 96.20	1/2 Lit. M. 99.
4. Pr. cons. St.-Anl. # 107.103 1/2	Darmstadt > —	conv. Westb. 46.	1/2 Franz.-Josef Slb. fl. 82.65	1/2 Pfälz. Hyp.-Bk. 102.30
3 1/2 > > 100.954	Heidelberg. 1890 > 102.40	Genuss-Sch. —	1/2 strf. > 101.70	1/2 » » 97.30
3. > > 57.703	Karlsruhe 1886 > 88.104.	Schweiz. Central 130.404	1/2 Gal. C.-Ldw. > 81.65	4. Pr. Bd.-Cr.-A.-B. 100.80
4. Bad. St.-Obl. > 103.953 1/2	Mainz > —	Nordost 109.304.	1/2 » 1890 > 81.60	1/2 Central-B.-Cz. 102.10
4. > > v. 1886 > 105.804.	Mannheim 1890 > 102.804.	Verein. Schweizb. 67.854.	1/2 » » 91.60	1/2 » » 95.50
4. Bayer. > 106.953 1/2	Wiesbaden > 96.904.	Ital. Mittelmeer 103.455.	1/2 Nordwest > 107.86	1/2 Comm.-Oblig. 95.50
3 1/2 Hambg. St.-Rte. > 98.604.	> 102.504.	Meridionales 128.855.	1/2 Lit. A. Silb. fl. 91.30	4. Hyp.-B.-div. Sr. 102.30
4. Hessische Obl. > 104.855.	Bukarest > —	Russ. Südwest 75.505.	1/2 » B. > —	1/2 » » » 96.50
3 1/2 Mecklenbg. Anl. > 97.855.	1888 > 95.904.	Luxemb. Pr.-Henri 66.705.	1/2 » Süd. Lomb. Gd. 104.90	1/2 Rhein. Hyp.-Bk. 95.50
3. Sächsische Rte. > 88.704.	Lissabon 2000r > 50.50	Zf. Industrie-Aktionen.	1/2 Böh. Nord Gd. 100.50	1/2 Sud.-B.-Cd. Mnch. 102.10
4. Wrtb. Obl. 75-80 > 104.254.	> 400r > 50.50	4. Allgem. Elekt.-G. 141.	1/2 » » » > M. 96.05	1/2 » » » 97.50
4. > > 81-83 > 105.605.	Neapel St. gar. Le. 81.154.	Anglo-Ct.-Guano 145.50	1/2 » » » Fr. 62.95	1/2 Ital. Allg. Imm. Le. 97.50
4. > > 85-87 > 104.904.	Rom Ser. II-VIII > 80.75	Bad. Anil.-u. Sodafl. 277.	1/2 » » 1871 > 82.95	1/2 » » » 96.50
3 1/2 > > 100.703 1/2	Zürich Fr. 96.65	» Zuckerf. Wagh. 56.	1/2 » » 107.04	1/2 » » » 96.50
4. Gal. Propin. strf. fl. 81.50	Pr. Buenos-Air. M. 31.05	30. > » 1-8 Em. Fr. 78.65	1/2 » » 100.60	1/2 Oest.-B.-Crd.-B. M. 100.80
4. Schwed. Obl. M. 104.10	StadtBuenos-Air. £ 51.	Bierbr.-Ges. Frkf. 4.	30. > » 9 > 76.90	1/2 Russ. Bod.-Crd. Rl. 98.50
3 1/2 > > 94.20	5. Pr.-A. 88.	» v. 1885 > 75.60	1/2 » » » 101.60	1/2 Schwed.R.-H.-B. M. 101.60
3. > > 86.20	Zf. Bank-Aktionen.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50	1/2 Serb.St.-B.-C.-A.Fr. 98.50
3 1/2 Schweiz. Eidg. 89 Fr. 101.903 1/2	Dtsche Reichsbank 149.704.	4. Brauerei Binding 166.50	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. Griech.-G.-A.v. 90 £	Frankfurter Bank 140.304.	» Duisburg 61.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4. > > kl. > 67.304.	Amsterdammer Bank 149.	» z. Eiche (Kiel) 129.504.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4. > > v. 87 > 59.405.	Basler Bk.-Verein 126.604.	» z. Essighaus 66.80	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4. > > £ 100 > 59.404.	Berl. Handelsg. ult. 146.704.	» Kalk (v. Bardh.) 95.50	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4. > > £ 20 > —	Darmst. Bank 139.304.	» Kempff 128.20	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. Ital. Rente cpt. Lire —	Deutsche Bank > 165.304.	» Mainzer Act. 155.90	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. > > ult. > 91.504.	D.Genoess.-Bank 119.204.	» Park Zweibr. 91.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. > > 10000r > 91.804.	» Unionbank 77.104.	» Stern, Oberbad 139.20	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
3. > > kleine > 91.904.	» Vereinsbank 106.304.	» Storch, Speyer 100.50	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
3. > > 57.504.	Discont.-Comm. > 195.504.	» ver. Gräff & Sgr. 89.50	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4. Oest. Gold-Rte. fl. 97.504.	Dresdener Bank 141.204.	» Werger 69.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4. > St.-E.O. (Elis.) 96.454.	Frankf. Hyp.-Bk. 140.	Brauhaus Nürnb. 76.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4 1/2 > Silb.-Rte. Juli 82.	» Hyp.-Cr.-Ver. 111.	Cementw. Heidelb. 129.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4 1/2 > > April 81.904.	Internat. Bank 100.	Chem. Fbr. Griessh. 189.70	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4 1/2 > Pap.-Rte. Febr. 82.254.	Mitteltd. Creditbik. 100.204.	» Goldenbg. 97.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4 1/2 > > Mai 82.254.	Nat.-Bk. f. Dtshl. 119.704.	» Weiler & Co. 150.50	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4 1/2 Portug. St.-Anl. M. 31.104.	Nürnb. Vereinsbank 171.55.	Dpfkornb. u. Hesef. 80.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
8. > äuss. Schuld £ 22.354.	Pfälzische Bank 114.	D. Gld.-u. Silb.-Sch. 222.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
3. > kleine St. > 22.454.	Rhein. Creditbank 118.955.	D. Verlagsanstalt 183.104.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. Rum.amort.Rte. Fr. 97.154.	Schaaffhaus. B.-V. 106.605.	Eiseng. v. Mill. & A. 79.40	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. > kl. > 97.254.	Süddeutsche Bk. 103.105.	Farbwerke Höchst 289.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. > am.1890 > 82.704.	Südd. Bod.-Cr.-Bk. 158.10	Filzfabrik Fulda 145.50	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4. > innere Lei 82.454.	Württ. Vereinsbk. 128.604.	Frankf. Baubank 101.50	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4. > äuss. > 82.905.	Oesterr.-Ung. Bank 832.505.	» Hotel 81.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. Russ. II. Orient Rbl. 66.605.	Oesterr. Länderbk. 190.254.	» Trambahn 209.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. > III. Orient > 67.405.	» Creditanst. 268.854.	Gelsen. Gussst. 83.60	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4. > Cons. v. 1880 > 95.705.	Ungar. Creditbik. 305.754.	Glasmustr. Siem. 154.90	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4. > Eish.-A.I-II > 96.505.	Esk. u. W.-B. 98.874.	Grazer Trambahn 92.50	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. Serb. amor.G.-R. £ 81.256.	Unionbank. in Wien —	Int.B.-u.E.-B.-St.-A. 119.40	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. > Taback-Rente 81.055.	Wien. Bk.-Verein 99.	» Elektr. G. Wien 97.90	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. > St.-E.-Obl.AFr. 83.154.	Allg. Els. Bkges. 111.705.	Kölner Strassenb. 113.50	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. > B. 80.804.	D. Eff. u. Wchbs.-Bk. 114.	» Verl. u. Druck. 115.50	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4. Spanier cpt. Ps 63.804.	Mein. Hypoth.-Bk. 103.504.	Mehl- u. Brodt. Hs. 86.50	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4. > uit. > 63.505.	Banque Ottomane 112.805.	Nied. Leder f. Spei. 67.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4. > kl. —	4. Nordd. Lloyd 110.50	» Trambahn 209.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4 1/2 Türk. Egypt.-Tr. £ 96.80	Zf. Eisenbahn-Aktionen.	Röhrenk.-F. Dürr 112.90	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. Türk.Zoll-O.ept. > —	4. Heidelberg-Speyer 39.95	Spinn. Hüttenh. 50.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. > » £ 20 > —	Hess.Ludw.-Bahn 115.75	Strassb. Dr. u. Verl. 131.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. > » ult. > 91.704.	Ludwigsh.-Bxb. 234.	Türk. Taback-Reg. 194.75	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. > Fund. v. 88 M. 89.004.	Lübeck-Büchen. 149.20	Veloci. it. Dpfsh. 76.80	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4. > priv.v. 1890 £ 75.254.	Marienb.-Mlawka 61.75	Ver. Brl.-Ft. Gum. 117.23	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4. > cons. > » 75.254.	Pfälz. Maxbahn 142.30	» D. Oefabriken 82.80	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
1. > conv. Lit. B. > —	Nordbahn 113.55	» Schuhst. Fulda 143.50	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
1. > » D. 104.54.	Werrabahn 67.	» Vering Richter 61.75	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4. > » uit. > 95.20	Albrecht 6. W. 77.50	Wessel, Prz. u. Stg. 89.40	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4. > » fl.500 > 95.30	Ver.Arad.Csan. 99.	Westd. Jute-Spinn. 88.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4. > » fl.100 > 95.70	» 95.70	Zellstoffib. Waldh. 147.50	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4 1/2 Eis.-Al.Gld. # 103.155.	» West 294.70	Zellstoff Dresden 43.80	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4 1/2 > » Silb. > 86.05	Buschtherad.B. 386.	Zf. Bergwerks-Aktionen.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. > Pap.-Rte. > 85.85	Czakath.-Agram. 61.85	Concordia, Bgb.-G. 83.30	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4 1/2 Inv.-Al.v. 88.45 101.65	Pr.-Act. 205.12	Courl.Bergw.-A.-G. 57.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4. > Grundst. fl. 80.40	Domau-Drau 170.	Gelsenkirch. ult. 139.10	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. Argent. v. 1887 Pes 42.90	Dux-Bodenb. ult. 435.12	Hugo b. Buer i. W. 88.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4 1/2 > v. 88 innere £ 35.	Gal. Carl-Ludw.-B. 188.	Kaliw. Aschersleb. 130.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4 1/2 > v. 88 äuss. £ 35.50	Graz-Köflach ult. 218.	Westeregeln 95.50	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4 1/2 Chilen.Gld.-Anl. M. 89.55	Lemberg-Czern. 208.25	Lothr. Eisenwerke 14.75	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4. Un.Egypt.-A.cpt. £ 97.95	Oest.-Ung.St.-B. 259.50	» Pr.-A. Lit. A. 42.50	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
4. > » ult. > 97.70	Local.-B. 152.12	Massen, Bgb.-Ges. 54.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
3 1/2 Priv.Egypt.-Anl. » 98.50	Südbahn 90.87	Oest. Alpine Mont. 57.40	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
6. Mexik. St.-Anl. M. 81.65	Nordwest 182.50	Riebeck. Montan 169.40	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
6. > 2040r > 82.50	» Lit. B. 203.62	Ver. Körn. & Laurah. 116.80	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. > » 409r > 83.4.	Prag-Dux.Pr.-A. 117.25	Prior.-Obligation.	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. > Eisenb.-Ob. > 70.10	» Stamm- 74.87	Albrecht Gold M. 105.80	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
5. > » 408r > 26.90	Raab-Oedenb. 50.50	Hyp.-Bk.i.Hamb. 100.90	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50
		» Silber fl. —	1/2 » » » » » 100.60	1/2 » » » » » 92.50

Die heutige Morgen-Ausgabe umfasst 36 Seiten.

Zf. Landbriefe.	20-Franken-Stücke
4. Bayr. Vrb. Mnch. M. 101.80	1/2 Dollars in Gold 4.25
4. Dukaten	1/2 Dukaten 9.65
4. Engl. Sovereigns	1/2 Engl. Sovereigns 20.25
4. Russ. Imperials	1/2 Russ. Imperials 16.65
4. Amerik. Banknoten	1/2 Amerik. Banknoten 4.15
4. Französ.	1/2 Französ. 8.15
4. Oesterr.	1/2 Oesterr. 17.05
4. Russische	1/2 Russische 20.25

* bedeutet ohne Zinsen.
Compt.-Notir. Durchschn.
Cours.
Ultimo-Notirungen erst
Cours.